

MBZ

Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

Verhandlungen – Gesamtvergütungen für das Jahr 2013



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

das Jahr 2013 steckt noch in seinen Anfängen, doch so viel ist vorauszusehen: Es wird, was die Honorare für unsere vertragszahnärztlichen Leistungen angeht, ein entscheidendes Jahr werden. Schließlich sollen die Budgetüberschreitungen des Vorjahres in die Neuberechnung der Gesamtvergütungen für 2013 und die weitere Zukunft einfließen. Der Gesetzgeber hat die dementsprechende Regelung zum Budgetausgleich in seiner unermesslichen Weitsicht und mit dem Ziel, sich ja nicht hundertprozentig festlegen zu müssen, als „angemessen zu berücksichtigen“ umschrieben. Das bedeutet, dass insbesondere die Verhandlungen mit der AOK Nordost sowie dem IKK-Landesverband für die IKK Berlin-Brandenburg und dem BKK-Landesverband Mitte für einige Betriebskrankenkassen – hier vor allen Dingen die BKK Securvita und die Deutsche BKK – entsprechend belastend werden dürften. Wenn man zudem bedenkt, dass uns noch mindestens vier Prozent Anpassung aus der sog. Ost-West-Angleichung (GKV-FinG vom 1.1.2011) fehlen ...



Jörg-Peter Husemann

*Es wird ein
entscheidendes Jahr!
Denn was wir jetzt nicht
von den Krankenkassen
erhalten, dürfte
zumindest auf lange
Sicht verloren sein.*

Wie gesagt: Es wird ein entscheidendes Jahr! Denn was wir jetzt nicht von den Krankenkassen erhalten, dürfte auf Dauer, zumindest aber auf lange Sicht, verloren sein.

Und dann kommen die Bundestagswahlen! Im Moment sehen die Prognosen für unser Gesundheitswesen eher schlecht aus. Geht man davon aus, dass die FDP nicht mehr in den Bundestag einziehen wird – und das könnte auch trotz des Ergebnisses bei der Niedersachsen-Wahl eintreten – dann ist die Konvergenz der Systeme von PKV und GKV, die Bürgerversicherung, nicht mehr ausgeschlossen. Das ist noch vorsichtig ausgedrückt, denn selbst in der CDU gibt es einige Fürsprecher für diesen Systemwechsel. Bei SPD und den Grünen steht er eh schon im Parteiprogramm.

Aber was Wahlen angeht, gibt es auch Angenehmes zu berichten! Die nächsten vier Jahre stehen nämlich in Berlin keine KZV- und keine Kammerwahlen an. Das könnte dazu führen, dass sich die Sitten und Gebräuche unter den verschiedenen Berliner Verbänden noch weiter beruhigen. Schon bei den letzten Kammerwahlen ging das Ziel, sich in die Mitte der zahnärztlichen Gesellschaft zu pöbeln, nicht mehr auf. Der „Ver-einszweck: Kante statt Kant“, wie es der Publizist Michael Jürgs nennt, hat offensichtlich in der Berliner Zahnärzteschaft seinen Reiz verloren! Die Faustformel scheint nicht mehr zu gelten! Das wäre auch gut so! Wenn Argwohn und Zwietracht unser Berufsleben bestimmen, kann Vertrauen, Jörg Schindler nennt es in seinem Spiegel-Essay „das wichtigste Schmiermittel für soziales Miteinander“, nicht wachsen. Rund 38 Prozent Wahlbeteiligung bei den Kammerwahlen waren ein beredtes Zeugnis dieser Aussage.

Grundlos optimistisch, wie ich nun einmal bin, sage ich deshalb für die nächsten KZV-Wahlen eine bessere Wahlbeteiligung voraus, als sie bei den letzten Kammerwahlen zu verzeichnen war. Der neue Kammervorstand wird noch einiges zu tun haben, sich mit diesem Desinteresse auseinanderzusetzen und, vor allen Dingen, es zu beheben. Das wäre ihm und uns für das neue Jahr zu wünschen, Erfolge statt Versprechungen! Für unseren KZV-Vorstand wünsche ich mir in erster Linie erfolgreiche Vertragsabschlüsse und für unsere Vertreterversammlung noch mehr Sachverstand statt – hin und wieder – Inhaltsleere.

Ihnen aber wünsche ich, auch im Namen meines Vorstandes, ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2013!

Ihr

Jörg-Peter Husemann



Editorial 3

Amtliches

Ergebnis der Wahl zur Delegierten-	6
versammlung der Zahnärztekammer Berlin	
Einladung 2. Delegiertenversammlung	8
Prüfungsausschuss „Kieferorthopädie“ der	
Zahnärztekammer Berlin	49
Prüfungsausschuss „Oralchirurgie“ der	
Zahnärztekammer Berlin	50
Sitzungstermine des Zulassungsausschusses	52

Thema

Alles auf Anfang ...	
Verhandlungen über Gesamt-	
vergütungen 2013	10

Abrechnung

Augmentations-Berechnung	14
--------------------------	----

Recht

Vertraglich geregelte Abtretungsverbote	
unwirksam	16
Kein Unterlassungsanspruch eines	
Auktionsportals gegen Presseinformationen	18
der KZBV	18
Patientenrechtegesetz verzögert sich	18

Zahnmedizin

Notwendigkeit von Milchzahnfüllungen	20
Asymmetrien in der Kieferorthopädie	22
Das Kursangebot des Philipp-Pfaff-Instituts	24
Curriculum Kinderzahnheilkunde	26

Anzeige



BALL
DER
WIRTSCHAFT
LAND BRANDENBURG

TICKETS
HIER

TELEFON
030 28879905

★★★ PROGRAMM HIGHLIGHTS ★★★

WEATHER GIRLS

ORCHESTER RONNY HEINRICH

DJ - GIULIA SIEGEL

TOMBOLA

MODERATION - BRITTA ELM

BALL
DER
WIRTSCHAFT
—
LAND
BRANDENBURG

16.
FEBRUAR
2013
—
18.30 UHR
—
MBS-ARENA
POTSDAM

WWW.BALLDERWIRTSCHAFT.BRANDENBURG.DE



Foto: probDente

32



54

Foto: Schmiedel

Dienstagabend-Fortbildung	28
Neue Fachkollegen	28
Psychologie und Psychosomatik in der Zahnmedizin	29
Fortbildungsveranstaltungen der KZV	31

Praxis & Team

ZFA einer der beliebtesten Ausbildungsberufe	32
Aufstiegsfortbildungen für ZFA am Philipp-Pfaff-Institut	32
Berichtsheft-Ausgabe für ZFA	32

Notdienst

Zahnärztlicher Notdienst	33
Kieferorthopädischer Notdienst	48

Panorama

Buchbesprechungen	53
Seniorenfahrt zu den märkischen Backsteinkirchen	54

Kalender

Termine der DV-Fraktionen im Februar 2013	66
Ansprechpartner	65
Impressum	63

Anzeige

MedConsult
Wirtschaftsberatung für medizinische Berufe

FAB

Praxisverkauf

- Praxiswertermittlung
- Kauf- und Mietvertragsabwicklung
- Vermittlung von Kaufinteressenten
- Unterstützung bei Vertrags-Arztstizzausschreibungen

Praxiskauf

- Niederlassungsberatung
- Finanzierungsvermittlung
- Versicherungen

Praxiskooperation

- Job-Sharing Partnerschaften
- MVZ-Konzepte

Burkhardt Otto
Olaf Steingräber
Volker Schorling

FAB
Investitionsberatung

MedConsult
Wirtschaftsberatung für
medizinische Berufe oHG
Giesebrechtstraße 6 • 10629 Berlin
Tel.: 213 90 95 • Fax: 213 94 94
E-mail: info@fab-invest.de

Bekanntmachung zur Wahl der Mitglieder der Delegiertenversammlung
der Zahnärztekammer Berlin

Ergebnis
der Wahl zur Delegiertenversammlung
der Zahnärztekammer Berlin

– Auszählung am 29.11.2012 –
(Veröffentlicht im Amtsblatt für Berlin, 62. Jahrgang Nr. 54 am 28.12.2012)

Gemäß § 24 der Wahlordnung zur Wahl der Mitglieder der Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin vom 23.09.2010 wird folgendes Wahlergebnis bekannt gegeben:

Wahlberechtigt waren:	5348 Kammerangehörige
Gewählt haben:	2062 Kammerangehörige
Gültige Stimmen:	1717
Wahlbeteiligung:	38,56 %

Die gültigen Stimmen verteilen sich wie folgt auf die Wahlvorschläge und führen zu einer folgenden Anzahl von Sitzen/Delegierten pro Wahlvorschlag:

	Bezeichnung	Stimmen	Sitze/Delegierte
Wahlvorschlag 1:	Union 2012 (gemeinsame Liste von BUZ, DAZ, GpZ und IUZB)	386	10
Wahlvorschlag 2:	Kieferorthopädie	92	2
Wahlvorschlag 3:	Fraktion Gesundheit	285	8
Wahlvorschlag 4:	Chirurgie in der Zahnmedizin	69	1
Wahlvorschlag 5:	Verband der Zahnärzte von Berlin	604	17
Wahlvorschlag 6:	Freier Verband Deutscher Zahnärzte e. V.	281	7

Gewählt sind demnach:

Wahlvorschlag 1: Union 2012 (gemeinsame Liste von BUZ, DAZ, GpZ und IUZB)

1	Karola Hein	Ulmenstr. 11	13467 Berlin
2	Dr. Celina Schätze	Reichenhaller Str. 2–3	14199 Berlin
3	Dr. Lutz-Stephan Weiß	Podbielskiallee 89	14195 Berlin
4	Gerhard Gneist	Spießweg 35	13437 Berlin
5	Dr. Heinz-Helmut Dohmeier-de Haan	Offenbacher Str. 1	14197 Berlin
6	Alexander Klutke	Breite Str. 65	13597 Berlin
7	Dr. Jörg-Dietrich Granzow	Schloßstr. 26	13507 Berlin
8	Dr. Andreas Hessberger	Oranienstr. 50–57	10969 Berlin
9	Frank Gustav Bloch	Friedrichstr. 210	10969 Berlin
10	Dr. Peter Nachtweh	Kaiserdamm 97	14057 Berlin

Wahlvorschlag 2: Kieferorthopädie

1	Michael Müller	Rhinstr. 13	10315 Berlin
2	Prof. Dr. Paul-Georg Jost-Brinkmann	Charité Campus Benjamin Franklin Centrum 3 für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Abt. für Kieferorthopädie, Orthodontie und Kinderzahnmedizin Aßmannshäuser Str. 4–6	14197 Berlin

Wahlvorschlag 3: Fraktion Gesundheit

1	Heinz-Peter Scharf	Großbeerenstr. 82 a	10963 Berlin
2	Dr. Heinrich Schleithoff	Friedrich-Wilhelm-Str. 13	12099 Berlin
3	Winnetou Kampmann	Mariendorfer Damm 30	12109 Berlin
4	Dr. Angela Demmer	Friedrich-Wilhelm-Str. 13	12099 Berlin
5	Karl-Heinz Bingen	Lauenburger Str. 2	12157 Berlin
6	Ingrid Salzmänn	Yorckstr. 77	10965 Berlin
7	Dr. Renate Roggan	Regensburger Str. 33	10777 Berlin
8	Dr. Karin Tast-Méndez Escobar	Feilnerstr. 1	10969 Berlin

Fortsetzung S. 8



27. Berliner Zahnärztetag

24. und 25. Mai 2013 – Hotel Estrel Berlin

Hauptthema: Praxisoptimierung 2013 1 Jahr nach der neuen GOZ

Erste Bilanz der neuen GOZ: Wie stehen die Praxen heute wirtschaftlich da? Was hat sich geändert in den einzelnen Fachgebieten? Welche Behandlungsmaßnahmen sind zu empfehlen, von welchen ist abzuraten?

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Roland Frankenberger, Marburg

PROGRAMM

FREITAG, 24. MAI 2013

WORKSHOP

GOZ, Dr. P. Esser (Würselen)

VORTRÄGE

- 13.00 – 13.30 **Eröffnung / Einführung**
Dr. W. Schmiedel, Dr. J.-P. Husemann,
J. W. Wolters, Prof. Dr. R. Frankenberger
- 13.30 – 14.15 **Übersicht: Das erste Jahr der neuen GOZ**
Dr. K. U. Rubehn (Elmshorn)
- 14.15 – 14.45 **Die wirtschaftliche Situation
der Zahnarztpraxis 2013**
Dr. W. Eßer (Köln)
- 14.45 – 15.15 **Stellschrauben für den Praxiserfolg**
Dr. P. Esser (Würselen)
- 15.15 – 16.00 Pause und Besuch der Dentalausstellung
- 16.00 – 16.30 **Prophylaxe**, Dr. L. Laurisch (Korschenbroich)
- 16.30 – 17.00 **Füllungstherapie / Adhäsive Zahnheilkunde**
Prof. Dr. R. Frankenberger (Marburg)
- 17.00 – 17.30 **Endodontie**, PD Dr. D. Sonntag (Düsseldorf)
- 17.30 – 18.00 **Verleihung der Ewald-Harndt-Medaille**
- 18.00 **Get-Together-Party**

SAMSTAG, 25.5.2013

VORTRÄGE

- 09.00 – 09.30 **Chirurgie**, Dr. B. G. Rehberg (Erding)
- 09.30 – 10.00 **Parodontologie**, Dr. K. Worch (Garbsen)
- 10.00 – 10.30 **Implantologie**, Dr. Dr. M. Bonsmann (Düsseldorf)
- 10.30 – 11.15 Pause und Besuch der Dentalausstellung
- 11.15 – 11.45 **Langzeitprovisorien**, Dr. Ch. Schirra (Düsseldorf)
- 11.45 – 12.15 **Teleskopprothese**
Prof. Dr. P. Rammelsberg (Heidelberg)
- 12.15 – 12.45 **Vollkeramik**, Dr. S. Rinke (Hanau)
- 12.45 – 14.00 Mittagspause / Besuch der Dentalausstellung
- 14.00 – 14.30 **Ästhetische Gesamtrehabilitation**
Prof. Dr. D. Edelhoff (München)
- 14.30 – 15.00 **Funktion / CMD**, Dr. J. Heimann (Frankfurt/Main)
- 15.00 – 15.30 **Praxisführung**, N.N.
- 15.30 – 16.00 Pause und Besuch der Dentalausstellung
- 16.00 – 16.45 **Expertenrunde: Praxisoptimierung 2013**
- 16.45 – 17.30 **Impulsvortrag:
Das einzige was stört ist der Patient**
R. Rankel (München)

Änderungen vorbehalten.



Freuen Sie sich auf den 27. Berliner Zahnärztetag – gemeinsam mit dem 42. Deutschen Fortbildungskongress für die Zahnmedizinische Fachangestellte und dem 23. Berliner Zahntechnikertag!



Veranstalter: Quintessenz Verlag in Kooperation mit Zahnärztekammer Berlin und KZV Berlin

Programmänderungen vorbehalten. Aktuelle Informationen und Anmeldung online unter: www.quintessenz.de/bzt

INFO-COUPON

Quintessenz Verlag
Kongress-Service
Ifenpfad 2-4, 12107 Berlin
Fax (030) 761 80 692

E-Mail:
kongresse@quintessenz.de

www.quintessenz.de/bzt

Bitte senden Sie mir vollständige Informationen zum 27. Berliner Zahnärztetag

Vorname Name _____

Str./Nr. _____

PLZ/Ort _____

Tel. _____

E-Mail _____



Fortsetzung von S. 6

Wahlvorschlag 4: Chirurgie in der Zahnmedizin

1 Dr. Thomas Schmidt-Sellin Landsberger Allee 117 A 10407 Berlin

Wahlvorschlag 5: Verband der Zahnärzte von Berlin

1 Dr. Wolfgang Kopp Rüdeshheimer Str. 8 14197 Berlin
2 Dr. Wolfgang Schmiedel Tempelhofer Damm 145 12099 Berlin
3 Dr. Jörg Meyer Landsberger Allee 49 10249 Berlin
4 Dr. Karsten Heegewaldt Kottbusser Damm 95 10967 Berlin
5 Dr. Helmut Kesler Gutachstr. 18 13469 Berlin
6 Dr. Dietmar Kuhn Alt-Tempelhof 23–25 12103 Berlin
7 Dr. Jörg-Peter Husemann Mittelstr. 22 12167 Berlin
8 Dr. Karl-Georg Pochhammer Carl-Schurz-Str. 16 13597 Berlin
9 Julie Fotiadis-Wentker Sonnenallee 106 12045 Berlin
10 Dr. Peter Gutsche Stromstr. 64 10555 Berlin
11 Dr. Lore Gewehr Margaretenstr. 39 12203 Berlin
12 Dr. Ingo Rellermeier Kottbusser Damm 95 10967 Berlin
13 Dr. Franz-Josef Cwiertnia Hindenburgdamm 114 12203 Berlin
14 Dr. Markus Roggensack Ernststr. 4 13509 Berlin
15 Andreas Müller-Reichenwallner Grußdorfstr. 13 13507 Berlin
16 Sigrid Seifert Schlegelstr. 7 10115 Berlin
17 Dr. Alexander Moegelin Knesebeckstr. 35–37 10623 Berlin

Wahlvorschlag 6: Freier Verband Deutscher Zahnärzte e. V.

1 Dr. Michael Dreyer Theodor-Heuss-Platz 4 14052 Berlin
2 Juliane Gnoth Neue Grünstr. 11 10179 Berlin
3 Albert Essink Scharnweberstr. 138 13405 Berlin
4 Thekla Wandelt Peter-Vischer-Str. 18 12157 Berlin
5 Ingmar Dobberstein Schliemannstr. 21 10437 Berlin
6 Bertram Steiner Niebuhrstr. 11 a 10629 Berlin
7 Lars Eichmann Habsburgerstr. 12 10781 Berlin

Die Gewählten haben die Wahl angenommen.

Die Niederschrift über das Wahlergebnis kann während der Geschäftszeiten der Zahnärztekammer Berlin in der 3. Etage, Zimmer 3.05, eingesehen werden. Damit stellt der Wahlausschuss die Gültigkeit des gemäß den Bestimmungen der Wahlordnung ermittelten Wahlergebnisses fest.

Gemäß § 24 der Wahlordnung kann jeder Wahlberechtigte gegen die Gültigkeit der Wahl zur Delegiertenversammlung oder der Wahl eines Vertreters innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntgabe beim Wahlausschuss der Zahnärztekammer Berlin, Stallstr. 1, 10585 Berlin, schriftlich Widerspruch einlegen. Der Widerspruch gilt als Widerspruch im Sinne des § 69 VerwGO.

Berlin, 17. Dezember 2012

Der Wahlausschuss
Dr. Eberhard Hoene
- Wahlleiter -

Einladung

2. Delegiertenversammlung

Die 2. Ordentliche Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin findet voraussichtlich statt am

Donnerstag, 28. Februar 2013,
19:00 Uhr, im Zahnärztehaus,
Georg-Wilhelm-Straße 16, 10711 Berlin

Die Sitzung ist nach § 11 der Hauptsatzung für Kammerangehörige öffentlich.

Zahnärztekammer Berlin – Der Vorstand





Verhandlungen über die Gesamtvergütungen für das Jahr 2013

Alles auf Anfang ...

Die Honorarverhandlungen für die vertragszahnärztlichen Leistungen sind im Gange. Aber im Vergleich zu den Vorjahren sind diese Verhandlungen alles andere als gewöhnlich. Seit dem 1. Januar 2013 greift eine Änderung, die das GKV-Versorgungsstrukturgesetz (GKV-VStG) mit sich bringt. Hiernach soll nun ein Reset der Gesamtvergütungsobergrenze erreicht werden. Es gilt, Ungleichgewichte, die bei Überschreitungen einzelner Kassenbudgets entstanden sind, zu beseitigen. Diese Möglichkeit hat der Gesetzgeber eingeräumt, nachdem die meisten Kassenzahnärztlichen Vereinigungen viele Jahre das Problem hatten, dass die Budgets im Primärkassen-

bereich in der Regel weit überschritten, dagegen im Ersatzkassenbereich nicht ausgeschöpft wurden, ohne dass sie gegeneinander hätten verrechnet werden dürfen. Im Wesentlichen sind diese Budgetüberschreitungen auf die starren, seit Jahren teilweise unverändert geltenden Budgetregelungen zurückzuführen. Diese sehen lediglich eine Anpassung der Gesamtvergütungen anhand der Mitgliederzahl und der Grundlohnsumentenveränderung je Mitglied vor. Nicht berücksichtigt werden dabei zwischenzeitlich eingetretene Wanderungsbewegungen der Versicherten, die zu Veränderungen in den Mitgliederstrukturen der Krankenkassen führten und weiter führen. Für Berlin heißt das, dass der Schul-

denberg einiger Krankenkassen bei den Zahnärzten stetig wächst. In Zahlen ausgedrückt: Die zögernde Zahlungsmoral einiger – nicht nur Berliner – Krankenkassen schlägt hier infolge von Budgetüberschreitungen seit 2005 mit einem Minus von rund 43 Millionen Euro zu Buche.

Chance einer Neujustierung der Gesamtvergütung

Nach neuer Gesetzeslage geht es beim Reset aber nicht nur um die Budgetanpassung aufgrund veränderter Punktwerte. Anstelle der alleinigen Koppelung an die Entwicklung der Grundlohnsumenten wird die Anpassung der Gesamtver-

gütung künftig von mehreren Parametern abhängen, die den Finanzbedarf in der gesetzlichen Krankenversicherung gerechter abbilden sollen. Dazu zählen etwa die Morbiditätsentwicklung, die Versichertenzahl und die Struktur des Versichertenkollektivs genauso wie die aufzuwendende vertragszahnärztliche Arbeitszeit sowie Art und Umfang der zahnärztlichen Leistungen. Es besteht die Chance einer Neujustierung der Gesamtvergütung durch Anpassung der Ausgabenvolumina an die bisherige Honorarabrechnung durch die Zahnärzte. Die Berücksichtigung der Beitragssatzstabilität bleibt aber nach wie vor – nach dem Willen des Gesetzgebers soll sie jedoch relativiert werden.

Im Vorfeld dieser Vertragsverhandlungen hatten die Kassenzahnärztliche Vereinigung Berlin (KZV Berlin) und die Landesverbände der Krankenkassen sowie die Ersatzkassen zwei Aufgaben zu erfüllen. Sie mussten einmalig gemeinsam und einheitlich bis zum 31.12.2012 die durchschnittlichen Punktwerte des Jahres 2012 für zahnärztliche Leistungen ohne Zahnersatz gewichtet nach den gegenüber der KZV Berlin abgerechneten Punktmengen ermitteln. Auf dieser Grundlage passen die Vertragspartner die Gesamtvergütungen an. Die neue Gesamtvergütungsobergrenze legt dann die Ausgangsbasis für die Vertragsverhandlungen für das Jahr 2013 zugrunde. Da Budgetüberschreitungen zukünftig vermieden werden sollen, stellen vor allem die Verhandlungen mit den folgenden Krankenkassenverbänden eine besondere Herausforderung dar: mit der AOK Nordost, mit der BIG direkt gesund als IKK-Landesverband für die Innungskrankenkassen in Berlin und dem BKK-Landesverband Mitte für die

Betriebskrankenkassen – hier insbesondere die BKK Securita und die Deutsche BKK.

Budgets für vertragszahnärztliche Versorgung seit 1993

Bereits im Herbst 2010 hatte die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) mitgeteilt, dass die Budgets einiger Krankenkassen für die zahnärztliche Versorgung ihrer Mitglieder aufgebraucht sind. Neben anderen Kassenzahnärztlichen Vereinigungen im Land gab auch

der und Jugendliche. Für das Jahr 1998 war ebenfalls der Zahnersatz nicht inbegriffen; für diesen gilt seit 2005 nun ein befundbezogener Festzuschuss.

Sollten die Budgets zu dieser Zeit noch als befristete dreijährige Ausgabenbremse dienen, kam es unter „Rot-Grün“ im Zuge der Gesundheitsreform im Jahr 2000 zu einer dauerhaften Obergrenze. Was bedeutet das aber für die Patienten, Ärzte und Krankenkassen? Die Krankenkassen bieten ihrem versicherten Patienten einen fast unbegrenzten Katalog von Leistungen, auf die er Anspruch hat.

Das heißt: Mit begrenzten Mitteln sollen unbegrenzt Leistungen eingekauft werden. Und wenn dann gegen Ende des Jahres das Budget verbraucht ist und das Geld nicht reicht, wird den Ärzten und Zahnärzten kurzerhand die Bezahlung ihrer Leistung gekürzt oder sogar verweigert.

Weggeschickt wurde niemand

Es stellt sich die Frage, ob dieses System so funktionieren kann. Niemand kann vorhersagen, wie viele Menschen in einem bestimmten

Zeitraum und in welchem Umfang krank werden und behandelt werden müssen. Ein (Zahn-)Arzt ist verpflichtet, die Hilfeleistung im Krankheitsfall zu gewährleisten – auch dann, wenn laut Budget kein Geld mehr da ist. Weggeschickt wird nach wie vor kein Patient. Für die (Zahn-)Ärzeschaft bedeutet das aber, dass sie von diesem Moment an bis zum Jahresende nicht nur auf ihr Honorar verzichten muss, sondern zusätzlich noch die Kosten für die Behandlungen selbst zu tragen hat.

Die Zahnärzte protestierten immer wieder gegen die Budgetierung, ohne dass sich etwas änderte. Im Gegensatz zur

Für die (Zahn-)Ärzeschaft bedeutet es, dass sie – sobald das Budget aufgebraucht ist – bis zum Jahresende nicht nur auf ihr Honorar verzichten muss, sondern zusätzlich noch die Kosten für die Behandlungen selbst zu tragen hat.

die KZV Berlin bekannt, dass der Etat der AOK für die Zahnarztbehandlung bereits erschöpft ist.

Wie kann das sein? Diese Frage zu beantworten, erfordert einen Rückblick ins Jahr 1993 – 12. Wahlperiode des Deutschen Bundestages, das sogenannte Kabinett Kohl IV. Unter Horst Seehofer (CSU), seinerzeit Bundesminister für Gesundheit, wurden mit dem „Gesetz zur Sicherung und Strukturverbesserung der gesetzlichen Krankenversicherung – Gesundheitsstrukturgesetz (GSG)“ die Budgets für die vertragszahnärztliche Versorgung eingeführt. Davon ausgenommen war nur die Individualprophylaxe für Kin-

Vergütung der vertragsärztlichen Leistungen hat der Gesetzgeber die Kriterien für die Vergütung der vertragszahnärztlichen Leistungen bisher unverändert gelassen. Erst das GKV-VStG schafft nun Abhilfe. Ob es sich dabei um eine wirkliche Honorarreform für die Zahnärzte handelt, ist jedoch fraglich. Fakt ist, dass das Gesetz die Abschaffung der Budgetierung beinhaltet. Schon im Koalitionsvertrag hatte die schwarz-gelbe Koalition festgehalten, dass sich „die Ausgabensteuerung über die Anbindung an die Grundlohnsummenentwicklung überholt“ hat. Dies ließ erwarten, dass die Budgetierung auch im zahnärztlichen Bereich nach der Reform der Vergangenheit angehören würde. Was jetzt im Gesetz steht und seit 2013 Realität ist, ist tatsächlich der Abschied von der starren Verknüpfung zwischen vertragszahn-

ärztlicher Gesamtvergütung und der Veränderungsrate der beitragspflichtigen Einnahmen aller Mitglieder einer Krankenkasse. Aber wie zuvor gesagt: Die Beitragssatzstabilität muss nach wie vor berücksichtigt werden.

Trotz Milliardenüberschuss kein Geld für erbrachte Leistungen

Zur Erinnerung: Trotz Milliardenüberschuss haben die gesetzlichen Krankenkassen ausstehende Honorare nicht beglichen. Im Oktober vergangenen Jahres haben die Berechnungen des Schätzerkreises der gesetzlichen Krankenkassen bestätigt, was bereits absehbar war: Die gute Kassenlage im Gesundheitssystem hat sich nochmals verbessert. Der Überschuss im Gesundheitsfonds betrug

Ende des Jahres 2012 rund zwölf Milliarden Euro. Während die Krankenkassen eine nachhaltige Finanzierung der GKV fordern und Rücklagen bilden wollen, war dieser milliardenschwere Betrag für die KZV Berlin Anlass genug, ihre bereits im Frühjahr 2012 aufgestellte Forderung nochmals zu verdeutlichen: Schuldenabbau durch die Kassen bei den Zahnärzten und Ärzten.

Was heißt das nun für die Vertragsverhandlungen 2013? Diese Vertragsverhandlungen sind von neuer Qualität. Sie stehen unter den Vorzeichen des GKV-VStG. Eine Prognose kann insofern abgegeben werden, als dass der letzte Akt dieser Vertragsverhandlungen möglicherweise auch vor dem Schiedsamt enden könnte.

Vanessa Hönighaus

ho | no | ra | bel [lat.] (*veraltet für ehrenvoll*, ehrenvoll); ...

Ho | no | rar, das; -s, -e (Vergütung [für Arbeitsleistung in freien Berufen])

ho | no | rie | ren (belohnen; bezahlen; vergüten); **Ho | no | rie | rung**

ho | no | rig (*veraltet für ehrenhaft*; freigeigelt)

Das GOZ-Referat informiert

Augmentations-Berechnung

Teil 1

Der seit März 2012 aktive GOZ-Qualitätszirkel und das GOZ-Referat der Zahnärztekammer Berlin haben sich mit verschiedenen Berechnungsempfehlungen für Augmentationsverfahren auseinandergesetzt.

Spannend und noch nicht abgeschlossen ist die Diskussion und die gebührenrechtliche Bewertung mit den Gebührenpositionen in Zusammenhang mit Knochenersatz-, Knochenaufbau- bzw. Knochenregenerationsmaßnahmen. Zumal die medizinische Entwicklung bei den zur Verfügung stehenden Materialien in den OP-Verfahren in den vergangenen zwanzig Jahren einen rasanten Verlauf genommen hat und in der nächsten Zeit weiter nehmen wird. Das gebührenrechtliche Problem entsteht durch die unterschiedlichen pathologisch-anatomischen Gegebenheiten, durch die verschiedenen verwendeten Materialien (wie alloplastisches Material, autologer Knochen oder Proteine) und das angestrebte therapeutische Ziel (Regeneration von knöchernen parodontalen Defekten, Erhalt oder gar Volumenvermehrung des alveolaren Knochens ...). Die Schwierigkeit besteht darin, mit den zur Verfügung stehenden Gebührenpositionen diesen divergierenden Ansprüchen gerecht zu werden und eine leistungsgerechte Vergütung zu erzielen.



Dr. Helmut Kesler und Daniel Urbschat

Im Einzelnen stehen folgende Positionen zur Auswahl:

Geb.-Nr. 4110 GOZ: „Auffüllen von parodontalen Knochen-defekten mit Aufbaumaterial (Knochen- und/oder Knochener-

satzmaterial), auch Einbringen von Proteinen, zur regenerativen Behandlung parodontaler Defekte, ggf. einschließlich Material-entnahme im Aufbaubereich, je Zahn oder Parodontium oder Implantat“ (180 Punkte)

Anzeige

Buchhaltung und Lohnabrechnung* – Zuverlässig & Günstig



Ihr Spezialist für Heilberufe

Lohnabrechnung*
pro Monat und Angestellten – **Festpreis 5€****

Buchhaltung* bei einem Jahresumsatz von z. B.

bis 200.000 €	pro Monat	110,00 €
bis 300.000 €	pro Monat	144,50 €
bis 400.000 €	pro Monat	176,50 €

*laufende Buchhaltung/laufende Lohn- und Gehaltsabrechnungen
**Dieser Preis gilt bei gleichzeitiger Bearbeitung der lfd. Buchhaltung. (zzgl. Ust.)

Lohnabrechnung für 5€



Service-Telefon 030.20 67 16 84

Kontisax | Buchhaltungsgesellschaft m.b.H.
Spichernstraße 24 | 10777 Berlin

www.kontisax.de | info@kontisax.de | Fax 030.20 67 16 85

Geb.-Nr. 9090 GOZ: „Knochengewinnung (zum Beispiel Knochenkollektor oder Knochenschaber), Knochenaufbereitung und -implantation, auch zur Weichteilunterfütterung“ (400 Punkte)

Geb.-Nr. 9100 GOZ: „Aufbau des Alveolarfortsatzes durch Augmentation ohne zusätzliche Stabilisierungsmaßnahmen, je Kieferhälfte oder Frontzahnbereich. Mit der Leistung nach der Nummer 9100 sind folgende Leistungen abgegolten: Lagerbildung, Glättung des Alveolarfortsatzes, ggf. Entnahme von Knochen innerhalb des Aufbaubereiches, Einbringung von Aufbaumaterial (Knochen und/oder Knochenersatzmaterial) und Wundverschluss mit vollständiger Schleimhautabdeckung, ggf. einschließlich Einbringung und Fixierung resorbierbarer oder nicht resorbierbarer Barrieren“ (2694 Punkte)

Geb.-Nr. 2442 GOÄ: „Implantation alloplastischen Materials zur Weichteilunterfütterung, als selbstständige Leistung“ (900 Punkte)

Daneben können ggf. auch weichteilchirurgische Maßnahmen sowie die Applikation von Membranen – sofern sie nicht bereits mit den vorstehenden Gebühren abgegolten sind – zur Berechnung gelangen.

Somit wird beim Auffüllen parodontaler Taschen oder gar schüsselförmiger Defekte entsprechend der oben angeführten Beschreibung die Geb.-Nr. 4110 GOZ zur Berechnung kommen. Wird allerdings über den Knochenrand hinaus Ersatz- oder Aufbaumaterial aufgebracht, stellt sich die Frage, ob daneben bei natürlichen Knochen die Geb.-Nr. 9090 GOZ, bei alloplastischem Material die Geb.-Nr. 2442 GOÄ zusätzlich berechnet werden könnten.

Die Position 4110 soll – laut Abrechnungsbestimmung und Begründung des Ordnungsgebers zur neuen GOZ – auch bei über die Parodontalchirurgie hinausgehenden Eingriffen, wie beim Erhalt des Alveolarknochens bei Extraktionswunden, berechnet werden: „... wären operative Maßnahmen zum Erhalt der Alveole (‘socket preservation’) der Leistung nach der Nummer 4110 zuzuordnen.“ Letztlich ist auf den konkreten Einzelfall bezogen zu prüfen, ob jeweils selbstständige Leistungen im Sinne der GOZ bzw. GOÄ zur Berechnung gelangen.

Bei Volumen vermehrenden operativen Leistungen wiederum sind auch Probleme des primären Wundverschlusses denkbar, womit folgerichtig weitergehende Maßnahmen der Lappengestaltung, gegebenenfalls auch Schleimhaut-Transplantate, notwendig und selbstverständlich nach den einschlägigen Positionen (wie beschrieben) berechenbar werden.

Da das Thema Augmentation und die Abgrenzung der verschiedenen Techniken sehr komplex sind, werden wir in den nächsten Ausgaben des MBZ einige Verfahren jeweils an exemplarischen Fällen verdeutlichen. In der nächsten Ausgabe werden wir zuerst das Auffüllen von parodontalen Knochendefekten vorstellen.

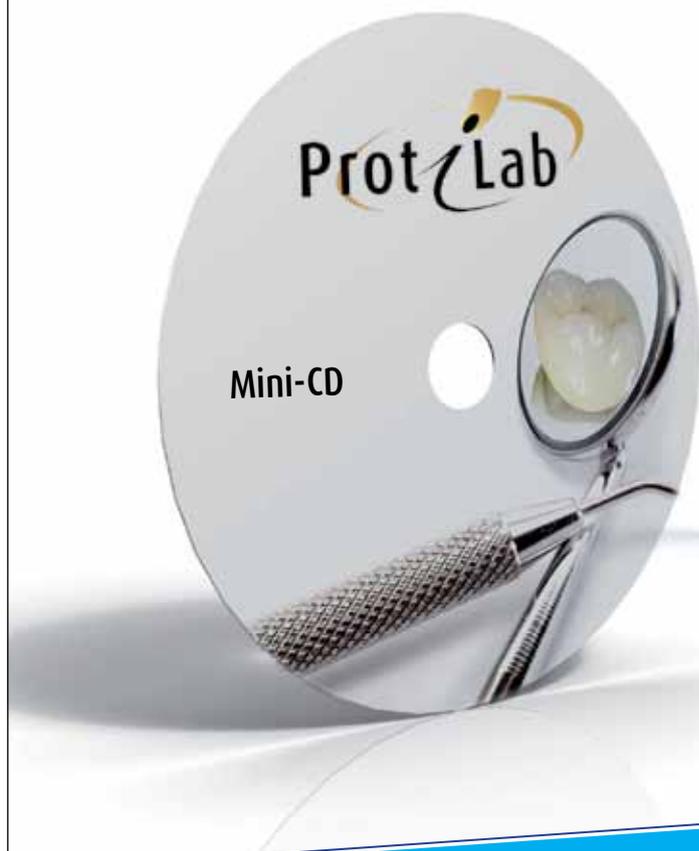
Ihr ZÄK GOZ Referat

Dr. Helmut Kesler und Daniel Urbschat

Wir haben Sie!

Die einfache Abrechnung mit der KZV!

- Der Zahnarzt erhält mit jedem fertigen Fall die informatische Version seiner Rechnung.
- Alle Rechnungen sind jederzeit über das Internet herunter zu laden.
- Wir erstellen Ihnen gerne eine Mini CD mit den von Ihnen gewünschten Fällen oder senden Ihnen die Rechnungen per Email.



Unsere All-inklusive-Preise:
Modelle, Leistungen der Arbeitsvorbereitung,
Vearbeitungsaufwand NEM Legierung, Versand, MwSt.

0800 755 7000
www.protilab.de

Prot & Lab
Wir lieben Qualität!

Vereinbarung zwischen Zahnarzt und Patient

Vertraglich geregelte Abtretungsverbote unwirksam

Vertraglich vereinbarte Abtretungsverbote sind unwirksam, soweit sie Forderungen umfassen, die dem gesetzlichen Forderungsübergang nach § 194 Abs. 2 Versicherungsvertragsgesetz (VVG) unterliegen. Das Landgericht Freiburg bestätigte den Forderungsübergang an Versicherer trotz entgegenstehender Vereinbarung zwischen Zahnarzt und Patient.

Zahnärzte sehen sich gelegentlich mit Honorarrückforderungen konfrontiert. Nicht selten kommt es vor, dass diese nicht von den Patienten, sondern von deren Versicherern geltend gemacht werden, die sich die Forderungen der Patienten haben abtreten lassen.

Der Hintergrund ist in der Regel, dass Rechnungsfehler bei der Privatliquidation oft erst den Versicherern auffallen, da sie – im Gegensatz zu den Patienten – die erforderliche Sachkunde besitzen, Rechnungen auf ihre Richtigkeit zu überprüfen. Der Fehler wird also erst dann entdeckt, wenn der Patient die Rechnung bereits in voller Höhe gezahlt hat.

Um den Patienten Auseinandersetzungen mit den Zahnärzten zu ersparen, zahlen die Versicherer dem Patienten das zu viel gezahlte Honorar zurück, lassen sich den Honorarrückzahlungsanspruch abtreten und versuchen anschließend, die Forderung bei dem betroffenen Zahnarzt durchzusetzen. Einige Zahnärzte empfanden dieses Vorgehen als Einmischung in fremde Angelegenheiten und gingen deshalb dazu über, mit ihren Patienten Abtretungsverbote zu vereinbaren, die es ihnen untersagten, sämtliche Forderungen aus dem Behandlungsverhältnis an Dritte abzutreten.

Dies war problematisch, da § 194 Abs. 2 VVG in Verbindung mit § 86 VVG einen gesetzlichen Forderungsübergang vorsieht. Dort heißt es:

§ 194 Abs. 2 VVG:

(2) Steht dem Versicherungsnehmer oder einer versicherten Person ein Anspruch auf Rückzahlung ohne rechtlichen Grund gezahlter Entgelte gegen den Erbringer von Leistungen zu, für die der Versicherer auf Grund des Versicherungsvertrags Erstattungsleistungen erbracht hat, ist § 86 Abs. 1 und 2 entsprechend anzuwenden.

§ 86 Abs. 1 VVG:

(1) Steht dem Versicherungsnehmer ein Ersatzanspruch gegen einen Dritten zu, geht dieser Anspruch auf den Versi-

cherer über, soweit der Versicherer den Schaden ersetzt. Der Übergang kann nicht zum Nachteil des Versicherungsnehmers geltend gemacht werden.

Das Landgericht Freiburg hat in einem Urteil entschieden, dass der gesetzlich geregelte Forderungsübergang nach § 194 Abs. 2 VVG nicht durch eine privatrechtliche Vereinbarung zwischen Leistungsträger (z. B. einem Zahnarzt) und Leistungsnehmer (z. B. einem Patienten) ausgeschlossen werden kann.

Zur Begründung führte das Gericht aus, dass zwar grundsätzlich ein vertragliches Abtretungsverbot auch einen gesetzlichen Forderungsübergang verhindern könne, es sich mit § 194 Abs. 2 VVG jedoch um eine spezialgesetzliche Regelung handele, die den allgemeinen Vorschriften des Bürgerlichen

Gesetzbuches (BGB) vorgehe. Der Gesetzgeber habe mit der Aufnahme des § 194 Abs. 2 VVG auf Forderungen der Versicherten und des Ombudsmannes reagiert, gebührenrechtliche Streitigkeiten möglichst ohne Beteiligung der Patienten zu klären.

Haben Leistungsträger unrechtmäßig abgerechnet, stehen den Patienten bzw. Versicherten gegen diese ein Bereicherungsanspruch zu. Aufgedeckt würden Fehler in der Liquidation jedoch in der

Regel erst vom Versicherer, der dann im Interesse seiner Kunden den Rückforderungsanspruch geltend mache. Nach früherer Rechtslage sei eine entsprechende Abtretungserklärung erforderlich gewesen, was jedoch einen hohen Verwaltungsaufwand erforderte, insbesondere in den Fällen, in denen der Leistungserbringer gegenüber einer Vielzahl von Versicherungsnehmern falsch abgerechnet habe. Sinn und Zweck der Neuregelung sei es daher, aufwendige und umständliche Abtretungskonstruktionen mit Versicherungsnehmern zu vermeiden. Die Vorschrift des § 194 Abs. 2 VVG greife deshalb gerade in den Fällen ein, in denen die Versicherungsnehmer Leistungen über das geschuldete Entgelt hinaus an den Leistungserbringer bezahlt haben. Diesen gesetzgeberischen Absichten würde es diametral entgegenstehen, wenn es den Ärzten möglich wäre, die Abtretung von Rückerstattungsansprüchen wegen überhöhter Rechnungen im Vorhinein auszuschließen.

Landgericht Freiburg, Urteil vom 08.12.2011, Az. 3 S 306/10

Janne Jacoby, ZÄK Referat Berufsrecht

Aktuelle Rechtsprechung

Kein Unterlassungsanspruch eines Auktionsportals gegen Presseinformationen der KZBV

Mit einer Presseinformation vom 18.09.2012 warnte die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung vor der Praxis einzelner Anbieter von Zusatzversicherungen, Heil- und Kostenpläne von Patienten an Auktionsportale im Internet weiterzugeben.

Hiergegen wandte sich die Betreiberin einer Auktionsplattform mit einem Antrag im einstweiligen Rechtsschutzverfahren vor dem Sozialgericht Düsseldorf (S 8 KR 931/12 ER). Sie verlangte die Unterlassung der weiteren Verbreitung einzelner Aussagen bzw. Passagen der Pressemitteilung. Diesen Antrag hielt das Sozialgericht für unbegründet. Die Pressemitteilung greife nicht unmittelbar in den ausgeübten und eingerichteten Gewerbebetrieb der Antragstellerin ein. Es werde inhaltlich deutlich, dass sich diese ausdrücklich nur gegen private Versicherungsunternehmen richte und nur mittelbar gegen Auktionsportale.

So lautet die Formulierung der KZBV-Mitteilung:

„Zusatzversicherer auf Abwegen“

„Es kann aber nicht angehen, wenn Unternehmen Patienten an Auktionsportale für medizinische Leistungen navigieren. Das ist eine paradoxe Situation. Die Patienten schließen eine Zusatzversicherung ab, weil sie eine hochwertige Versorgung haben wollen. Die Versicherung schickt sie aber Richtung Billigmedizin, um ihre Ausgaben zu minimieren.“ „Wir sehen, dass Versicherungsanbieter in Fern-

sehsports auch nicht bei ihnen versicherte Patienten auffordern, Heil- und Kostenpläne nebst persönlichen Daten zuzuschicken, um sie an Auktionsportale weiterzureichen. Das geht definitiv zu weit.“

Die weitere Äußerung des KZBV-Vorsitzenden

„Es gehe nur um den Preis, die medizinische Komponente fehle komplett. Wenn diese Praxis Schule macht, gebe es einen Qualitätsverfall in der Versorgung“, die im Zusammenhang stünde mit der Darstellung, dass bei den Portalen keine Befundunterlagen eingereicht würden und die Therapie nicht überprüft werde, stelle laut Sozialgericht ein reines Werturteil dar. Dessen Inhalt sei auf einen Wahrheitsgehalt nicht überprüfbar und sei vom Aufgabenbereich der Antragsgegnerin, der Sicherstellung der vertragszahnärztlichen Versorgung – § 75 Abs. 1 Fünftes Sozialgesetzbuch – gedeckt.

Dass es im Falle der Vermittlung zu Untersuchungen und damit zu einer medizinischen Komponente kommen könne, sei ersichtlich und denkbar. Die KZBV habe damit zwar eine verkürzte, aber nicht falsche Darstellung in der Presseinformation verbreitet.

Ob es tatsächlich zu einem Qualitätsverfall in der Versorgung komme, könne naturgemäß nicht überprüft werden, so die Düsseldorfer Richter.

Ob es tatsächlich zu einem Qualitätsverfall in der Versorgung komme, könne naturgemäß nicht überprüft werden, so die Düsseldorfer Richter.

Beate Hirsch, Ass. jur. der KZV Berlin



Foto: Stefan Germer_fotolia

Patientenrechtegesetz verzögert sich

Das Patientenrechtegesetz (PRG) ist noch nicht in Kraft getreten. Wie berichtet, fand die 2./3. Lesung im Deutschen Bundestag am 29. November 2012 statt. Nach dem Regierungsentwurf war der 2. Durchgang im Bundesrat für den 1. Februar 2013 geplant. Das Gesetz soll noch im 1. Quartal 2013 in Kraft treten. Der ursprünglich für den 14.

Dezember 2012 geplante 2. Durchgang im Bundesrat hätte einer Zustimmung des Bundesrats zur Fristverkürzung (zwischen 3. Lesung im Bundestag und im Bundesrat) bedurft, die der Bundesrat jedoch noch am gleichen Tag abgelehnt hat.

Vanessa Hönighaus

Untersuchung belegt Handlungsbedarf

Notwendigkeit von Milchzahnfüllungen

Die Mundgesundheit der Kinder und Jugendlichen hat sich in Berlin wie im gesamten Bundesgebiet in den letzten 12 Jahren ständig verbessert. Das gilt auch für die Milchzähne in Berlin, allerdings eher unterdurchschnittlich. Wiesen die Kinder in Berlin bei der Einschulung 1994 3,1 kariöse, gefüllte oder fehlende Milchzähne auf, waren es 2009 immer noch 2,4 dmft (Bundesdurchschnitt 1,87). Auffallend ist für Berlin auch die Tatsache, dass der prozentuale Anteil nicht sanierter kariöser Zähne der 6–7-jährigen Kinder mit 47 % innerhalb von 9 Jahren exakt gleich geblieben ist, bei kleinerer absoluter Zahl des Füllungsbedarfs.

zur Förderung der Jugendzahnpflege (LAJ) wurde die Kooperation von niedergelassenen Zahnärzten und den Zahnärzten des Öffentlichen Gesundheitsdienstes verbessert. Zusätzlich wird diskutiert, ob die von den Jugendzahnärzten der Gesundheitsämter bei den Reihenuntersuchungen herausgegebenen Überweisungszettel in ein Rücklaufsystem eingebunden werden können. Nach erfolgter Sanierung könnten dann diese Zettel mit Stempel und Unterschrift versehen werden.

Die beschriebene Unterversorgung bei der Sanierung von Milchzähnen hängt sicherlich mit der immer wieder geäußerten Ansicht zusammen, dass die Milchzahnsanierung nicht not-



Abb. 1 und 2: Unbehandelte Milchzahnkaries führt fast automatisch zu Karies in der permanenten Dentition und oft zur Lückeneinengung und sekundärem Platzmangel (1)

Damit ist der Sanierungsgrad der Milchzähne als unzureichend einzuschätzen, wenngleich insbesondere die westlichen Bundesländer noch geringere Sanierungsgrade bei Milchzähnen aufweisen. Festzustellen ist, dass die erkrankten, bleibenden Sechsjahrmolaren viel häufiger saniert werden als die daneben stehenden Milchzähne. Zu beobachten ist teilweise, dass selbst nach Überweisung im Ergebnis der Schuleingangsuntersuchung Milchzahnkaries nicht saniert wird. Die Ursachen der Nichtsanierung von Milchzähnen finden wir also zum Teil auch bei uns Zahnärzten selbst.

Wege zur Verbesserung

In Mecklenburg-Vorpommern wird seit einiger Zeit versucht, das Bewusstsein in der Kollegenschaft für die Wichtigkeit der Milchzahnsanierungen zu schärfen. Neben Kinder-Curricula und Fortbildungen wurde die Verbreitung des zahnärztlichen Kinderpasses ausgebaut. Über die Landesarbeitsgemeinschaft

wendig sei, weil sie eine Durchgangsdentition darstellt. Dies ist wissenschaftlich und klinisch nicht haltbar, wie Abb. 1 deutlich belegt: Karies ist eine Infektionserkrankung und mit dem Durchbruch der permanenten Zähne liegen diese über 6 lange Jahre in unmittelbarer Nähe von kariösen Milchzähnen. Eine Reinigung kariöser (Milch-)Zähne ist kaum möglich und so geht das bakterielle Milieu direkt auf die permanenten Zähne über. Dies betrifft sowohl die Prämolaren als auch den Approximalebereich der ersten permanenten Molaren, wenn diese neben kariösen zweiten Milchmolaren stehen.

Außerdem führt die vergleichsweise dünnere Schmelz- und Dentinschicht der Milchzähne bei gleichzeitig größerem Pulpenkavum bei Nichtversorgung sehr schnell zu endodontischen Problemen wie Zahnschmerzen und Fisteln. Damit verändert sich der Therapiebedarf von einfachen Füllungen zu Vitalamputationen bzw. -extraktionen und ggf. sogar zu Extraktionen, die wiederum Einfluss auf die Gebiss- und Platzentwicklung für die permanente Dentition hat.

*Wiesen die **Kinder** in Berlin
bei der Einschulung 1994
3,1 kariöse, gefüllte oder
fehlende Milchzähne auf, waren es
2009 immer noch 2,4 dmft
(Bundesdurchschnitt 1,87).*



Fotos: Splieth

Die fachlich und forensisch richtige Therapie besteht in der restaurativen Sanierung und ggf. auch der Extraktion und Eingliederung eines Lückenhalters

Lückenhalter

Weiterhin ist es fachlich nicht haltbar, Wurzelreste von Milchzähnen als „Platzhalter“ zu belassen. Schon verloren gegangene Approximalkontakte führen zur Aufwanderung der posterioren Zähne, Wurzelreste werden durch die Infektion und den Wachstumsdruck einfach zusammengeschoben. „Trep offen“ ist damit keine forensisch haltbare Therapie, mit Ausnahme in der Akutphase. Außerdem läuft der Zahnarzt Gefahr, verdächtigt zu werden, dass die äußerst pathogene, mehrheitlich anaerobe Flora des infizierten Wurzelkanals mit systemischen Erkrankungen wie z. B. Endokarditis in Zusammenhang gebracht wird. Die fachlich korrekte Therapie besteht daher in der Extraktion und – bei gegebener Indikation – Eingliederung eines Lückenhalters (Abb. 3), oder einfach in der Überweisung an einen auf Kinderbehandlung spezialisierten Kollegen.

Prof. Dr. med. dent. Christian Splieth



Professor Dr. med. dent. Christian Splieth

ist Inhaber des Lehrstuhls für Präventive Zahnmedizin und Kinderzahnheilkunde an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald. Von 1985 bis 1990 studierte er Zahnmedizin und Orale Biochemie an der Universität Göttingen sowie an der School of Dentistry der University of Leeds/GB und an der School of Dentistry der University of Minnesota/USA. Seine Assistenzarztzeit absolvierte Professor Dr. Splieth von 1990 bis 1993 bei niedergelassenen Zahnärzten in Duisburg und Northeim. Seine Forschungsgebiete sind u. a. Kariesepidemiologie, risikospezifische Kariesprävention und Gesundheitskompetenz bei Kindern.

KZV Berlin Fortbildungsveranstaltung

Kinderzahnheilkunde

Termin: 13.04.2013,
10:00–15:30 Uhr

Referent: Prof. Dr. med. dent. Christian Splieth

Fortbildungspunkte: 6

Kursgebühr: keine

Nähere Informationen:
www.kzv-berlin.de

Aus der Wissenschaft

Asymmetrien in der Kieferorthopädie



Anfangsbefund, 35 J., Laternognathie, mandibuläre Prognathie



Postoperativer Befund, 7 J. nach Kombinationstherapie KFO-Chirurgie

Fast alle Menschen weisen Asymmetrien des Gesichtes auf. Dies zeigt sich, wenn Fotos von Gesichtern, bei denen eine Gesichtshälfte gedoppelt wurde, betrachtet werden. Ab einer gewissen Ausprägung werden Asymmetrien auch als unästhetisch oder optisch störend empfunden. Die Frage, inwieweit asymmetrische Kiefer- und Okklusionsbefunde jeweils die kieferorthopädische Therapie betreffen, ist graduell und somit individuell zu sehen. Bei klinischen Befunden werden Malokklusionen nach funktionellen, basalen und dentalen Asymmetrien sowie ihren Mischformen unterschieden. Solche können in der Sagittal-, Vertikal- und Transversalebene auftreten und endogene oder exogene Ursachen haben. Aufgrund der zahlreichen Varianten asymmetrischer Befunde ist eine kiefer-

orthopädische Behandlungsplanung wesentlich von einer differenzierten Diagnostik abhängig. Anhand funktioneller Parameter, Modellvermessungen und kephalometrischer Analysen wird der Charakter der Asymmetrie bestimmt. Die Ausprägung in verschiedenen Wachstumsstadien, insbesondere die Einschätzung der Progredienz der Asymmetrien, müssen diagnostisch abgeklärt werden. Auf dieser Basis wird eine individuelle Behandlungsplanung möglich und die Prognose für ein stabiles Behandlungsergebnis besser einschätzbar.

Bei funktionellen Asymmetrien, die durch RKP-IKP-Differenzen gekennzeichnet sind, besteht der erste Schritt in der Verifizierung der zentrischen Kondylenposition, gefolgt von Maßnahmen, die das zwanglose Einnehmen der maximalen Interkuspidation ermöglichen. Basale

Asymmetrien haben die größte Prävalenz in der Mandibula, wobei hemimandibuläre Elongationen und/oder hemimandibuläre Hyperplasien zu differenzieren sind.

Bei dental bedingten asymmetrischen Befunden nehmen präventive und interzeptive Maßnahmen einen hohen Stellenwert ein. Durch frühzeitiges Intervenieren kann der Kieferorthopäde die basale und dentale Adaptation funktioneller Störungen verhindern sowie die Ausprägung der Anomalie zugunsten einer leichteren Therapiefähigkeit positiv beeinflussen. Bereits im Milch- und frühen Wechselgebiss reicht das Spektrum von präventiven und interzeptiven Maßnahmen, vom Stützzonenerhalt über Steuerung des Zahnwechsels nach frühzeitigem unilateralem Milchzahnverlust und selektivem Einschleifen bis hin zum Abstellen von Habits. Auch apparative Maßnahmen zur Gaumennahterweiterung oder funktionskieferorthopädische Geräte stehen bis ins späte Wechselgebiss zur Verfügung.

Im bleibenden Gebiss bieten festsitzende Behandlungsmethoden wie z. B. die individualisierte Straight-Wire-Technik biomechanische Konzepte. So können individuelle Biegungen in allen drei Ebenen in die Bögen eingebracht werden. Als Beispiel seien hier seitenungleiche vertikale Elemente zum Ausgleich einer hängenden Kauebene genannt. Bei transversalen Diskrepanzen kann individueller Torque in den Seitenzahnsegmenten der Bögen notwendig werden. Je nach Ausprägung des Befundes müssen allerdings Grenzen beachtet werden. Die sicherlich weitreichenden Möglichkeiten, die moderne apparative Techniken bieten, sollten nicht zum Überschreiten biologischer Grenzen eingesetzt werden. Dies gilt sowohl für die Indikation der Ex/Non-Ex-Therapie als auch für die kieferorthopädisch

Foto: Habersack

gnathisch-chirurgische Kombinations-therapie. Überstarke dentale Kompensationen können starke funktionelle Störungen hervorrufen und führen nicht selten zu Rezidiven.

In der prächirurgisch-kieferorthopädischen Behandlung besteht somit die Aufgabe in der dentalen Dekompensation; bei Asymmetrien häufig ein schwieriges Vorgehen, das sorgfältig dreidimensional geplant werden muss.

Dr. Karin Habersack und Dr. Julia Becker



Dr. med. dent. Karin Habersack

Studium der Zahnheilkunde an der LMU München. Kieferorthopädische Fachausbildung in München und an der Universität Bergen, Norwegen. Niederlassung als Fachärztin für Kieferorthopädie in weiterbildungsberechtigter Praxis in Weilheim/Obb. Seit 2000 Lehrauftrag für das Fach Kieferorthopädie an der LMU München und seit 2008 an

der Universität Basel. Mitarbeit in DIN Nadent und ISO zur Normung kieferorthopädischer Materialien. Fellow im International College of Dentists. Referentin im Curriculum Kieferorthopädie der Bayerischen Landes Zahnärztekammer, im Erasmus-Programm Kieferorthopädie der Medizinischen Hochschule Hannover und in eigener Kursreihe zusammen mit Professor Asbjörn Hasund.



Dr. med. dent. Julia Becker

1999 bis 2004 Studium der Zahnmedizin an der Universität Witten/Herdecke, gefolgt von zweijähriger allgemeinzahnärztlicher Tätigkeit. 2008 bis 2011 Teil-

nahme am Curriculum Kieferorthopädie der Bayerischen Landes Zahnärztekammer. Weiterbildungsassistentin bei Dr. Karin Habersack. Seit 2011 Fachärztin für Kieferorthopädie.

Fortbildung am Philipp-Pfaff-Institut

Asymmetrien in der Kieferorthopädie

Termin: • 19.04.2013,
09:00–17:00 Uhr
• 20.04.2013,
09:00–17:00 Uhr

Referenten:

Prof. Dr. Asbjörn Hasund (Hamburg)
Dr. Karin Habersack (Weilheim)

Kursnummer:

0929.0

Fortbildungspunkte:

8 + 8 + 1

Kursgebühr:

685,00 €

Nähere Informationen:

www.pfaff-berlin.de

Anzeige

Brabandt's
LESEZIRKEL

LESESPASS

privat und gewerblich
steuerlich absetzbar

freie Auswahl aus mehr
als **170** Zeitschriften

ZEITSCHRIFTEN
mieten
statt
kaufen

www.lesezirkel-brabandt.de • TEL. 030 - 25201970





Funktionslehre

6+1+8+1 Punkte

Dr. Andrea Diehl • Berlin
Dr. Annette Wiemann • Berlin

Therapie der CMD - Schientherapie und adjuvante Therapien

Kurs
6067.2

Termin
Fr 01.03.2013 • 14:00 - 19:00 Uhr
Sa 02.03.2013 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
385,- €

Nicht jedes Knackgeräusch kann mit einer Schiene behandelt werden. Daher werden die Knackgeräusche wiederholt und die sich daraus ergebenden Verdachtsdiagnosen und Therapien besprochen. In diesem Zusammenhang erfolgt eine Einführung in die MRT-Diagnostik des Kiefergelenks.

Die Therapie der chronischen CMD folgt anderen Gesetzmäßigkeiten. Hier gelten die Behandlungsgrundsätze für chronische Erkrankungen. Dieser Kurs gibt einen Überblick über die Unterschiede der akuten und der chronischen CMD und den entsprechenden Behandlungsgrundsätzen.

Die ganzheitliche Therapie hat eine schnelle und hohe Effizienz, weil die strukturell-funktionellen Störungen an ihren verursachenden Einflüssen aufgelöst werden.

Hinweis:

Bei erfolgreicher Absolvierung aller 5 Einzelkurse (a: Basiskurs CMD, b: Therapie der CMD, c: Ganzheitliche CMD-Diagnostik und Therapie, d: CMD – Psyche – Stress, e: GFDT) und des kollegialen Abschlussgesprächs kann zusätzlich ein Zertifikat über die erfolgreiche Absolvierung der gesamten Kursreihe ausgestellt werden.

[mehr auf www.pfaff-berlin.de](http://www.pfaff-berlin.de)

Praxisführung und Organisation



Dipl.-Psych. Bernd Sandock • Berlin

ZMV and More

Kurs
5104.1

Termin
Fr 01.03.2013 • 14:00 - 19:00 Uhr
Sa 02.03.2013 • 09:00 - 16:00 Uhr

Kursgebühr
295,- €

Die Anforderungen an das Team und das Praxismanagement werden komplexer, die Ansprüche der Patienten steigen, die wirtschaftliche Situation verschärft sich, ein Qualitätsmanagement ist aufzubauen, das einen Gewinn für den Praxisalltag bringen soll.

Deutliche Zeichen für einen tief greifenden Wandel und neue Herausforderungen. Praxen benötigen daher zunehmend internes Spezialwissen, um eine (unternehmerische) Praxisführung effizienter umzusetzen, den Praxisalltag reibungsloser zu organisieren und durch eine erfolgreiche Teamentwicklung die Mitarbeiterinnen zu motivieren.

Viele Praxisinhaber/innen haben den Wunsch, dass ihnen jemand dieses „Drumherum“ abnimmt, sie wollen von Teilen des Praxismanagements qualifiziert entlastet werden.

Das Angebot richtet sich an Zahnmedizinische Verwaltungsassistenten/innen.

[mehr auf www.pfaff-berlin.de](http://www.pfaff-berlin.de)

Strukturierte Fortbildungen und Curricula



45 Punkte

Dr. Uwe Harth • Bad Salzflufen

SF: Funktionsanalyse und -therapie für die tägliche Praxis

Kurs
1001.9

Termin
Fr 08.03.2013 • 14:00 - 19:00 Uhr
Sa 09.03.2013 • 09:00 - 18:00 Uhr

Kursgebühr
1.550,- €

In der Kursreihe „Funktionsanalyse und -therapie für die tägliche Praxis“ wird ein zeitgemäßes Behandlungskonzept der zahnärztlichen Funktionslehre dargestellt. Besonderer Wert wird auf die Umsetzbarkeit der komplexen Thematik in den täglichen Behandlungsablauf gelegt. Mit einem Mix aus Theorie und praktischen Übungen werden alle wichtigen Informationen auf dem Gebiet der zahnärztlichen Funktionslehre in kompakter, verständlicher und überschaubarer Art und Weise weitergegeben.

Termine:

Freitag 08.03.2013 • 14:00 - 19:00 Uhr
Samstag 09.03.2013 • 09:00 - 18:00 Uhr

Freitag 26.04.2013 • 14:00 - 19:00 Uhr
Samstag 27.04.2013 • 09:00 - 18:00 Uhr

Freitag 30.08.2013 • 14:00 - 19:00 Uhr
Samstag 31.08.2013 • 09:00 - 18:00 Uhr

[mehr auf www.pfaff-berlin.de](http://www.pfaff-berlin.de)

Allgemeinmedizin und Diagnostik



8 Punkte

Dr. Horst Freigang • Berlin
PD Dr. Gerhard Schütz • Berlin

Der schwierige Patient in der Zahnarztpraxis – Einführungskurs „Zahnärztliche Hypnose“

Kurs
6073.0

Termin
Sa 09.03.2013 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
225,- €

Denken Sie bitte einmal an Ihren schwierigsten Patienten in Ihrer Zahnarztpraxis. Wahrscheinlich werden Sie merken, wie sich Ihre Atmung verändert und sich Ihr Körper verspannt - Reaktionen, die darauf hindeuten, dass Sie nicht mehr souverän und professionell Ihrem schwierigen Patienten gegenüberstehen können.

In unserem Seminar lernen Sie, wie Sie mit einfachen Mitteln solchen, aber auch anderen Patienten gegenüber treten und sicher schwierige Situationen überbrücken können. Sie erfahren etwas über:

- Entstehung und Abbau von Angst
- Einsatz suggestiv-hypnotischer Sprachmuster
- Psychosomatische Erkrankungen und deren Diagnose
- Schwerpunkte psychotherapeutischer Verfahren
- Umgang mit chronischen und akuten Schmerzen
- Einführung in die hypnotische Kommunikation, Indikation/Kontraindikation
- Struktur der Hypnose/Kinderhypnose

[mehr auf www.pfaff-berlin.de](http://www.pfaff-berlin.de)

8+1 Punkte



Zahnerhaltung

Der moderne Stiftkernaufbau

OA Dr. Markus Kaup • Münster

Bei deutlich reduzierter Zahnhartsubstanz und fehlender Retentionsmöglichkeit für eine prothetische Versorgung ist die Indikation für die Insertion eines Stiftkernaufbaus gegeben.

Aber auch nach der grundsätzlichen Entscheidung für ein im Wurzelkanal verankertes Stiftsystem besteht die besondere Herausforderung an den Behandler, das geeignete Stiftsystem zu wählen. Der Behandlung kann neben aktiven und passiven Systemen und auch zwischen unterschiedlichen Werkstoffen und Befestigungsmaterialien wählen:

- Konventionell zementiert (Zinkoxid-Phosphat-Zement, Gasionomer-

Zement)

- Lichtaktivierte Befestigungskomposite mit modernen Dentinadhäsiven
- Dualaktivierte Befestigungskomposite mit modernen Dentinadhäsiven
- Kompositomodifizierte selbststänzend Befestigungszemente

Im praktischen Kursabschnitt werden in Hands-on-Übungen verschiedene Stiftsysteme mit moderner Adhäsivtechnik bzw. mit selbststänzend „kompositomodifizierten Zementen“ am Echtzahnmodell eingesetzt.

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Kurs
0720.0

Termin
Sa 09.03.2013 • 09:00 - 16:00 Uhr

Kursgebühr
275,- €

77+15 Punkte



Strukturierte Fortbildungen und Curricula

Curriculum Kinder- und JugendzahnMedizin

Moderator: Prof. Dr. Christian H. Splieth • Greifswald

Mit den Kindern zieht es meistens die ganze Familie in die Zahnarztpraxis oder auch aus ihr heraus, falls keine ausreichende Kompetenz für Kinderzahnheilkunde und Prävention vorhanden ist. Gerade in den letzten Jahren ist die Kinderzahnheilkunde aber deutlich anspruchsvoller geworden, da bei einer wachsenden Zahl von Kindern komplexe orale Rehabilitationen mit Milchzahnendodontie, Stahlkronen und Lückenhalter nötig sind. Das Curriculum Kinder- und JugendzahnMedizin richtet sich dabei an alle, die ihre Kenntnisse im Bereich Kinderzahnheilkunde wieder auffrischen und erweitern wollen. Es umfasst alle Bereiche der Kinderzahnheilkunde und der Prävention.

Freitag 22.03.2013 • 14:00 - 19:00 Uhr
 Samstag 23.03.2013 • 09:00 - 17:00 Uhr
 Freitag 26.04.2013 • 09:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 27.04.2013 • 09:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 07.06.2013 • 14:00 - 19:00 Uhr
 Samstag 08.06.2013 • 09:00 - 17:00 Uhr
 Freitag 01.11.2013 • 14:00 - 19:00 Uhr
 Samstag 02.11.2013 • 10:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 29.11.2013 • 14:00 - 19:00 Uhr
 Samstag 30.11.2013 • 09:00 - 15:00 Uhr

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Kurs
4020.7

Termin
Fr 22.03.2013 • 14:00 - 19:00 Uhr
 Fr 23.03.2013 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
2.775,- €
 2.500,- € bei Anmeldung bis zum 22.02.2013
 und Zahlung bis zum 08.03.2013



Qualifizierte Assistenz in der Prothetik

Zahnersatz

Prof. Dr. Michael Naumann • Stahnsdorf

Die Abläufe, die für einen hochwertigen Zahnersatz und einen zufriedenen Patienten notwendig sind, werden immer komplexer. Auf dem Behandlungsweg zum eigentlichen Zahnersatz sind diverse Teilschritte notwendig, wobei jeder Schritt für sich genommen bereits eine Herausforderung sind. Es ist wichtig, dass nicht nur der Zahnarzt/Zahnärztin, sondern auch seine/ihre Assistenz gute Kenntnisse über Abläufe, technische Details und Fallstricke in der Materialanwendung auskennen. Hier ist fundiertes Wissen aus dem Bereich der Implantatprothetik, Funktionslehre, Teilen der Parodontalchirurgie, Endodontie, Zahnerhaltung mit sicherer Applikation der Adhäsivtechnik und vollkeramischen

Systeme mit ihren Spezifika eine wichtige Voraussetzung. Für die rechtlichen Grundlagen sollte auch auf eine gute Dokumentation angefangen beim ersten Beratungsgespräch geachtet werden. Häufig vergessen, aber für den Patienten vielleicht sogar am wichtigsten ist die ästhetische Beratung, wovon die Zahnfarbe der kleinste Teil ist. Nicht zuletzt soll die Assistenz auch in der Lage sein, Arbeitsschritte dem Zahnarzt abnehmen zu können, um effizient und sicher das Behandlungsziel zu erreichen. Davon profitiert auch der Patient, da sich die Behandlungszeiten pro Termin reduzieren lassen. Der Lohn wird eine perfekt sitzende Arbeit und ein zufriedener Patient sein.

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Kurs
9115.0

Termin
Sa 23.03.2013 • 09:00 - 16:00 Uhr

Kursgebühr
185,- €

102+15 Punkte



Strukturierte Fortbildungen und Curricula

Curriculum für Hypnose und Kommunikation in der Zahnmedizin

Moderator: Dr. Horst Freigang • Berlin

Hypnose - eine andere Art der Kommunikation. Eine sehr spezielle Art. Eine sehr effektive Art. Eine Art, die mich als Behandler, das gesamte Praxisteam und auch den Patienten im positiven Sinne anspricht. Eigene Erfahrungen sind teuer. Fremde Erfahrungen sind kostbar. Dies ist ein Kurs voller Selbsterfahrung. Die Neugierde an dieser Art der kommunikativen Erfahrung steigt von Kurs zu Kurs.

Freitag 03.05.2013 • 14:00 - 20:00 Uhr
 Samstag 04.05.2013 • 09:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 31.05.2013 • 14:00 - 20:00 Uhr
 Samstag 01.06.2013 • 09:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 20.09.2013 • 14:00 - 20:00 Uhr
 Samstag 21.09.2013 • 09:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 25.10.2013 • 14:00 - 20:00 Uhr
 Samstag 26.10.2013 • 09:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 22.11.2013 • 14:00 - 20:00 Uhr
 Samstag 23.11.2013 • 09:00 - 18:00 Uhr

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Kurs
6030.5

Termin
Fr 05.04.2013 • 14:00 - 20:00 Uhr
 Sa 06.04.2013 • 09:00 - 18:00 Uhr

Kursgebühr
2.880,- €
 2.595,- € bei Anmeldung bis zum 08.03.2013
 und Zahlung bis zum 22.03.2013

Termine:

Freitag 05.04.2013 • 14:00 - 20:00 Uhr
 Samstag 06.04.2013 • 09:00 - 18:00 Uhr

Von Kollegen für Kollegen

Curriculum Kinderzahnheilkunde

Die zahnärztliche Behandlung von Kindern stellt in vielen Aspekten eine große Herausforderung dar. Die erste Hürde ist, den kleinen Patienten ins Behandlungszimmer zu locken und, wenn möglich, auf dem Zahnarztstuhl zu platzieren. Wenn man Glück oder ein Gespür für Kinder hat, schafft man es sogar, in den Mund des Kindes zu schauen, und muss feststellen, dass sich leider die Zahnbürste nur selten in den Kindermund verirrt, die Milchmolaren kariös zerstört sind und die Frontzähne fisteln. Und nun?



Foto: proDente

Kind mit Mundvorhofplatte

Bei einem Erwachsenen folgt die Kunst der Behandlung. Eine schöne Füllung, eine exakte Wurzelkanalbehandlung, eine naturgetreue Versorgung, nachdem man schnell mal eine Betäubung gesetzt und kurz einen oder zwei Zähne gezogen hat.

Beim Kind fängt die Kunst schon vor der Behandlung an: beim Umgang mit den Begleitpersonen, dem Schaffen einer Vertrauensbasis mit dem kleinen Patienten, der Wahl der richtigen Therapieform, die je nach Alter des Patienten variiert, und schließlich der Behandlung selber. Ist man im Behandeln von Kindern schon geübt, gibt es auch wirtschaftliche Aspekte, sodass die Kunst der Kinderbehandlung auch entsprechend honoriert wird. Am Curriculum Kinder- und JugendzahnMedizin am Philipp-Pfaff-Institut nahmen viele Kollegen mit unterschiedlichem Wis-

sensstand teil. Die einen hatten schon Erfahrung in der Kinderbehandlung sammeln können und nutzten den Kurs zur Intensivierung ihres Wissens oder zur Abklärung von (neuen) Behandlungsmethoden. Andere jedoch wussten sehr wenig über Kinderbehandlung, weil die Praxis an den Universitäten einfach zu kurz kommt und man dann im Berufsleben entweder gar nicht erst Kinder behandelt oder nur notdürftige Behandlungen durchführt, da man fachlich unsicher ist. Der Kurs bot für beide Gruppen das richtige Wissensspektrum: Für Zahnärzte, die auf dem Gebiet der Kinderzahnheilkunde noch wenig Erfahrung haben, gab es den richtigen Einstieg in die Kinderzahnheilkunde und wurden Ängste genommen, die ggf. vor der Behandlung der Kleinen vorhanden waren. Für die schon geschulten Kollegen waren die zusätzlichen Hilfestellungen während der eigentlichen Kinderbehandlung oder Materialinformationen von großer Bedeutung.

In angenehmer und entspannter Atmosphäre trugen die Referenten die Seminarthemen vor, wobei jedesmal der praktische Aspekt im Vordergrund stand. Man erfährt und erlernt die korrekte Vorgehensweise jeder Kinderbehandlung wie zum Beispiel der Pulpotomie, Endodontischen Behandlung, Setzen einer Kinderkrone etc. – von der Handhabung bis zu den geeigneten Materialien inklusive Tipps und Tricks, auf die man nicht gekommen wäre oder auf die die schon geschulten Kollegen gewartet haben. Die praktische Vorgehensweise der Kinderbehandlung wurde immer durch evidenzbasierte wissenschaftliche Erkenntnisse untermauert, sodass sich die Teilnehmer sicher sein konnten, eine zeitgemäße Kinderzahnheilkunde zu studieren.

Auch für den Umgang mit den unterschiedlichen Alters- und Emotionsstufen der Kinder sowie mit den Begleitpersonen gibt der Kurs reiche Anregungen und Lösungen.

Sehr gut waren auch die Themen in Bezug auf die Abrechnungsmethoden und -möglichkeiten der Kinderbehandlung, da die Behandlung der kleinen Patienten einen gewissen Mehraufwand erfordert, der entsprechend zu honorieren ist.

Ein Exkurs zum Thema Hypnose speziell für Kinderbehandlung war eine große Bereicherung für das praktische Vorgehen. Gleich am nächsten Tag konnte sie in der Praxis erfolgreich ausprobiert werden und rief so den Wunsch nach einer weiteren Vertiefung des Themas hervor. Den Kurs „Curriculum Kinder- und JugendzahnMedizin“ am Philipp-Pfaff-Institut habe ich mit Begeisterung verfolgt und kann ihn sehr weiterempfehlen, da die zeitgemäße Kinderzahnheilkunde praxisnah und spannend von den Referenten vorgetragen wurde und keine Fragen offen blieben.

Dr. Melanie Kunze

Kursangebot am Philipp-Pfaff-Institut

Curriculum Kinder- und JugendzahnMedizin

Erster Termin: • 22.03.2013, 14:00–19:00 Uhr
• 23.03.2013, 09:00–17:00 Uhr
(insgesamt 10 Veranstaltungstage)

Moderator:
Prof. Dr. Christian H. Splieth
(Greifswald)

Kursnummer: 4020.7
Fortbildungspunkte: 77 + 15
Kursgebühr: 2.775 €
Frühbucher-Kursgebühr: 2.500 €
(bei Anmeldung bis 22.02.2013)

Nähere Informationen in der Kursbörse auf
www.pfaff-berlin.de

Zahnärztekammer Berlin

Dienstagabend-Fortbildung

Die Zahnärztekammer bietet Kolleginnen und Kollegen aus Berlin kostenlos Vorträge zu aktuellen Themen der Zahnheilkunde an.

Termin: 12. Februar 2013
Thema: Ausbilden – Fortbilden – Teamwork
Die ZFA in Zeiten des Fachkräftemangels
Referent: ZA Ingmar Dobberstein
Moderation: ZÄ Juliane Gnoth
Bewertung: je 2 Fortbildungspunkte
Zeit: 20.00 c.t. bis ca. 21.45 Uhr
Veranstaltungsort: Charité Campus Benjamin Franklin –
Hörsaal 1, Aßmannshäuser Str. 4–6,
14197 Berlin (Schmargendorf)
Fahrverbindungen: U-Bahn, S-Bahn, Bus
Heidelberger Platz

Termin: 05. März 2013
Thema: Aufklärungsfehler vermeiden –
Dokumentation in Zeiten des neuen
Patientenrechtegesetzes
Referenten: Dr. Dietmar Kuhn
RA Dr. Christoph Jenschke
Moderation: ZÄ Juliane Gnoth
Bewertung: je 2 Fortbildungspunkte
Zeit: 20.00 c.t. bis ca. 21.45 Uhr
Veranstaltungsort: wird kurzfristig auf der Website
[www.zaek-berlin.de/zahnaerzte/
dienstagabend-fortbildung.html](http://www.zaek-berlin.de/zahnaerzte/dienstagabend-fortbildung.html)
bekannt gegeben

Fachzahnarztprüfung Winter 2012

Neue Fachkollegen

Anlässlich des Bestehens der Fachzahnarztprüfung lud der Vorstand der Zahnärztekammer Berlin am 09. Januar 2013 die Absolventen zur Überreichung der Urkunden zur Anerkennung der Gebietsbezeichnungen ein. Die Prüfungen zur Anerkennung der Gebietsbezeichnung „Oralchirurgie“ nach Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin fanden am 12. Dezember 2012 statt. Zur Fachzahnarztprüfung Kieferorthopädie gab es diesmal keine Anmeldungen. Nach erfolgreich abgeschlossener Weiterbildung und Fachgespräch mit dem Prüfungsausschuss „Oralchirurgie“ der Zahnärztekammer Berlin erhielten nachfolgend genannte Kollegen die Fachzahnarztanerkennung Oralchirurgie:

- ZA Mukhtar Daiban
- ZA Simon Meißner
- OSA Felix Rost

Der Vorstand der Zahnärztekammer Berlin wünscht den Absolventen weiterhin Erfolg auf ihrem beruflichen Weg.

ZÄ Juliane Gnoth
Isabell Eberhardt-Bachert



Die neuen Oralchirurgen Mukhtar Daiban und Simon Meißner mit Vorstandsmitglied Juliane Gnoth (Mitte)

Dienstagabend-Fortbildung

Psychologie und Psychosomatik in der Zahnmedizin

Die 189., wie stets gut besuchte Dienstagabend-Fortbildung der Zahnärztekammer Berlin widmete sich am 4. Dezember 2012 einem Thema, das mehr oder weniger bewusst zum Alltag in den Zahnarztpraxen gehört: Psychosomatik. Die Leiterin der Veranstaltungsreihe, Kammer-Vorstandsmitglied Juliane Gnoth, hatte zwei Referenten eingeladen, die auf ihre Weise Vorreiter der Thematik sind und in ihrem jeweiligen Bereich Grundlagen etabliert haben. Über den aktuellen Stand und die Bedeutung des Themas auch aus versorgungspolitischer Sicht berichtete Prof. Dr. Dietmar Oesterreich, Vizepräsident der Bundeszahnärztekammer, die im Jahr 2006 den Leitfaden „Psychosomatik in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde“ herausgegeben hat. Einen besonderen Blick auf Berlin, zudem Grundsätzliches zu Psychosomatik und der Bedeutung für das orale System vermittelte Dr. Wolfgang Schmiedel, Präsident der Zahnärztekammer Berlin, der unter anderem die nach wie vor bundesweit einmalige Institution der Patientenberatung „Seele und Zähne“ vorstellte. Sie wurde ebenfalls im Jahr 2006 von der Zahnärztekammer und der Psychotherapeutenkammer in Zusammenarbeit mit der KZV Berlin als kostenfreies Angebot für die Berliner Patienten eröffnet und steht ihnen – bewusst nur nach Überweisung durch einen Zahnarzt oder Psychotherapeuten – zur Verfügung.

Gesellschaftliches Umfeld

Professor Oesterreich nutzte die Gelegenheit, auf die vielfältigen gesellschaftlichen Veränderungen

hinzuweisen, auf die sich die Kollegenschaft einstellen müsse. Themen, die in unterschiedlicher Hinsicht auch mit Psychosomatik verwoben sind: Die Politik werde sich immer mehr in das Arzt-Patienten-Verhältnis einmischen, die demografische Entwicklung verändere die Zusammensetzung der Patientenschaft, die Patienten selbst zeigten ein spürbares Interesse an Lifestyle-Entwicklungen und hohe Erwartungen, andererseits sei in vielen Patientenkreisen das Gesundheitsverhalten unterentwickelt. Dabei werde die enge Verbindung von Zahnmedizin und Medizin deutlich: „Wir sehen die gleichen Erkrankungsrisiken: Ernährung, Rauchen, das soziale Umfeld, das Einkommen.“ Vermehrt erkannt werde die Rolle somatischer Risikofaktoren

wie genetische Ursachen, Gefäßerkrankungen und chronische Erkrankungen wie Diabetes.

Gewandelt habe sich das Verständnis von Krankheit: „Wir haben heute ein bio-psycho-soziales Krankheitsverständnis. Aus der Zeit, in der Zahnmedizin vor allem für die Reparatur von Zahnschäden verantwortlich war, haben wir uns schon lange in Richtung eines modernen präventionsorientierten medizinischen Fachgebietes weiterentwickelt.“ Er übte Kritik, dass sich dieser Prozess noch zu selten in den Fortbildungen und den Forschungsthemen widerspiegele. Inhalte beschäftigten sich vielfältig mit der x-ten Weiterentwicklung spezieller Keramiken und zu selten mit den Herausforderungen durch die Veränderungen



Wichtiges Thema mit vielen Facetten: Unter Leitung von ZÄ Juliane Gnoth (Kammer-Vorstandsmitglied) berichteten BZÄK-Vizepräsident Prof. Dr. Dietmar Oesterreich (rechts) und Berlins Kammerpräsident Dr. Wolfgang Schmiedel (links) über Aktuelles und Praxisrelevantes rund um Psychosomatik in der Zahnheilkunde.

Foto: Dohlius

des gesellschaftlichen Umfeldes der Zahnarztpraxen – seine Kritik galt damit auch den Methoden der wissenschaftlichen Versorgungsforschung.

Er erinnerte die Zahnärzte daran, dass 75 Prozent der Bevölkerung regelmäßig zahnärztliche Kontrolluntersuchungen vornehmen ließen. Die Potenziale der Zahnarztpraxis für die Allgemeingesundheit der Bevölkerung seien daher erheblich unterschätzt. Die Zahnarztpraxis biete nicht nur vielfältige Möglichkeiten für Prävention und Aufklärung, sondern sei oft erste Stelle, die eine sich abzeichnende Erkrankung erkenne und daher frühzeitige ärztliche Intervention ermögliche.

Was tun, wenn ...?

Nach den Hinweisen von Professor Oesterreich, wie man Signale erkennt und eine biopsychosoziale Diagnose erstellen kann, griff Dr. Schmiedel den Faden auf und ging den Weg in die Praxis: „Was kann ich tun, wenn ich erkenne oder erahne, dass der Patient psychosomatisch erkrankt ist?“ Wichtig sei, sich bewusst zu machen, dass dahinter meist kein einfacher kausaler Zusammenhang stehe, sondern eine vielschichtige Entwicklung: „Krankheit ist auch eine Beziehungsstörung zwischen Umwelt und Persönlich-

keit.“ Hier könne man meist nicht mit einem eindimensionalen Lösungsansatz herangehen: „Eigentlich ist die Psychosomatik eine geänderte Betrachtungsweise des Menschen.“ Die Erkrankung besage etwas über den Patienten als Ganzes und sei gewissermaßen ein Informant.

Generell gelten 25 Prozent der Bevölkerung als zumindest zeitweise psychosomatisch erkrankt. Er skizzierte Symptome, warnte aber auch davor, sie undifferenziert zu nutzen: „Manches, was die Psychosomatik als seelische Störung auflistet, ist eigentlich ‚normal‘ – man muss also darauf schauen, in welchem Zusammenhang alles miteinander steht.“ Nicht vergessen dürfe man, dass z. B. die Extraktion eines Zahnes zu einem erheblichen psychosomatischen Trauma führen könne. Zu den schönen Erfolgen einer angemessenen Therapie gehöre, wenn beispielsweise nach dem Auflösen der psychischen Verkrampfung auch der Masseter entspanne.

Wer sich selbst sicherer fühlen und die Patienten angemessen diagnostizieren und behandeln wolle, dem sei ein Psychosomatik-Curriculum empfohlen, das

beispielsweise das Philipp-Pfaff-Institut 2013 neu auflegen wolle. Wer in Berlin praktiziere, habe einen deutlichen Standortvorteil: die von einer psychosoma-

Wir sehen die gleichen Erkrankungsrisiken: Ernährung, Rauchen, das soziale Umfeld, das Einkommen.

tisch ausgebildeten Zahnärztin und einer in zahnmedizinischen Symptomen geschulten Psychotherapeutin gemeinsam geführte Patientenberatungsstelle „Seele und Zähne“. Sie bietet sich als Anlaufstelle an, wenn man selbst nicht weiterkommt mit entsprechenden Patienten. Dr. Schmiedel: „Wir haben das beim Studium nicht gelernt – aber wir haben solche Patienten in der Praxis. Und für diese Patienten müssen wir Antworten haben, die ihre Gesundheit in den Mittelpunkt unseres Handelns stellen.“

Birgit Dohlus

Berliner Gesellschaft für Parodontologie e.V. (BGP)

Minimalinvasive vertikale Zahnextraktion

Referent: Prof. Thomas Dietrich
Universität Birmingham, GB

Thema: **Minimalinvasive vertikale Zahnextraktion mit dem Benex System – Top oder Flop?**

Bewertung: 2 Fortbildungspunkte

Termin: Donnerstag, 14.02.2013, 20.15 Uhr

Ort: Charité Berlin, Institut für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Hörsaal 3
Aßmannshäuser Straße 4–6, 14197 Berlin

Kostenbeitrag: 15,00 Euro für Nichtmitglieder

Informationen: Dr. Peter Purucker
Telefon 030 - 450 562 529
peter.purucker@charite.de

KZV Berlin

Fortbildungsveranstaltungen

In unserem Haus der KZV Berlin bieten wir folgende kostenlose Fortbildungsveranstaltungen an. Die Termine und weitere Informationen zu den Fortbildungen finden Sie auf unserer Internetseite:
www.kzv-berlin.de / Für die Praxis / Veranstaltungen.

ZE Workshop für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abrechnung

Inhalt:

- Versorgungsformen
- Definition Regel-, Gleich- und Andersartige Versorgungsformen
- Erstellung des Heil- und Kostenplanes
- Wiederherstellungsmaßnahmen
- Bearbeitung von Fallbeispielen und praktischen Übungen
- Umgang mit der digitalen Planungshilfe der KZBV

KB Workshop für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abrechnung

Inhalt:

- Richtlinien
- Kostenübernahme
- Ausfüllhinweise – Behandlungsplan und Abrechnungsformular
- Geb.-Nrn. 2, 7b, K1-K4 / K6-K9 und die dazugehörigen BEL II Nummern
- Verjährungsfristen
- Heilmittelverordnung
- Funktionsanalytische Maßnahmen
- Onlineabrechnung
- KZV-Internetseite

KFO Workshop für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abrechnung

Inhalt:

- Geb.-Nr. 5 (Abrechnungsbeispiel)
- Geb.-Nr. 122a-c
- Individualprophylaxe
- Verordnung von Logopädie, Myofunktioneller Therapie und Physiotherapie

Erweiterungen der Themen sind geplant

Erstabrechner-Seminar für neu zugelassene Zahnärztinnen und Zahnärzte

Inhalt:

- Möglichkeiten der Berufsausübung
- Fortbildungspflicht nach § 95d SGBV
- Organisation und Aufgabe der KZV
- Budgetierte Leistungen, Honorarverteilungsmaßstab (HVM)
- Das Wirtschaftlichkeitsgebot

- Konservierend/chirurgische Geb.-Nrn.
- Wurzelkanalbehandlungen und die „Endo-Richtlinien“
- Systematische Behandlung von Parodontopathien und Behandlungsrichtlinien

Konservierend/chirurgische Abrechnung (Seminar A) für Assistentinnen und Assistenten sowie angestellte Zahnärztinnen und Zahnärzte

Inhalt:

- Einführung in den Bema Teil 1 (KCH) „konservierend/chirurgische Abrechnung“
- Grundlagen der BEMA-Abrechnung und Überblick über die Abrechnungsarten
- Die wichtigsten konservierend/chirurgischen Geb.-Nrn. und die Vermeidung von Abrechnungsfehlern
- Einführung in die „Endodontie-Richtlinien“ (Endodontie – Kasse oder privat?)

Kieferbruch- und Parodontoseabrechnung (Seminar B) für Assistentinnen und Assistenten sowie angestellte Zahnärztinnen und Zahnärzte

Inhalt:

- Bema Teil 2: KBR – Überblick über die Aufbissbehelfe (Schiennen) K1-K9
- Bema Teil 4: PAR – Systematische Behandlung von Parodontopathien

ZE Seminar für Assistentinnen und Assistenten sowie angestellte Zahnärztinnen und Zahnärzte

Inhalt:

- Seminar 1
- Grundlagen des Festzuschusssystem
 - Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 1 und 2

Seminar 2

- Richtlinienkonforme Planung, Gutachterverfahren
- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 3 und 5

Seminar 3

- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 4, 6, 7 und 8

Fakten zur Zahnmedizin

ZFA einer der beliebtesten Ausbildungsberufe

Die Ausbildungsquote in den Berufen rund um die Zahnmedizin ist traditionell hoch, 2011 bildeten rund 41 Prozent der Zahnarztpraxen aus. Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) ist einer der beliebtesten Ausbildungsberufe bei Frauen. In der Top Ten der begehrtesten Ausbildungsberufe liegt die ZFA auf Rang 7. Besonders erfreulich: die sinkende Arbeitslosenzahl bei den ZFAs. Diese und weitere Zahlen zu Zahnmedizin und (Mund-)gesundheit meldet das Statistische Jahrbuch 2011/2012 der Bundeszahnärztekammer. „Unser Statistisches Jahrbuch bildet die wichtigsten Entwicklungen der vergangenen Jahre durch das systematische Zusammentragen aller verfügbaren Datenlagen ab“, erklärt der Präsident der Bundeszahnärztekammer, Dr. Peter Engel. „So zeigt sich bei den ZFAs in der Zeitreihe ein erneuter Rückgang der

Arbeitslosenzahlen um 14 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Gegenüber dem Jahr 2000 beträgt der Rückgang der Arbeitslosenzahlen sogar 60 Prozent. Zum Jahresende 2011 waren nur noch 6.142 ZFAs in ganz Deutschland arbeitslos gemeldet.“ Das Jahrbuch liefert Fakten zum Gesundheitsverhalten der Deutschen, zum Gesundheitssystem – auch im internationalen Vergleich, zur zahnmedizinischen Versorgung sowie Zahlen rund um die Berufe in der Zahnmedizin. Ausgewertet wurden neben den laufenden Erhebungen der Zahnärzteschaft selbst auch weitere nationale und internationale Datenquellen. Das Statistische Jahrbuch 2011/2012 kann zum Preis von 10,00 Euro zzgl. Versand bei der Bundeszahnärztekammer bestellt werden: www.bzaek.de

PM BZÄK

Neue Termine 2013/2014

Aufstiegsfortbildungen für ZFA am Philipp-Pfaff-Institut

Organisatorische Leitung: ZÄ Ilona Kronfeld-Möhring; Infotelefon: 030 - 414 725-18



Aufstiegsfortbildung zum/zur Dentalhygieniker/in

Termin: April 2013 – April 2014
Kurszeiten: Donnerstag, Freitag, Samstag
08:30–ca. 17:45 Uhr
Anmeldung: auch noch kurzfristig möglich
Kursgebühr: 14.850,00 Euro (inklusive aller Skripte)
Kostenfreier
Informationsabend: Freitag, 25.10.2013, 19:30 Uhr

Aufstiegsfortbildung zum/zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten/in

Termin: August 2013 – Februar 2014
Kurszeiten: Mittwoch oder Freitag,
14:00–ca. 20:00 Uhr;
Samstag 09:00–ca. 17:30 Uhr
Bewerbungsschluss: Mittwoch, 24.04.2013
Kursgebühr: 3.850,00 Euro (inklusive aller Skripte)
Kostenfreier
Informationsabend: Mittwoch, 10.04.2013, 19:30 Uhr

Start in die ZFA-Ausbildung

Berichtsheft-Ausgabe am 6. März

Mit dem Start in die Berufsausbildung zur und zum Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) zum Sommersemester 2013 am 1. Februar 2013 werden die schriftlichen Ausbildungsnachweise (Berichtshefte) am **6. März 2013**, 15.30 Uhr, im Oberstufenzentrum Gesundheit I, Schwyzer Straße 6–8,

13349 Berlin, in der Cafeteria an die Erstsemester ausgegeben. Da die Auszubildenden für diesen Termin freizustellen sind, bitten wir Sie, den Praxisablauf darauf einzustellen.

ZÄK ZFA-Referat

MBZ

Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst

II. Quartal 2013

In den 12 Berliner Verwaltungsbezirken finden an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und Brückentagen zahnärztliche Notdienste statt. Pro Verwaltungsbezirk wird ein(e) Zahnarzt(ärztin) vormittags (09:00 Uhr bis 12:00 Uhr) und ein(e) Zahnarzt(ärztin) nachmittags (15:00 Uhr bis 18:00 Uhr) eingeteilt. Die 12 Verwaltungsbezirke sind: Charlottenburg-Wilmersdorf, Tempelhof-Schöneberg, Reinickendorf, Spandau, Steglitz-Zehlendorf, Neukölln, Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg, Pankow, Treptow-Köpenick, Marzahn-Hellersdorf und Lichtenberg.

Notdiensttausch

Sollten Sie Ihren Notdienst nicht durchführen können, haben Sie die Möglichkeit an eine Kollegin oder an einen Kollegen abzugeben oder zu tauschen. Dies ist jedoch nur im gleichen Verwaltungsbezirk möglich.

Befreiung vom Notdienst

Ein Antrag auf Befreiung vom Notdienst kann nur aus besonderem Anlass schriftlich gestellt werden. Anträge, die das III. Quartal 2013 betreffen, müssen bis spätestens 28.02.2013 eingegangen sein. Eine Befreiung für Feiertage ist nicht möglich.

Informationen für Patienten

Ihre Patienten verweisen Sie bitte ausschließlich auf die telefonische Ansage unter der Telefonnummer 89004 333 und auf die Möglichkeit, den Notdienst auf unserer Homepage einzusehen unter www.kzv-berlin.de.

Zusätzliche Notdienste

Neben dem Wochend- und Feiertagsnotdienst stehen folgende Einrichtungen und Praxen täglich für Notfälle zur Verfügung:

Zahnärztlich geleitete Einrichtung, Charité, Campus Benjamin Franklin – Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (Zahnklinik Süd), Aßmannshauer Str. 4–6, 14197 Berlin-Wilmersdorf, Tel. 450662613,

- sonnabends, sonntags und feiertags von 11 Uhr bis 16 Uhr
- täglich nachts von 20 Uhr bis 1 Uhr
- freitags, sonnabends und an Tagen mit nachfolgenden Feiertagen von 20 Uhr bis 3 Uhr

Zahnärztlich geleitete Einrichtung am Unfallkrankenhaus Berlin, Warener Str. 7, 12683 Berlin-Marzahn, Tel. 56810 (nur für chirurgische Notfälle)

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. Meyer, Landsberger Allee 49, 10249 Berlin-Friedrichshain, auf dem Gelände des Klinikums im Friedrichshain, Tel. 130231437

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. Frahn, Bloch, Hohlt, Fasano, Dr. Naacke, Gneist, Friedrichstr. 210, 10969 Berlin-Kreuzberg, beim Checkpoint Charlie, Tel. 25932612

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
Charlottenburg-Wilmersdorf			(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)		
06.04.2013	09-12	Pr. Dr. Schröder & Schröder - aZÄ Katharina Willberg	Tauentzienstr. 7 b/c	10789 Berlin	8817271
06.04.2013	15-18	Pr. Bothe, Dr. Haenschke & Pawlow - aZÄ Adrienne von Germar	Wilmersdorfer Str. 42	10627 Berlin	31804610
07.04.2013	09-12	ZÄ Brigitte Hahne-Rudolph	Wilmersdorfer Str. 125	10627 Berlin	32303663
07.04.2013	15-18	ZA Herbert Burdich	Nestorstr. 7	10709 Berlin	8927024
13.04.2013	09-12	ZÄ Kiraki Kazani	Reichsstr. 24	14052 Berlin	3059495
13.04.2013	15-18	Pr. Olivia Calligaro - aZÄ Silvia Patricia Hartung	Kaiser-Friedrich-Str. 90	10585 Berlin	3416212
14.04.2013	09-12	ZA Christian Ritter	Fasanenstr. 22	10719 Berlin	88729545
14.04.2013	15-18	ZA Engin Demirer	Wilmersdorfer Str. 54	10627 Berlin	32303000
20.04.2013	09-12	ZÄ Angelika Woltmann	Pestalozzistr. 65	10627 Berlin	3231438
20.04.2013	15-18	ZA Olaf Körner	Bundesallee 53	10715 Berlin	8536912
21.04.2013	09-12	Dr. Rüdiger Radtke	Kaiser-Friedrich-Str. 74	10627 Berlin	3237516
21.04.2013	15-18	Dr. Silke Heidrich	Kurfürstendamm 130	10711 Berlin	8917060
27.04.2013	09-12	ZÄ Simone Rother	Nassauische Str. 7 - 8	10717 Berlin	8734881
27.04.2013	15-18	Pr. Alexander Krom - aZÄ Simone Krom	Geisenheimer Str. 34	14197 Berlin	8212773
28.04.2013	09-12	ZA Burkhard Riediger	Bregenger Str. 1 - 2	10707 Berlin	8852000
28.04.2013	15-18	Dr. Amir Hossein Rezaei	Richard-Wagner-Platz 3	10585 Berlin	3413038

Notdienst (einschließlich bis zum 30.06.2013) II. Quartal 2013

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
01.05.2013 Maifeiertag	09-12	Pr. Sebastian Albrecht - aZA Triantafyllos Mitsas	Laubacher Str. 35	14197 Berlin	82007017
01.05.2013 Maifeiertag	15-18	Pr. Dr. Stephan Ziegler & Partner - aZÄ Dr. Sabine Eckstein	Kurfürstendamm 64	10707 Berlin	8647320
04.05.2013	09-12	Dr. Winfried Bergmann	Leibnizstr. 70 a	10625 Berlin	3125152
04.05.2013	15-18	Dr. Matthias Müller	Hohenzollernsdamm 3	10717 Berlin	88715390
05.05.2013	09-12	Dr. Birgit Guizetti	Kurfürstendamm 139	10711 Berlin	8938520
05.05.2013	15-18	Dr. Claudia Voigt	Mommensenstr. 28	10629 Berlin	3244484
09.05.2013 Christi Himmelfahrt	09-12	Pr. Angelika Woltmann - aZÄ Doreen Hiller	Pestalozzistr. 65	10627 Berlin	3231438
09.05.2013 Christi Himmelfahrt	15-18	Pr. Katharina-Helena Hirschfelder - aZA Anjun Jain	Kaiserdamm 23	14057 Berlin	3027092
10.05.2013	09-12	Dr. Kathrin Zimny	Uhlandstr. 53	10719 Berlin	8640025
10.05.2013	15-18	Dr. Burghardt Zimny	Uhlandstr. 53	10719 Berlin	8640025
11.05.2013	09-12	ZÄ Elham Majdani Shabestari	Kantstr. 15a	10623 Berlin	3133237
11.05.2013	15-18	Dr. Floriano José da Silva	Tauentzienstr. 17	10789 Berlin	236258991
12.05.2013	09-12	Dr.med.stom. S.-R. Stephan	Bismarckallee 23	14193 Berlin	8919730
12.05.2013	15-18	Dr. Esther Voageley	Bleibtreustr. 38	10623 Berlin	8816658
18.05.2013 Pfingstsonntag	09-12	Pr. Meyer & Faupel - aZÄ Mario Tolanov	Reichsstr. 105	14052 Berlin	3021014
18.05.2013 Pfingstsonntag	15-18	Pr. Klaudia-Adrijana Miletic - aZÄ Mariela Lopez de Maszull	Wilmsdorfer Str. 58	10627 Berlin	30340250
19.05.2013 Pfingstsonntag	09-12	Pr. Dr. Derk Siebers - aZÄ Dr. Gökçen Ereğ	Soorstr. 26	14050 Berlin	31802300
19.05.2013 Pfingstsonntag	15-18	ZA Christian Marks	Kaiserdamm 13	14057 Berlin	3255467
20.05.2013 Pfingstmontag	09-12	Dr. M. Marschall-Kieselbach	Droysenstr. 15	10629 Berlin	3238871
20.05.2013 Pfingstmontag	15-18	Dr. Jan Philip Reister	Georg-Wilhelm-Str. 3	10711 Berlin	89092876
25.05.2013	09-12	ZA Mohamed Abdulwahab	Kurfürstendamm 103	10711 Berlin	7816205
25.05.2013	15-18	Dr. Ulrike Müller	Holsteinische Str. 19	10717 Berlin	8242417
26.05.2013	09-12	ZÄ Ivona Naumann	Pestalozzistr. 78	10627 Berlin	3152000
26.05.2013	15-18	ZA Andreas Kretschmer	Detmolder Str. 16	10715 Berlin	8532889
01.06.2013	09-12	Dr. Markus Schramm	Otto-Suhr-Allee 90 - 92	10585 Berlin	3411407
01.06.2013	15-18	Dr. Wolfgang Kopp	Rüdesheimer Str. 8	14197 Berlin	8277700
02.06.2013	09-12	ZA Thomas Meinecke	Mierendorfplatz 10	10589 Berlin	3446950
02.06.2013	15-18	ZÄ Kerstin Oschatz	Mierendorfplatz 10	10589 Berlin	3442668
08.06.2013	09-12	Dr. Natalia Schmidt	Hagenstr. 48	14193 Berlin	8258471
08.06.2013	15-18	Dr. Rainer Hohenwald	Rüdesheimer Str. 43	14197 Berlin	8214055
09.06.2013	09-12	Dr. Jutta Zimny	Kaiserdamm 95	14057 Berlin	3029900
09.06.2013	15-18	Dr. Dorothee Zimny-Schattling	Kaiserdamm 95	14057 Berlin	3029900
15.06.2013	09-12	ZA Michael Bender	Lietzenburger Str. 54	10719 Berlin	3331311
15.06.2013	15-18	ZÄ Gabriele Förster	Schlüterstr. 48	10629 Berlin	88922428
16.06.2013	09-12	ZÄ Juliane Kottenhagen	Kurfürstendamm 64	10707 Berlin	8647320
16.06.2013	15-18	ZA Achim Klein	Kurfürstendamm 46	10707 Berlin	8836343
22.06.2013	09-12	Dr. Arne Mallien	Schillerstr. 15	10625 Berlin	3123256
22.06.2013	15-18	ZÄ Dagmar Boldt	Nithackstr. 24	10585 Berlin	3412259
23.06.2013	09-12	Pr. Dr. Marcus Nowak - aZA Norman Jacob	Reichsstr. 2	14052 Berlin	3029695
23.06.2013	15-18	Pr. Dr. h.c./CSTU Albert & Shrage - aZA Ehsan Roneh	Suarezstr. 55	14057 Berlin	3238273
29.06.2013	09-12	Pr. Dr. Stephan Ziegler & Partner - aZÄ Nadia de Bucourt	Kurfürstendamm 64	10707 Berlin	8647320
29.06.2013	15-18	Pr. Dr. Elio Adler - aZÄ Beate Gesell	Berkaer Str. 41	14199 Berlin	89727202
30.06.2013	09-12	Dr. med. Dr. med. dent. Jaresch	Kurfürstendamm 213	10719 Berlin	88922800
30.06.2013	15-18	Dr. Susanne Karsten	Aßmannshäuser Str. 11a	14197 Berlin	8217834

Tempelhof-Schöneberg

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

06.04.2013	09-12	Dr. Burkhardt Schmelter	Körtingstr. 10	12107 Berlin	7062366
06.04.2013	15-18	ZÄ Asoudeh Parish	Rheinstr. 34	12161 Berlin	84183073
07.04.2013	09-12	Dr. Thomas Dermietzel	Alt-Mariendorf 32	12107 Berlin	7061999
07.04.2013	15-18	ZA Michail Siwak	Mariendorfer Damm 103	12109 Berlin	7061260
13.04.2013	09-12	ZÄ Claudia Ruppert-Münnich	Bahnhofstr. 19	12305 Berlin	7448657
13.04.2013	15-18	ZA Hans-Peter Schicks	Friedenfelser Str. 15	12279 Berlin	7214045
14.04.2013	09-12	ZA Helmut Schacht	Mariendorfer Damm 126	12109 Berlin	7052041
14.04.2013	15-18	ZA Claudius Kubina	Briesingstr. 1	12307 Berlin	7445051
20.04.2013	09-12	Dr. Natalia Henke	Merseburger Str. 3	10823 Berlin	7824087
20.04.2013	15-18	Dr. Aron Niemschynski	Viktoria-Luise-Platz 6	10777 Berlin	2188594
21.04.2013	09-12	Dr. Eberhard Hagel	Welser Str. 4	10777 Berlin	2112339
21.04.2013	15-18	ZÄ Alexandra Stein	Kufsteiner Str. 5	10825 Berlin	8545483
27.04.2013	09-12	ZA Siegfried Schmitt	Tempelhofer Damm 226	12099 Berlin	7519017
27.04.2013	15-18	ZA Alfred Hopprich	Marienfelder Allee 75-79	12277 Berlin	7214082
28.04.2013	09-12	Dr. Joachim Schmidt	Hauptstr. 131	10827 Berlin	7817210
28.04.2013	15-18	Dr. Dieter Ratzel	Hauptstr. 131	10827 Berlin	7817210

Notdienst (einschließlich bis zum 30.06.2013) II. Quartal 2013

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
01.05.2013 Maifeiertag	09-12	Pr. Dr. Schmidt & Hartmann - aZA Dr. Mahmoud Karashouli	Tempelhofer Damm 227	12099 Berlin	31980550
01.05.2013 Maifeiertag	15-18	ZA Matthias Hartmann	Tempelhofer Damm 227	12099 Berlin	31980550
04.05.2013	09-12	ZÄ Birgitta Schlegel	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
04.05.2013	15-18	ZÄ Sofia Friedel	Mariendorfer Damm 82	12109 Berlin	7062661
05.05.2013	09-12	ZÄ Cornelia Kulow	Alt-Tempelhof 16	12099 Berlin	7517660
05.05.2013	15-18	Pr. Keti Jovanovic-Leskova - aZÄ Julia Martin	Manfred-von-Richthofen-Str. 10	12101 Berlin	7867506
09.05.2013 Christi Himmelfahrt	09-12	ZA Dmitrij Agarkov	Lauterstr. 17/18	12159 Berlin	4455288
09.05.2013 Christi Himmelfahrt	15-18	ZA Sven Weikert	Mariendorfer Damm 19 - 21	12109 Berlin	707949011
10.05.2013	09-12	ZÄ Gilda Ackert-Kampmann	Mariendorfer Damm 30	12109 Berlin	7064108
10.05.2013	15-18	Dr. Jana Wernecke	Gustav-Müller-Str. 48	10829 Berlin	7827788
11.05.2013	09-12	ZA Rüdiger Seegers	Fuggerstr. 35	10777 Berlin	2134042
11.05.2013	15-18	ZA Klaus F. Schildmeyer	Mariendorfer Damm 69	12109 Berlin	7040301
12.05.2013	09-12	Dr. Norbert Fischer	Eisenacher Str. 108	10777 Berlin	21750660
12.05.2013	15-18	Dr. Sylvia Stark	Motzstr. 19	10777 Berlin	23607991
18.05.2013 Pfingstsonntag	09-12	Pr. Dr. Bernd Rühle - aZÄ Daphne May Arnold-Hoppe	Dominicusstr. 3	10823 Berlin	7842093
18.05.2013 Pfingstsonntag	15-18	ZA Stefanos Baraliakos	Tempelhofer Damm 158-160	12099 Berlin	75653631
19.05.2013 Pfingstsonntag	09-12	Pr. Eugen Pawlow - aZÄ Franziska Thiel	Tauentzienstr. 1	10789 Berlin	23623424
19.05.2013 Pfingstsonntag	15-18	ZA Thilo Damaskos	Bundesallee 104-105	12161 Berlin	85070540
20.05.2013 Pfingstmontag	09-12	ZÄ Janka Huttula	Fröaufstr. 5	12161 Berlin	8515402
20.05.2013 Pfingstmontag	15-18	ZÄ A M. Gräfin von Saurma-Jeltsch	M.-v.-Richthofen-Str. 16	12101 Berlin	7865191
25.05.2013	09-12	Dr. Alexander Heyn	Regensburger Str. 4	10777 Berlin	2183292
25.05.2013	15-18	Dr. Hana Veger-Heyn	Regensburger Str. 4	10777 Berlin	2183292
26.05.2013	09-12	Dr. Christian Breu	Friedenfelser Str. 15	12279 Berlin	7214045
26.05.2013	15-18	Dr. Claudia Lorenz	Friedenfelser Str. 15	12279 Berlin	7214045
01.06.2013	09-12	Dr. Erika Hink	Innsbrucker Str. 58	10825 Berlin	7814506
01.06.2013	15-18	Dr. Jochen Steuerwald	Eisenacher Str. 84	10781 Berlin	2187237
02.06.2013	09-12	Dr. Susanne Steiner	Innsbrucker Str. 33	10825 Berlin	7811130
02.06.2013	15-18	Pr. Dr. Wolf-Ulrich Klotz & Partner - aZA Dr. Thomas Meißner	Bayreuther Str. 8	10787 Berlin	2131010
08.06.2013	09-12	ZA Jens Hundt	Bahnhofstr. 23	12305 Berlin	7446040
08.06.2013	15-18	ZA Detlev Schweitzer	Nürnberg Str. 67	10787 Berlin	72614767
09.06.2013	09-12	ZÄ Lana Well	Mariendorfer Damm 8	12109 Berlin	7061619
09.06.2013	15-18	ZÄ Katharina Herr	Martin-Luther-Str. 109	10825 Berlin	7811656
15.06.2013	09-12	MUDr. Daniela Gerhath	Eisenacher Str. 19-20	12109 Berlin	7040944
15.06.2013	15-18	ZA Horst Wendorff	Schmargendorfer Str. 16	12159 Berlin	8522168
16.06.2013	09-12	Dr. Karsten Dix	Neue Straße 24	12103 Berlin	7518032
16.06.2013	15-18	Dr. Bettina Schede	Schwalbacher Str. 6	12161 Berlin	8216345
22.06.2013	09-12	ZA Michael Freydank	Alt-Lichtenrade 112	12309 Berlin	74681560
22.06.2013	15-18	ZA Clemens Wolter	Friedrich-Wilhelm-Str. 12	12099 Berlin	75702583
23.06.2013	09-12	Dr. Bernd Jaeckel	Stubenrauchstr. 58	12161 Berlin	8229740
23.06.2013	15-18	Pr. Dres. Vettin & Meißner - aZÄ Dr. Katja Bornfleth	Bayreuther Str. 35	10789 Berlin	6868088
29.06.2013	09-12	ZÄ Linda Bondulich	Regensburger Str. 12	12309 Berlin	7444090
29.06.2013	15-18	Dr. Lukas Schleithoff	Friedrich-Wilhelm-Str. 13	12099 Berlin	7524040
30.06.2013	09-12	ZÄ Sabine Franke	Skarbinastr. 77	12309 Berlin	7455292
30.06.2013	15-18	ZÄ Katharina Einsporn	Charlottenstr. 28	12307 Berlin	7444877

Reinickendorf

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

06.04.2013	09-12	Pr. Hasan Coskun - aZA Matthias Siegel	Residenzstr. 115	13409 Berlin	93950712
06.04.2013	15-18	ZA Hasan Coskun	Residenzstr. 115	13409 Berlin	93950712
07.04.2013	09-12	Pr. Konuk & Prof. Dr. Jahn - aZA Stylianos Lioudakis	Oraniendamm 10	13469 Berlin	40304710
07.04.2013	15-18	ZÄ Belkis Elif Konuk	Oraniendamm 10	13469 Berlin	40304710
13.04.2013	09-12	Pr. Kistner & König - aZÄ Alina Matzdorf	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
13.04.2013	15-18	Pr. Kistner & König - aZÄ Dr. Agnieszka Garbers	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
14.04.2013	09-12	Dr. Stefan Verch	Berliner Str. 137	13467 Berlin	40009540
14.04.2013	15-18	ZA Mohamad Reza Jafarzadeh	Oraniendamm 63	13469 Berlin	4028632
20.04.2013	09-12	ZA Frank Kmiotek	Dannenwalder Weg 92	13439 Berlin	4157050
20.04.2013	15-18	Dr. Dominic Lingnau	Oranienburger Str. 47	13437 Berlin	4142858
21.04.2013	09-12	ZÄ Ingrid Arndt	Oranienburger Str. 85 - 86	13437 Berlin	40914870
21.04.2013	15-18	Dr. Sabine Herzog	Eichborndamm 290	13437 Berlin	4148520
27.04.2013	09-12	Dr. Clemens Gand	Bernstorffstr. 5	13507 Berlin	43400150
27.04.2013	15-18	ZA Alexander Fischer	Billerbecker Weg 104	13507 Berlin	32531055
28.04.2013	09-12	ZÄ Sigrid Marggraf	Berliner Str. 3	13507 Berlin	4336363
28.04.2013	15-18	ZÄ Dagmar Mischke-Denzin	Gotthardstr. 27	13407 Berlin	4952010

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
01.05.2013	09-12	Dr. Oliver Goehlich	Borsigwalder Weg 45	13509 Berlin	4339430
Maifeiertag					
01.05.2013	15-18	Dr. Daniela Goehlich	Borsigwalder Weg 45	13509 Berlin	4339430
Maifeiertag					
04.05.2013	09-12	Pr. Dr. Dr. Weiss, Dr. Weigt & Ebel - aZÄ Flor Alicia Reissnecker	Scharmweberstr. 2	13405 Berlin	49893636
04.05.2013	15-18	ZÄ Andrea Thiele	Scharmweberstr. 21 - 22	13405 Berlin	41783550
05.05.2013	09-12	Dr. Barbara Große-Wöhrmann	Residenzstr. 43	13409 Berlin	4569560
05.05.2013	15-18	Dr. Matthias Thuma	Welfenallee 6	13465 Berlin	4017776
09.05.2013	09-12	Dr. Ulrike Winkelmann	Holzhauser Str. 177	13509 Berlin	81864545
Christi Himmelfahrt					
09.05.2013	15-18	ZA Marcus Schmidt	Holzhauser Str. 177	13509 Berlin	81864545
Christi Himmelfahrt					
10.05.2013	09-12	ZÄ Hilka Tenhunen-Braatz	Eichborndamm 267a	13437 Berlin	4143014
10.05.2013	15-18	Dr. Hans-Joachim Haenschke	Berliner Str. 6	13507 Berlin	4338020
11.05.2013	09-12	ZÄ Kira Kanowskij	Eichhorster Weg 80	13435 Berlin	4022325
11.05.2013	15-18	ZÄ Elena Olchow	Eichhorster Weg 80	13435 Berlin	4022325
12.05.2013	09-12	Dr. Stephanie Schneider	Quickborner Str. 96	13439 Berlin	4151626
12.05.2013	15-18	ZA Andreas Schneider	Quickborner Str. 96	13439 Berlin	4151626
18.05.2013	09-12	Dr. Urte Jochmann	Gorkistr. 45	13509 Berlin	4339476
Pfingstsamstag					
18.05.2013	15-18	Dr. Andrea Mahlow	Hohefeldstr. 41	13467 Berlin	40536595
Pfingstsamstag					
19.05.2013	09-12	Dr. Ulrike Wersch-Winckler	Ruppiner Chaussee 137	13503 Berlin	4314791
Pfingstsonntag					
19.05.2013	15-18	ZA Christoph Winckler	Ruppiner Chaussee 137	13503 Berlin	4314791
Pfingstsonntag					
20.05.2013	09-12	ZA Ruben Hoefl	Oranienburger Str. 85-86	13437 Berlin	40914870
Pfingstmontag					
20.05.2013	15-18	ZÄ Katharina Schewski	Oranienburger Str. 82	13437 Berlin	43721843
Pfingstmontag					
25.05.2013	09-12	Dr. Rainer Wudowenz	Schulendorfer Str. 106	13503 Berlin	4313724
25.05.2013	15-18	ZÄ Sylvia Wudowenz	Schulendorfer Str. 106	13503 Berlin	4313724
26.05.2013	09-12	ZA Bernd Maczey	Markstr. 12	13409 Berlin	4557249
26.05.2013	15-18	ZA Michael Regen	Berliner Str. 41	13507 Berlin	4322042
01.06.2013	09-12	ZÄ Catrin Finger	Zerndorfer Weg 54	13465 Berlin	4922044
01.06.2013	15-18	ZA Philipp Riefenstahl	Conradstr. 48 b	13509 Berlin	4342140
02.06.2013	09-12	ZÄ Anita Geist	Antonienstr. 31	13403 Berlin	4135031
02.06.2013	15-18	ZA Johannes Frieling	Wilhelmsruher Damm 231	13435 Berlin	4144402
08.06.2013	09-12	ZÄ Gabriele Letzner	Bernauer Str. 123 a	13507 Berlin	4324412
08.06.2013	15-18	Dr. Thomas Banisch	Ludolfingerplatz 4	13465 Berlin	4014545
09.06.2013	09-12	ZA Michael Boller	Ernststr. 60	13509 Berlin	4339482
09.06.2013	15-18	ZA Manfred Koske	Waidmannsluster Damm 62	13509 Berlin	4337655
15.06.2013	09-12	Dr. Markus Kollehn	Ruppiner Chaussee 331-335	13503 Berlin	4368006
15.06.2013	15-18	Dr. Bettina Kollehn	Ruppiner Chaussee 331-335	13503 Berlin	4368006
16.06.2013	09-12	ZA Gunnar Gansen	Scharmweberstr. 15	13405 Berlin	4951020
16.06.2013	15-18	ZA Carsten Ubbelohde	Berliner Str. 12	13507 Berlin	4348400
22.06.2013	09-12	Dr. med. dent.(R) Peter Plößel	Am Tegeler Hafen 2	13507 Berlin	4345776
22.06.2013	15-18	Dr. med. dent.(R) Angela Plößel	Am Tegeler Hafen 2	13507 Berlin	4345776
23.06.2013	09-12	Dr. Martin Rafalczyk	Gorkistr. 1	13507 Berlin	43557277
23.06.2013	15-18	Dr. Patrick Faust	Gorkistr. 1	13507 Berlin	43557277
29.06.2013	09-12	ZÄ Irena Malec-Malaszczak	Scharmweberstr. 136	13405 Berlin	41939560
29.06.2013	15-18	Dr. Thomas Eichhorst	Hohefeldstr. 41	13467 Berlin	40536595
30.06.2013	09-12	Dr. Christina Schüttler-Janiku	Deutsche Str. 2	13407 Berlin	49876425
30.06.2013	15-18	Dr. Markus van Koeverden	Residenzstr. 46	13409 Berlin	4561040

Spandau

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

06.04.2013	09-12	Dr. Mathias Grote	Breite Str. 24	13597 Berlin	3332608
06.04.2013	15-18	Pr. Dr. Grote & Partnerinnen - aZÄ Dr. Christine Wacke	Breite Str. 24	13597 Berlin	3332608
07.04.2013	09-12	ZA Doc. m. in spec. stom. I. Lat	Obstallee 24	13593 Berlin	3632047
07.04.2013	15-18	ZA Jochen Ding	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111

Anzeige

Hauptstadt BERLIN
DAS HAUPTSTADT-MAGAZIN

Ihre Patienten sind unsere Leser ...

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
13.04.2013	09-12	ZA Rainer Kristek	Falkenseer Chaussee 196 a	13589 Berlin	37402266
13.04.2013	15-18	Pr. Dr. Mahsa Majdani - aZÄ Elvira Stingl	Gatower Str. 59	13595 Berlin	3622032
14.04.2013	09-12	ZÄ Valentina Milman	Seegefelder Str. 69	13583 Berlin	3332450
14.04.2013	15-18	ZA Joachim Dracke	Seegefelder Str. 81	13583 Berlin	33001800
20.04.2013	09-12	Dr. Claudia Christan	Seegefelder Str. 22	13583 Berlin	3336546
20.04.2013	15-18	ZÄ Bettina König-Schollmeier	Falkenseer Chaussee 31	13583 Berlin	3722527
21.04.2013	09-12	ZÄ Margret Kordfunke	Paulsternstr. 4	13629 Berlin	3821004
21.04.2013	15-18	Dr. Bernard Wiczorek	Paulsternstr. 4	13629 Berlin	3821004
27.04.2013	09-12	ZA Ralf Obornik	Sakrower Landstr. 4	14089 Berlin	3652096
27.04.2013	15-18	Dr. Daniel Haag	Sakrower Landstr. 4	14089 Berlin	3652096
28.04.2013	09-12	Dr. Robert Schulz	Goebelstr. 117	13629 Berlin	3813400
28.04.2013	15-18	Dr. Felix Bodenstein	Markt 2 - 3	13597 Berlin	3335218
01.05.2013	09-12	Pr. ZA Minas Koutoukidis - aZÄ Viola Kirste	Magistratsweg 13 - 17	13593 Berlin	3634575
Maifeiertag					
01.05.2013	15-18	Pr. ZA Minas Koutoukidis - aZÄ Dr. Lothar Wehnert	Magistratsweg 13 - 17	13593 Berlin	3634575
Maifeiertag					
04.05.2013	09-12	ZÄ Doctor med. dent. A. Alisch	Falkenseer Chaussee 268	13583 Berlin	3723488
04.05.2013	15-18	Pr. Jeannette Deumer - aZÄ Ute Kauder	Gatower Str. 296	14089 Berlin	36431844
05.05.2013	09-12	ZÄ Dagmar Wilde-Janssen	Am Kiefernhang 12	14089 Berlin	3651323
05.05.2013	15-18	Dr. Andreas Nietzold	Klosterstr. 34 - 35	13581 Berlin	3313423
09.05.2013	09-12	Pr. Jutta Schalge-Al-Dilaimi - aZÄ Kurt Stefan Paprotka	Stadtrandstr. 507	13589 Berlin	3735634
Christi Himmelfahrt					
09.05.2013	15-18	ZÄ Maike-Sabine Heinig	Pichelsdorfer Str. 121	13595 Berlin	3313368
Christi Himmelfahrt					
10.05.2013	09-12	Dr. medic stom./Rum. M. Hideg	Pichelsdorfer Str. 143	13595 Berlin	3317405
10.05.2013	15-18	Dr. Sieglinde Wülpern-Topp	Dihlmannstr. 16	13629 Berlin	3828481
11.05.2013	09-12	Dr. Heinz-Ulrich Koch	Ruhlebener Str. 5	13597 Berlin	3317744
11.05.2013	15-18	Dr. Jeannette Gruner-Koch	Ruhlebener Str. 5	13597 Berlin	3317744
12.05.2013	09-12	ZA Sebastian Siehe	Seeburger Str. 8	13581 Berlin	35105260
12.05.2013	15-18	Dr. Gundula-Bettina Siehe	Seeburger Str. 8	13581 Berlin	35105260
18.05.2013	09-12	ZA Konstantin von Malinowski	Brunsbütteler Damm 274	13591 Berlin	3670690
Pfingstsamstag					
18.05.2013	15-18	Dr. Michaela Kirchner	Brunsbütteler Damm 274	13591 Berlin	3670690
Pfingstsonntag					
19.05.2013	09-12	ZÄ Angela Marquardt	Brüderstr. 43	13595 Berlin	3315415
19.05.2013	15-18	Pr. Wolf-Ingo Kappel & Partner - aZÄ Dr. Katja Greenberg	Betckestr. 24	13595 Berlin	3622074
Pfingstsonntag					
20.05.2013	09-12	ZA Rüdiger Niechoy	Breite Str. 52	13597 Berlin	3331864
Pfingstmontag					
20.05.2013	15-18	Dr. Ulrike Niechoy	Breite Str. 52	13597 Berlin	3331864
Pfingstmontag					
25.05.2013	09-12	ZA Wolfhard Wessels	Nonnendammallee 83	13629 Berlin	3814157
25.05.2013	15-18	Dr. Dirk Rosi	Nonnendammallee 83	13629 Berlin	3814157
26.05.2013	09-12	Dr. Klaus Koser	Nennhauser Damm 75	13591 Berlin	3636555
26.05.2013	15-18	Dr. Norbert Chmielewski	Sakrower Landstr. 3	14089 Berlin	3654084
01.06.2013	09-12	ZA Ramin Zahir	Hauskavelweg 17	13589 Berlin	3731091
01.06.2013	15-18	Pr. Ramin & Edris Zahir - aZÄ Anatol Fuks	Hauskavelweg 17	13589 Berlin	3731091
02.06.2013	09-12	ZÄ Nicole Schüttler-Janikulla	Lynarstr. 19	13585 Berlin	3362036
02.06.2013	15-18	Dr. Dr. Harald Lütke	Seeburger Str. 8	13581 Berlin	35106020
08.06.2013	09-12	Pr. Dr. Enno Mijatovic - aZÄ Dr. Bianka Jovanovic	Pichelsdorfer Str. 140	13595 Berlin	3317464
08.06.2013	15-18	ZA Dr. André Steiner	Carl-Schurz-Str. 35	13597 Berlin	3334807
09.06.2013	09-12	ZA Ingmar Leif Kappel	Betckestr. 24	13595 Berlin	3622074
09.06.2013	15-18	Dr. Nils Ingo Kappel	Betckestr. 24	13595 Berlin	3622074
15.06.2013	09-12	Dr. Arlette Mittelsdorf	Nonnendammallee 84 a	13629 Berlin	3812355
15.06.2013	15-18	Dr. Rico Gläve	Nonnendammallee 84 a	13629 Berlin	3812355
16.06.2013	09-12	Dr. André Wenzel	Brunsbütteler Damm 270	13591 Berlin	30837075
16.06.2013	15-18	Pr. Dr. André Wenzel - aZÄ Stephanie Frenzel	Brunsbütteler Damm 270	13591 Berlin	30837075
22.06.2013	09-12	Dr. Reinhard Fleckenstein	Magistratsweg 21	13593 Berlin	3631058
22.06.2013	15-18	Pr. Dr. Grote & Partnerinnen - aZÄ Dr. Sandra Gerlach	Breite Str. 24	13597 Berlin	3332608
23.06.2013	09-12	ZA Michael Bleyzer	Falkenseer Chaussee 36	13583 Berlin	3721872
23.06.2013	15-18	ZA Thomas Kollaske	Hugo-Cassirer-Str. 38	13587 Berlin	33771512

Anzeige



Setzen Sie Ihre Praxis blendend in Sz(äh)ne und die Vorzüge Ihrer Behandlungsmethoden ins perfekte Licht. Gewinnen Sie neue Patienten – am besten mit einem Porträt im TOP Magazin Berlin. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

Kostenloses Lese-Exemplar: Tel. 030 / 206267-3, E-Mail: mail@tmm.de, Magazin online zum Blättern: www.tmm.de/top-magazin-berlin/flash/

Notdienst (einschließlich bis zum 30.06.2013) II. Quartal 2013

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
29.06.2013	09-12	Dr. Dr. Ulrich Esser	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
29.06.2013	15-18	ZA Thomas Stalla	Schönwalder Allee 74	13587 Berlin	37595184
30.06.2013	09-12	ZÄ Andrea von Weiss	Burscheider Weg 11 g	13599 Berlin	3346503
30.06.2013	15-18	Dr. M. Olaf Neumann	Adamstr. 8	13595 Berlin	36282766

Steglitz-Zehlendorf

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

06.04.2013	09-12	ZA Georg Possekel	Bismarckstr. 66	12157 Berlin	7966129
06.04.2013	15-18	Pr. Dr. Schüttler-Janik. & Partner - aZA Ihsan Khalili	Argentinische Allee 40	14163 Berlin	8013803
07.04.2013	09-12	Pr. Dres. Mitzscherling, Heym, Schr - aZA Dr. Christoph Röth	Teltower Damm 39	14167 Berlin	8457500
07.04.2013	15-18	ZA Sebastian Krause	Teltower Damm 39	14167 Berlin	8457500
13.04.2013	09-12	Dr. Carola Pauli	Lange Str. 9	12209 Berlin	7727082
13.04.2013	15-18	Dr. Bettina Heukenkamp	Halskestr. 46	12167 Berlin	79404075
14.04.2013	09-12	Dr. Theo Kreuz	Kieler Str. 1 - 2	12163 Berlin	7922042
14.04.2013	15-18	ZA Michael von Baumbach	Laehrstr. 8 A	14167 Berlin	84722826
20.04.2013	09-12	ZA Wolfgang Thieme	Lausanner Str. 85	12205 Berlin	8337880
20.04.2013	15-18	ZA Detlef Burt	Lausanner Str. 85	12205 Berlin	8337880
21.04.2013	09-12	ZÄ Inge Buhlheller	Urselweg 1	14163 Berlin	8015109
21.04.2013	15-18	ZA Tammo Simon	Birkbuschstr. 76 - 77	12167 Berlin	7717626
27.04.2013	09-12	Dr. Rolf-Rainer Koch	Düppelstr. 38	12163 Berlin	7922055
27.04.2013	15-18	ZÄ Yalda Gerai	Margaretenstr. 39	12203 Berlin	8312126
28.04.2013	09-12	Dr. Brisca Engel-Pleger	Finkensteinallee 34	12205 Berlin	8336024
28.04.2013	15-18	Dr. Torsten Wessels	Steglitzer Damm 47	12169 Berlin	7965633
01.05.2013	09-12	Pr. Dres. Feuerböther & Mankow - aZÄ Dr. Maja Luise Brilmayer	Clayallee 330	14169 Berlin	62900850
Maifeiertag					
01.05.2013	15-18	Pr. MUDr. Tatjana Hussain - aZA Sahib Hussain	Unter den Eichen 63	12203 Berlin	8328788
Maifeiertag					
04.05.2013	09-12	ZÄ Hayke Wisgihn	Teltower Damm 33	14169 Berlin	81296900
04.05.2013	15-18	MUDr. Tatjana Hussain	Unter den Eichen 63	12203 Berlin	8328788
05.05.2013	09-12	Dr. Frank Buschatz	Lankwitzer Str. 7	12209 Berlin	7725633
05.05.2013	15-18	ZÄ Carola Cobb	Kaiser-Wilhelm-Str. 30	12247 Berlin	7724001
09.05.2013	09-12	Pr. Dr. /MK B. Schöngarth-Aleksic - aZÄ Svetlana Lichtenwald	Sundgauer Str. 105	14169 Berlin	8117000
Christi Himmelfahrt					
09.05.2013	15-18	Dr. Michael Hopp	Kranoldplatz 5	12209 Berlin	70177442
Christi Himmelfahrt					
10.05.2013	09-12	ZA Andreas Krone	Teltower Damm 205	14167 Berlin	8151958
10.05.2013	15-18	ZÄ Deborah Jandt	Teltower Damm 205	14167 Berlin	8151958
11.05.2013	09-12	Dr. Dr. Johannes Zielasko	Ferdinandstr. 25	12209 Berlin	7725003
11.05.2013	15-18	Dr. Martina Greiling	Ahornstr. 2	14163 Berlin	80902082
12.05.2013	09-12	ZÄ Birgit Frieauff	Wilksstr. 46 A	14169 Berlin	8141850
12.05.2013	15-18	Dr. Christine Bonaventura	Berliner Str. 3	14169 Berlin	81059690
18.05.2013	09-12	ZÄ Irina Talesnik	Schloßstr. 29	12163 Berlin	7908430
Pfingstsamstag					
18.05.2013	15-18	ZÄ Annette Jannack	Corneliusstr. 1	12247 Berlin	7717343
Pfingstsamstag					
19.05.2013	09-12	ZÄ Annett Schößler	Teschener Weg 6	14163 Berlin	8138514
Pfingstsonntag					
19.05.2013	15-18	ZA Masses Abdalian Chigani	Steglitzer Damm 33	12169 Berlin	7965440
Pfingstsonntag					
20.05.2013	09-12	ZÄ Mechtild Windus	Pasewaldstr. 5	14169 Berlin	80496900
Pfingstmontag					
20.05.2013	15-18	ZÄ Katharina Corinna Togotzes	Teltower Damm 33	14169 Berlin	81296900
Pfingstmontag					
25.05.2013	09-12	Dr. Dirk Mankow	Clayallee 330	14169 Berlin	62900850
25.05.2013	15-18	Dr. Dr. Andreas Hasse	Teltower Damm 35	14169 Berlin	810597980
26.05.2013	09-12	Dr. Thorsten Gehrke	Zimmermannstr. 2	12163 Berlin	7915193
26.05.2013	15-18	ZA Bruno Schuster	Schönhauser Str. 17	12157 Berlin	7957784
01.06.2013	09-12	ZÄ Birgit Schütz	Normannenstr. 1	14129 Berlin	8036720
01.06.2013	15-18	Dr. Ursula Winkler	Drakestr. 47	12205 Berlin	8335046
02.06.2013	09-12	ZA Bernhard Bedau	Düppelstr. 38	12163 Berlin	7922055
02.06.2013	15-18	ZÄ Juliane Weiß	Hubertusstr. 11	12163 Berlin	7937413
08.06.2013	09-12	Dr. Sabine Heimrath-Nickel	Elisabethstr. 9	12247 Berlin	7717012
08.06.2013	15-18	Dr.med.stom./RO P. Krause	Kamenzer Damm 40	12249 Berlin	7751071
09.06.2013	09-12	ZA Felix Stukenborg	Muthesiusstr. 38	12163 Berlin	8528820
09.06.2013	15-18	Dr. Gudrun Jobski	Königsberger Str. 43	12207 Berlin	7722080
15.06.2013	09-12	Pr. Dres. Hoberg & Agostini - aZÄ Dr. Kora Elena Schilling	Wrangelstr. 11 - 12	12165 Berlin	793026030
15.06.2013	15-18	Dr. Maren Taenzer	Königin-Luise-Str. 41	14195 Berlin	8326715
16.06.2013	09-12	ZÄ Melanie Vieth	Limastr. 2	14163 Berlin	8025028
16.06.2013	15-18	Dr. Christoph Meichsner	Hildburghäuser Str. 203	12209 Berlin	7727753
22.06.2013	09-12	Dr. Günter Heinz Schneider	Wolzogenstr. 25	14163 Berlin	8029926
22.06.2013	15-18	ZÄ Susanne Graf	Goerzallee 111-115	12207 Berlin	8178099
23.06.2013	09-12	Pr. Dr. Stefan Hägewald - aZA Henryk Weinhold	Schloßstr. 48a	12165 Berlin	83409585
23.06.2013	15-18	Dr. Lila Khadembashi	Seydlitzstr. 25	12249 Berlin	7727364
29.06.2013	09-12	Dr. Lars Radimersky	Kieler Str. 1 - 2	12163 Berlin	7922042
29.06.2013	15-18	Pr. Dr. Jochen Schumacher - aZÄ Daria Stocklów	Sundgauer Str. 83 - 85	14169 Berlin	8113010

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
30.06.2013	09-12	Dr. Amina-Roxane Fielitz	Teltower Damm 51	14167 Berlin	8159898
30.06.2013	15-18	ZÄ Marion Woelm	Laehrstr. 8 A	14167 Berlin	25564320

Neukölln

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

06.04.2013	09-12	Pr. Dr./*Popovici*Mos.I.M.Set.-Med - aZA Alex Schulz	Lahnstr. 98	12055 Berlin	68597470
06.04.2013	15-18	Dr./*Popovici*Mos.I.M.Set.-Med	Lahnstr. 98	12055 Berlin	68597470
07.04.2013	09-12	Pr. Dr. Schreck & Decke - aZÄ Dr. Julia Triebel	Britzer Damm 116	12347 Berlin	6064053
07.04.2013	15-18	Dr. Heinz-Henner Schreck	Britzer Damm 116	12347 Berlin	6064053
13.04.2013	09-12	Dr. Christina-P. Anders	Karl-Marx-Str. 124	12043 Berlin	6871783
13.04.2013	15-18	ZA Lutz Brausewetter	Karl-Marx-Str. 124	12043 Berlin	6871783
14.04.2013	09-12	Pr. Dr. Károly Horváth - aZA Alexander Kusch	Hermannstr. 258	12049 Berlin	6214080
14.04.2013	15-18	ZA Tonyukuk Bekci	Hermannstr. 61 - 62	12049 Berlin	62727474
20.04.2013	09-12	Dr. Stephan Kledzik	Jahnstr. 5	12347 Berlin	6841980
20.04.2013	15-18	ZA Mounir Benabdallah	Hermannstr. 147	12051 Berlin	6263780
21.04.2013	09-12	Dr. Joachim Sitte	Köpenicker Str. 62	12355 Berlin	6631811
21.04.2013	15-18	Dr. Andreas Krautien	Wildenbruchplatz 6	12045 Berlin	6873040
27.04.2013	09-12	Dr. Jürgen Brandt	Karl-Marx-Str. 27	12043 Berlin	62730911
27.04.2013	15-18	Dr. Klaus Rößiger	Gutschmidtstr. 90	12359 Berlin	6021252
28.04.2013	09-12	Dr. Heinz-Georg Nießing	Flughafenstr. 1	12053 Berlin	6245334
28.04.2013	15-18	Dr. Christian Radtke	Karl-Marx-Str. 189	12055 Berlin	6875992
01.05.2013	09-12	Pr. Dres. Ch. & V. Schierholz - aZA Frank Simon	Marienfelder Chaussee 148	12349 Berlin	7421099
Maifeiertag					
01.05.2013	15-18	Pr. Dres. Tobias & Krauß - aZA Dr. Veselin Milkov	Hermannstr. 55	12049 Berlin	6212223
Maifeiertag					
04.05.2013	09-12	Dr. Babette Kohlbach	Wildenbruchstr. 14	12045 Berlin	6872215
04.05.2013	15-18	ZÄ Sema Cananoglu	Mainzer Str. 13	12053 Berlin	6211039
05.05.2013	09-12	Dr. Faina Rebo-Doepner	Karl-Marx-Str. 24	12043 Berlin	6912444
05.05.2013	15-18	ZA Rainer Schlichting	Rudower Str. 27 - 29	12351 Berlin	6018911
09.05.2013	09-12	Pr. Torsten Beier - aZÄ Alexandra Milosevic	Joachim-Gottschalk-Weg 21	12353 Berlin	6613768
Christi Himmelfahrt					
09.05.2013	15-18	Pr. Dres. Lindemann & Mayer - aZÄ Yvonne Burda	Groß-Ziethener Chaussee 14	12355 Berlin	6645051
Christi Himmelfahrt					

Anzeige



NWD Berlin & Ost ist ein Untergeschäft der NWD Gruppe

**Existenzgründerseminar
Frauen-Power – Anstellung
oder Niederlassung
Ein Orientierungs-Workshop**

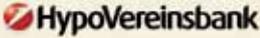
- **FRAUEN KOMMUNIZIEREN ANDERS...**
- **FRAUEN FÜHREN ANDERS...**
- **FRAUEN SETZEN PRIORITÄTEN
ANDERS...**

Mindestens drei Gründe für uns, gemeinsam mit der HypoVereinsbank ein Existenzgründungsseminar speziell für Frauen anzubieten, denn wir möchten, dass Sie motiviert in Ihre Selbständigkeit starten.

Wir laden Sie ein zu zwei interessanten Tagen, die neben wertvollen Informationen auch ausreichend Zeit zum Erfahrungsaustausch bieten sollen. Besuchen Sie uns am Freitag, 01. März 2013, 14.00 - 21.00 Uhr und Samstag, 02. März 2013, 09.30 - 17.00 Uhr

Für weitere Informationen zur Veranstaltung oder für Ihre Anmeldung stehen Ihnen folgende Ansprechpartnerinnen zur Verfügung:

- **0172 / 3291670 – Ute Niedner, NWD Berlin**
- **030 / 2173 4118 – Jaqueline Wüstenhagen, NWD Berlin**
- **030 / 34004845 – Katrin Scharein, HypoVereinsbank**


Member of 


Notdienst (einschließlich bis zum 30.06.2013) II. Quartal 2013

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
10.05.2013	09-12	Dr. Ibtisam Ishaq	Karl-Marx-Str. 184	12043 Berlin	6872172
10.05.2013	15-18	Dr. Norbert Kruse	Neuköllner Str. 352	12355 Berlin	66909553
11.05.2013	09-12	ZA Udo Kleine	Erkstr. 1 a	12043 Berlin	6875422
11.05.2013	15-18	Dr. Gabriela Uhlmann	Neuköllner Str. 292	12357 Berlin	28836837
12.05.2013	09-12	ZA Michael Kirsch	Fontanestr. 18	12049 Berlin	6213654
12.05.2013	15-18	Dr. Barbara Walk	Goldhähnchenweg 4	12359 Berlin	6016966
18.05.2013	09-12	ZA Sadik Delikaya	Lipschitzallee 20 - 22	12351 Berlin	6031062
Pfingstsamstag					
18.05.2013	15-18	Pr. Timur S. Althoff - aZA Dr. Martin Chares	Karl-Marx-Str. 80	12043 Berlin	62982681
Pfingstsamstag					
19.05.2013	09-12	Pr. Dr.-m. st./l. M.F. Iasi Brandmann - aZA Andres Sedda	Karl-Marx-Str. 84 - 86	12043 Berlin	689773930
Pfingstsonntag					
19.05.2013	15-18	ZA Jona Zöller	Johannisthaler Chaussee 313	12351 Berlin	6039608
Pfingstsonntag					
20.05.2013	09-12	ZÄ Nuriye Özel-Karaca	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	81493338
Pfingstmontag					
20.05.2013	15-18	Pr. Rüdiger Bertram - aZA Patricia Schindler	Karl-Marx-Str. 152	12043 Berlin	6810883
Pfingstmontag					
25.05.2013	09-12	Dr. Thorsten Richter	Lipschitzallee 20 - 22	12351 Berlin	6031062
25.05.2013	15-18	Dr. Dorina Sienholz	Lipschitzallee 20 - 22	12351 Berlin	6031062
26.05.2013	09-12	ZÄ Daniela Grunow	Christoph-Ruden-Str. 7	12349 Berlin	7428084
26.05.2013	15-18	Dr. Michaela Opri	Lipschitzallee 20 - 22	12351 Berlin	6031062
01.06.2013	09-12	ZÄ Maren-Katrin Korim	Neuköllner Str. 259	12357 Berlin	6611707
01.06.2013	15-18	Dr. Gabriele Droeger	Neuköllner Str. 259	12357 Berlin	6611707
02.06.2013	09-12	ZA Reinhard Weßel	Hermannstr. 30	12049 Berlin	6214007
02.06.2013	15-18	ZA Andreas Kuhfahl	Buckower Damm 227	12349 Berlin	6056550
08.06.2013	09-12	ZÄ Nannette Richter	Johannisthaler Chaussee 297	12351 Berlin	60970910
08.06.2013	15-18	ZA Burkhard Dittmar	Kottbusser Damm 78	10967 Berlin	6913077
09.06.2013	09-12	Pr. Dr. Heegewaldt & Partner - aZA Renate Haßel	Kottbusser Damm 95	10967 Berlin	6934686
09.06.2013	15-18	ZA Bruno Bornhauser	Kottbusser Damm 95	10967 Berlin	6934686
15.06.2013	09-12	Dr. Souzan Lajvardi	Karl-Marx-Str. 30	12043 Berlin	6233346
15.06.2013	15-18	ZA Ilian Gabrowski	Karl-Marx-Str. 142 a	12043 Berlin	68895525
16.06.2013	09-12	ZA Frank Kaser	Johannisthaler Chaussee 435	12351 Berlin	6047844
16.06.2013	15-18	ZÄ Malgorzata Dzudzevic	Schönstedstr. 16	12043 Berlin	6248398
22.06.2013	09-12	ZA Timur S. Althoff	Karl-Marx-Str. 80	12043 Berlin	62982681
22.06.2013	15-18	Dr. Ina Bergenroth	Otto-Wels-Ring 72	12351 Berlin	6035411
23.06.2013	09-12	ZA Jakob C. Vos	Friedelstr. 24	12047 Berlin	76238545
23.06.2013	15-18	Pr. dr.stom./*Ivo Pancirov *Univ.Z - aZA Eleonora Bonderovic	Böddinstr. 29	12053 Berlin	6213087
29.06.2013	09-12	Dr. m. st. l. M. F. l. I. Brandmann	Karl-Marx-Str. 84 - 86	12043 Berlin	689773930
29.06.2013	15-18	Dr. Nadja Bumiller	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	68087307
30.06.2013	09-12	Dr. Ingo Rellermeier	Kottbusser Damm 95	10967 Berlin	6934686
30.06.2013	15-18	Dr. Karsten Heegewaldt	Kottbusser Damm 95	10967 Berlin	6934686

Mitte

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

06.04.2013	09-12	Dr. Thomas Stiller	Grunerstr. 20	10179 Berlin	23459651
06.04.2013	15-18	ZÄ Emilie Stiller	Grunerstr. 20	10179 Berlin	23459651
07.04.2013	09-12	ZÄ Petra Stauder	Turmstr. 32	10551 Berlin	39877207
07.04.2013	15-18	Dr. Christian Brink	Turmstr. 72 - 73	10551 Berlin	39902964
13.04.2013	09-12	Dr. Andrea Pabst	Friedrichstr. 150-153	10117 Berlin	20634610
13.04.2013	15-18	ZA Wolfgang Behrendt	Perleberger Str. 3	10559 Berlin	39878075
14.04.2013	09-12	Dr. Oliver Redaelli	Linkstr. 6	10785 Berlin	25928277
14.04.2013	15-18	Dr. Frank Friedrich	Claire-Waldorff-Str. 5	10117 Berlin	2824566
20.04.2013	09-12	Dr. Rolf Grieme	Rosenthaler Str. 37	10178 Berlin	28598285
20.04.2013	15-18	ZÄ Sigrid Seifert	Schlegelstr. 7	10115 Berlin	2828484
21.04.2013	09-12	ZÄ Karmen Jurela	Panoramast. 1	10178 Berlin	24088100
21.04.2013	15-18	ZÄ Kaliakra Bruske	Müllerstr. 138	13353 Berlin	4533166
27.04.2013	09-12	ZA Hartmut Benthin	Rathausstr. 7	10178 Berlin	28045443
27.04.2013	15-18	Dr. Katrin Quast	Sprengelstr. 33	13353 Berlin	4542013
28.04.2013	09-12	Pr. Dr. Patrick Prinz - aZA Dr. Sunja Christen	Robert-Koch-Platz 11	10115 Berlin	27907490
28.04.2013	15-18	ZA Bernhard Tischer	Potsdamer Str. 116	10785 Berlin	2651189
01.05.2013	09-12	Pr. Dr. Melanie Kunze - aZA Emilia Gaj	Reinickendorfer Str. 67	13347 Berlin	4552288
Maifeiertag					
01.05.2013	15-18	Pr. Dr. Katrin Quast - aZA Sarah Fischer	Sprengelstr. 33	13353 Berlin	4542013
Maifeiertag					
04.05.2013	09-12	ZÄ Susanna-Katrin Fleck	Müllerstr. 91	13349 Berlin	4524690
04.05.2013	15-18	ZÄ Temenujka Vandova	Rosenthaler Str. 33	10178 Berlin	2832994
05.05.2013	09-12	ZÄ Ramona Gerber	Lütowstr. 45 A	10785 Berlin	2612589
05.05.2013	15-18	ZA Alexander Pirk	Turmstr. 33	10551 Berlin	3913327
09.05.2013	09-12	Pr. Hans-Jürgen Stratmann & Partner - aZA Isabel Woltmann	Turmstr. 72 - 73	10551 Berlin	3916285
Christi Himmelfahrt					
09.05.2013	15-18	Pr. Wadim Awerkow - aZA Tetyana Molleker	Levetzowstr. 25	10555 Berlin	3916725
Christi Himmelfahrt					

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
10.05.2013	09-12	ZA Christian Reinhardt	Charlottenstr. 78	10117 Berlin	22488046
10.05.2013	15-18	Dr. Sinikka Tervonen	Turnstr. 72 - 73	10551 Berlin	3916285
11.05.2013	09-12	ZA Mario Liebers	Zionskirchstr. 21	10119 Berlin	4496176
11.05.2013	15-18	ZÄ Andrea Fritzsche	Heinrich-Heine-Str. 20	10179 Berlin	2792817
12.05.2013	09-12	ZA Sascha Schröter	Fischerinsel 5	10179 Berlin	2011480
12.05.2013	15-18	Pr. Sascha Schröter - aZÄ Dr. Jutta Schröter	Fischerinsel 5	10179 Berlin	2011480
18.05.2013	09-12	ZA Enrico Trilck	Wilhelmstr. 91	10117 Berlin	22488460
Pfingstsamstag					
18.05.2013	15-18	ZA Philipp Wedemeyer	Reinhardtstr. 50	10117 Berlin	2813022
Pfingstsonntag					
19.05.2013	09-12	Pr. Dres. Haberland & Weber - aZÄ Dr. Sabine Nordmeyer	Arkonaplatz 4	10435 Berlin	4481158
Pfingstsonntag					
19.05.2013	15-18	Dr. Ilka Müller	Kapweg 3	13405 Berlin	33099990
Pfingstsonntag					
20.05.2013	09-12	ZA Michail Abramow	Zwinglstr. 9	10555 Berlin	3916614
Pfingstmontag					
20.05.2013	15-18	ZÄ Magdalena Otremba-Maziarz	Turnstr. 79	10551 Berlin	3917978
Pfingstmontag					
25.05.2013	09-12	ZÄ Tamara Schulmann	Perleberger Str. 54	10559 Berlin	3945190
25.05.2013	15-18	ZA Erhan Coban	Georgenstr. 23	10117 Berlin	20625568
26.05.2013	09-12	ZA Mario Heupel	Mohrenstr. 17	10117 Berlin	7912851
26.05.2013	15-18	Dr. Chris Pennemann	Linienstr. 202	10119 Berlin	2823396
01.06.2013	09-12	Pr. Dr. L. Bogner & Eva Weingärtner - aZA Dr. Ralph Desens	Alt-Moabit 98	10559 Berlin	39902220
01.06.2013	15-18	Dr. Ludwig Bogner	Alt-Moabit 98	10559 Berlin	39902220
02.06.2013	09-12	Dr. Manfred Schoen	Seestr. 96	13353 Berlin	4511003
02.06.2013	15-18	Pr. Amler, Knebel & Mönch - aZA Hussein Beydoun	Reinickendorfer Str. 11 - 12	13347 Berlin	4651449
08.06.2013	09-12	ZA Hans Becker	Prinz-Eugen-Str. 10	13347 Berlin	4626328
08.06.2013	15-18	ZÄ Galina Becker	Prinz-Eugen-Str. 10	13347 Berlin	4626328
09.06.2013	09-12	Pr. Dr. Thomas & Emilie Stiller - aZA Jens Olmscheid	Grunerstr. 20	10179 Berlin	23459651
09.06.2013	15-18	ZÄ Annette Voeste	Müllerstr. 36	13353 Berlin	4544877
15.06.2013	09-12	Pr. Dr. Ursula Noß - aZA Heinz Noß	Tegeler Str. 37	13353 Berlin	4535255
15.06.2013	15-18	Pr. H. Hüffer & J. Mombour - aZÄ Dr. Andrea Otto	Melanchthonstr. 12	10557 Berlin	3917410
16.06.2013	09-12	ZÄ Golnaz Duve-Saeidnia	Osloer Str. 106	13359 Berlin	49309750
16.06.2013	15-18	Pr. Dr. Alexander T. Simeon - aZA Alexander Feldmann	Müllerstr. 40 b	13353 Berlin	45606426
22.06.2013	09-12	Dr. Mario Wald	Torstr. 106	10119 Berlin	2826042
22.06.2013	15-18	ZÄ Sigrid Buchter	Gertraudenstr. 18	10179 Berlin	20285121
23.06.2013	09-12	Pr. Dr. Stefan Schermer - aZA Christoph Friedrich Kaden	Leipziger Platz 3	10117 Berlin	206796210
23.06.2013	15-18	Dr. Sara Danesch	Hackescher Markt 1	10178 Berlin	20215000
29.06.2013	09-12	ZÄ Sandra Löger	Rosenthaler Str. 63 - 64	10119 Berlin	322952410
29.06.2013	15-18	ZA Berthold Peter Dorn	Friedrichstr. 80	10117 Berlin	436665501
30.06.2013	09-12	ZÄ Cátia Jardim Santos	Chausseestr. 22	10115 Berlin	88762090
30.06.2013	15-18	ZA Robert Kötter	Chausseestr. 22	10115 Berlin	88762090

Anzeige

SEIT 28. APRIL 2012

CAFE · RESTAURANT
MUSEUM FÜR AUTOMOBILES
EVENT-LOCATION



GARAGE DU PONT
Automobiles Cafe Restaurant

HISTORISCHE TANKSTELLE AN DER GLIENICKER BRÜCKE
BERLINER STRASSE 88 · 14467 POTSDAM · WWW.GARAGEDUPONT.DE



Notdienst (einschließlich bis zum 30.06.2013) II. Quartal 2013

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
Friedrichshain-Kreuzberg			(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)		
06.04.2013	09-12	Dr. Sarwghad D. D. S./M. U. M. S./Ir	Paul-Lincke-Ufer 41	10999 Berlin	69534706
06.04.2013	15-18	Pr. Dr. Walter Effenberger - aZÄ Bettina Gottschalk	Palisadenstr. 82	10243 Berlin	4271997
07.04.2013	09-12	ZA Michael Krischollek	Warschauer Str. 55	10243 Berlin	2962427
07.04.2013	15-18	ZÄ Margrit Krischollek	Warschauer Str. 55	10243 Berlin	2962427
13.04.2013	09-12	ZA Wolfgang Herzberg	Weichselstr. 4	10247 Berlin	2949922
13.04.2013	15-18	ZÄ Michaela Herzberg	Weichselstr. 4	10247 Berlin	2949922
14.04.2013	09-12	Dr. Sebastian Freund	Markgrafenstr. 20	10969 Berlin	25939333
14.04.2013	15-18	ZÄ Marina Schulz	Ebertstr. 34	10249 Berlin	4275437
20.04.2013	09-12	ZA Yousef Alkhodor	Oranienstr. 16	10999 Berlin	6152222
20.04.2013	15-18	ZÄ Angela Hoepner	Petersburger Platz 3	10249 Berlin	4293900
21.04.2013	09-12	ZÄ Ursula Frömming	Richard-Sorge-Str. 73	10249 Berlin	4272627
21.04.2013	15-18	ZÄ Ruth Bodenheimer	Richard-Sorge-Str. 73	10249 Berlin	4272627
27.04.2013	09-12	ZÄ Sophia Belomlinsky	Friesenstr. 1	10965 Berlin	69409494
27.04.2013	15-18	Dr. Ulrich Stegmann	Katzbachstr. 26	10965 Berlin	7852211
28.04.2013	09-12	Pr. Cicek & Adison - aZÄ Dr. med. dent. C. Weissteiner	Bergmannstr. 5	10961 Berlin	61656969
28.04.2013	15-18	Pr. Cicek & Adison - aZÄ Heike Barbara Böhmer	Bergmannstr. 5	10961 Berlin	61656969
01.05.2013	09-12	Pr. Dr. Özkanlı & Cangöz - aZÄ Gülistan Aydin	Mehringdamm 48	10961 Berlin	7862063
Maifeiertag					
01.05.2013	15-18	ZÄ Chariklia Salta	Reichenberger Str. 75 - 76	10999 Berlin	6182024
Maifeiertag					
04.05.2013	09-12	Pr. Dr. Katrin Asche - aZÄ Verena Alex	Kinzigstr. 3 - 7	10247 Berlin	2912157
04.05.2013	15-18	ZÄ Banu Sönmez	Markgrafenstr. 20	10969 Berlin	25939333
05.05.2013	09-12	ZA Faruk Yashar	Hedemannstr. 13	10969 Berlin	6142676
05.05.2013	15-18	Pr. Dr. Kaya, Cosgun, Atas & Yashar - aZÄ Atef Eltiri	Hedemannstr. 13	10969 Berlin	6142676
09.05.2013	09-12	Pr. Dr. Petra & Alexandra Franke - aZÄ Isa Katharina Schaupp	Frankfurter Allee 69	10247 Berlin	42020440
Christi Himmelfahrt					
09.05.2013	15-18	ZÄ Angelika Wiede	Petersburger Str. 29	10249 Berlin	4277132
Christi Himmelfahrt					
10.05.2013	09-12	Pr. Heinz-Peter Scharf & Partner - aZÄ Nicole Lenz	Großbeerenstr. 82a	10963 Berlin	2513037
10.05.2013	15-18	Pr. Heinz-Peter Scharf & Partner - aZÄ Matthias Exner	Großbeerenstr. 82a	10963 Berlin	2513037
11.05.2013	09-12	Pr. Heike Schilling - aZÄ Jeanne Kathrin Klein	Gneisenaustr. 2	10961 Berlin	6904790
11.05.2013	15-18	Pr. Dr. Birgit Gruber - aZÄ Bina Blum	Erkelendamm 15	10999 Berlin	6147013
12.05.2013	09-12	ZA Christian Keil	Askanischer Platz 1	10963 Berlin	2542060
12.05.2013	15-18	Dr. Detlef Förster	Gneisenaustr. 87	10961 Berlin	6917771
18.05.2013	09-12	ZÄ Katja Overmeyer	Hedemannstr. 25	10969 Berlin	2512820
Pfingstsonntag					
18.05.2013	15-18	Dr. Katharina Metz	Karl-Marx-Allee 61	10243 Berlin	4272544
Pfingstsonntag					
19.05.2013	09-12	ZÄ Valeska Feuerherdt	Großbeerenstr. 82a	10963 Berlin	2513037
Pfingstsonntag					
19.05.2013	15-18	Dr. Katrin Asche	Kinzigstr. 3 - 7	10247 Berlin	2912157
Pfingstsonntag					
20.05.2013	09-12	ZA Wladimir Wachtel	Mehringdamm 38	10961 Berlin	2522637
Pfingstmontag					
20.05.2013	15-18	ZA Jörg Harder	Gubener Str. 43	10243 Berlin	2962210
Pfingstmontag					
25.05.2013	09-12	Dr. Beate Ochel	Wriezener Karree 3	10243 Berlin	2901595
25.05.2013	15-18	Dr. Aleksej Bezeluk	Petersburger Str. 43	10249 Berlin	4277117
26.05.2013	09-12	Dr. Dieter Breth	Oppelner Str. 46 - 47	10997 Berlin	6126863
26.05.2013	15-18	ZA Irvén-Leroy Krieger	Oppelner Str. 46 - 47	10997 Berlin	6126863
01.06.2013	09-12	ZA Ludwig Lippert	Graefestr. 82	10967 Berlin	69001250
01.06.2013	15-18	ZÄ Anja Papiés	Graefestr. 82	10967 Berlin	69001250
02.06.2013	09-12	ZA Hans-Ulrich Suchsdorf	Heimstr. 19	10965 Berlin	6933093
02.06.2013	15-18	ZA Gregor Baur	Wühlichstr. 30	10245 Berlin	2911747
08.06.2013	09-12	Pr. Dr. Corinna Schremmer - aZÄ Anja Lietzmann	Mariannenstr. 9 - 10	10999 Berlin	6158728
08.06.2013	15-18	Dr. Uwe Rohde	Frankfurter Allee 70	10247 Berlin	2948499
09.06.2013	09-12	ZÄ Tatjana Gerschowitzsch	Mehringdamm 86	10965 Berlin	7855897
09.06.2013	15-18	Dr. Regina Marx	Bänschstr. 58	10247 Berlin	41728911
15.06.2013	09-12	Dr. Gisela Weggen	Frankfurter Allee 54	10247 Berlin	42780282
15.06.2013	15-18	Dr. Tjerk Weggen	Frankfurter Allee 54	10247 Berlin	42780282
16.06.2013	09-12	Dr. Karsten Dittmann	Frankfurter Allee 70	10247 Berlin	2948499
16.06.2013	15-18	Dr. Marion Brüchner	Warschauer Str. 9	10243 Berlin	2947896
22.06.2013	09-12	Dr. Anke Schneider	Müggelstr. 3	10247 Berlin	2914107
22.06.2013	15-18	Pr. Dr. Slawomir Trepka - aZÄ Helena Schneider	Askanischer Platz 3	10963 Berlin	2612160
23.06.2013	09-12	Pr. Eike Brandt - aZÄ Katrin Springer	Frankfurter Allee 100	10247 Berlin	2916661
23.06.2013	15-18	Pr. Cicek & Adison - aZÄ Sacha Kurt Dammert Egocheaga	Bergmannstr. 5	10961 Berlin	61656969
29.06.2013	09-12	Pr. Gotthard Dotzauer - aZÄ Dr. Karin Wellnitz	Charlottenstr. 81	10969 Berlin	6111849
29.06.2013	15-18	Dr. Matthias Eigenbrodt	Bergmannstr. 2	10961 Berlin	69533010
30.06.2013	09-12	ZA Abdalbary Mihmmud	Kottbusser Str. 24	10999 Berlin	6182894
30.06.2013	15-18	Dr. Kamil Kaya	Hedemannstr. 13	10969 Berlin	6142676

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
Pankow			(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)		
06.04.2013	09-12	Dr. Ali Mokabberi	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
06.04.2013	15-18	Dr. Anke Grajetzki	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
07.04.2013	09-12	Pr. Holger & Angelika Nachtigall - aZÄ Kirstin Thomas	Liebermannstr. 202	13088 Berlin	9253246
07.04.2013	15-18	Dr. Marius Radtke	Pistoriusstr. 8	13086 Berlin	9250532
13.04.2013	09-12	ZÄ Kerstin Eifler	Schönhauser Allee 82	10439 Berlin	44341542
13.04.2013	15-18	Dr. Hendrik Eifler	Schönhauser Allee 82	10439 Berlin	44341542
14.04.2013	09-12	Dr. Ute Schneider	Schönhauser Allee 80	10439 Berlin	40574743
14.04.2013	15-18	ZA Ilja Klück	Schönhauser Allee 80	10439 Berlin	40574743
20.04.2013	09-12	ZÄ Larissa Kusicka	Schönhauser Allee 75	10439 Berlin	4483164
20.04.2013	15-18	Dr. Gert-Udo Wegner	Walter-Friedrich-Str. 12	13125 Berlin	9490409
21.04.2013	09-12	Dr. Cornelia Kalz	Conrad-Blenkle-Str. 64	10407 Berlin	4237780
21.04.2013	15-18	ZA Ruppert Marscholke	Rennbahnstr. 20	13086 Berlin	9253194
27.04.2013	09-12	ZA Tobias Bahr	Florastr. 78	13187 Berlin	4853965
27.04.2013	15-18	Dr. Marion Becker	Elsa-Brandström-Str. 8	13189 Berlin	4721038
28.04.2013	09-12	ZA Uwe Schäfer	Berliner Str. 13	13187 Berlin	4853711
28.04.2013	15-18	Dr. Alice Rückert	Schönhauser Allee 91	10439 Berlin	4727104
01.05.2013	09-12	Pr. Dr. Mathias Reisch - aZÄ Maria Lange	Prenzlauer Allee 180	10405 Berlin	4440849
Maifeiertag					
01.05.2013	15-18	ZÄ Odile Popescu	Paul-Robeson-Str. 8	10439 Berlin	40574818
Maifeiertag					
04.05.2013	09-12	ZÄ Monika Anding	Christburger Str. 37	10405 Berlin	4427692
04.05.2013	15-18	Dr. Ute Morgenstern	Galenusstr. 59	13187 Berlin	47536261
05.05.2013	09-12	ZÄ Ines Goldmann	Isländische Str. 14	10439 Berlin	4459850
05.05.2013	15-18	Dr. Simone Müller	Woelckpromenade 4	13086 Berlin	9268308
09.05.2013	09-12	Pr. Grit Heyne - aZÄ Jana Seemann	Beuthstr. 43	13156 Berlin	4762555
Christi Himmelfahrt					
09.05.2013	15-18	ZA Andreas Rückschloß	Alt-Blankenburg 68	13129 Berlin	4742707
Christi Himmelfahrt					

Anzeige



STILVOLL

DOMICIL – DER INNENEINRICHTER FÜR ALLE, DIE DAS BESONDERE LIEBEN

„Einrichten mit Gefühl.“ ist die Maxime eines Unternehmens, das seit über 30 Jahren erste Adresse für alle ist, die von Ihrem Inneneinrichter mehr erwarten als den Verkauf von Möbeln – Domicil. „Ganzheitlich einrichten, das ist unsere Philosophie. Vom Hausbesuch, der Planung mit Zeichnungen und Materialcollagen über die kundenspezifische Ausführung der Modelle bis zum letzten Schliff durch unsere Dekorateur“, heißt es bei Domicil.

Grundlage ist die **DOMICIL HOME COLLECTION** als individuelle Inneneinrichtung par excellence, mit einer großen stilistischen Bandbreite von exklusiven, handwerklich gefertigten Möbeln aus europäischer Produktion, Teppichen, Lampen, Accessoires und über 300 exklusiven Domicil Stoffen.

Domicil

Domicil Einrichtungshaus Potsdam

Villa Mendelssohn
Berliner Straße 89
D 14467 Berlin/Potsdam
Fon +49 (0) 331 2009 72 10
WWW.DOMICIL.DE

Notdienst (einschließlich bis zum 30.06.2013) II. Quartal 2013

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
10.05.2013	09-12	ZA Dr. Christoph Schölzel	Landsberger Allee 117 A	10407 Berlin	9756757
10.05.2013	15-18	ZÄ Birgit Köhler	Wichertstr. 1	10439 Berlin	4443023
11.05.2013	09-12	Dr. Stefan Springer	Hauptstr. 63	13127 Berlin	4742711
11.05.2013	15-18	ZA Jörn Krieger	Senefelderstr. 28	10437 Berlin	4457611
12.05.2013	09-12	ZÄ Katrin Schramm	Prenzlauer Allee 177 A	10409 Berlin	44652644
12.05.2013	15-18	ZA Carsten Becker	Bötzowstr. 30	10407 Berlin	4254008
18.05.2013	09-12	ZÄ Christiane Rothe	Smetanastr. 16	13088 Berlin	9252283
Pfingstsamstag					
18.05.2013	15-18	ZA Frank Wildegans	Kollwitzstr. 44	10405 Berlin	4459559
Pfingstsamstag					
19.05.2013	09-12	ZA Markus Dembinski	Kissingenstr. 45	13189 Berlin	4722162
Pfingstsonntag					
19.05.2013	15-18	Dr. Sabine Göbel	Schönstr. 90	13086 Berlin	9253855
Pfingstsonntag					
20.05.2013	09-12	ZÄ Kathrin Genger	Wollankstr. 123	13187 Berlin	4422788
Pfingstmontag					
20.05.2013	15-18	ZÄ Antje Schwarzer	Hugenottenplatz 1	13127 Berlin	47557788
Pfingstmontag					
25.05.2013	09-12	ZÄ Ines Pietz	Mühlenstr. 1	13187 Berlin	4859278
25.05.2013	15-18	ZÄ Antje Poblotski	Mühlenstr. 1	13187 Berlin	4859278
26.05.2013	09-12	ZA René Zabel	Pasteurstr. 1	10407 Berlin	5337845
26.05.2013	15-18	Dr. Marion Jendroßek	Thomas-Mann-Str. 57	10409 Berlin	4254872
01.06.2013	09-12	Ludwig Strümpel	Berliner Allee 158	13088 Berlin	92538889
01.06.2013	15-18	Pr. Martin Funke - aZÄ Franziska Kiefert	Wolfshagener Str. 54	13187 Berlin	48637855
02.06.2013	09-12	ZÄ Martina Schwarz	Herbert-Baum-Str. 5	13088 Berlin	9250625
02.06.2013	15-18	Dr. Claudia Krippner	Wichertstr. 22	10439 Berlin	4458625
08.06.2013	09-12	ZÄ Heike Prestin	Buschallee 71	13088 Berlin	9250227
08.06.2013	15-18	ZÄ Petra Deda	Behaimstr. 22	13086 Berlin	9251454
09.06.2013	09-12	Dr. Miriam Sommerfeldt	Grabbeallee 61	13156 Berlin	4856989
09.06.2013	15-18	Dr. Detloff Sommerfeldt	Grabbeallee 61	13156 Berlin	4856989
15.06.2013	09-12	Dr. Frank Strahlendorf	Greifswalder Str. 207 B	10405 Berlin	4426621
15.06.2013	15-18	Dr. Cathrin Menzel	Berliner Allee 178	13088 Berlin	9250395
16.06.2013	09-12	Dr. Dr. Matthias Krause	Damerowstr. 6 - 7	13187 Berlin	47534381
16.06.2013	15-18	ZÄ Helga König	Sulzfelder Str. 2	13088 Berlin	9252748
22.06.2013	09-12	Dr. Mathias Reisch	Prenzlauer Allee 180	10405 Berlin	4440849
22.06.2013	15-18	MUDr. Angelika Wenzel	Rhinower Str. 11	10437 Berlin	4490620
23.06.2013	09-12	Pr. Dr. Ali Mokabberi & Partner - aZÄ Anne-Katrin da Costa Silva	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
23.06.2013	15-18	ZÄ Miriam Herrligkoffer	Schönhauser Allee 188	10119 Berlin	4444937
29.06.2013	09-12	Pr. Dr. Uta Berndt - aZÄ Dr. Lydia Schulze	Stargarder Str. 3	10437 Berlin	4458507
29.06.2013	15-18	Dr. Hajo Hantel	Langhansstr. 50	13086 Berlin	9248384
30.06.2013	09-12	ZÄ Ilona Dietrich	Erich-Weinert-Str. 148	10409 Berlin	4245765
30.06.2013	15-18	Dr. Cornelia Krause	Zepernicker Str. 56	13125 Berlin	9490084

Treptow-Köpenick

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

06.04.2013	09-12	Dr. Birgit Kühne	Florian-Geyer-Str. 96	12489 Berlin	6772978
06.04.2013	15-18	Dr. Tanja Satzinger	Puschkinallee 6 D	12435 Berlin	5348607
07.04.2013	09-12	Dr. Frank Priepke	Köpenicker Landstr. 256	12437 Berlin	53603470
07.04.2013	15-18	ZÄ Dagmar Beyer	Gallileistr. 31	12435 Berlin	5337326
13.04.2013	09-12	Pr. Dr. Gustav Lange - aZÄ Greta Zabaschus	Sachsenstr. 34	12524 Berlin	6728986
13.04.2013	15-18	Dr. Gustav Lange	Sachsenstr. 34	12524 Berlin	6728986
14.04.2013	09-12	ZA Volker Landmann	Am Falkenberg 20	12524 Berlin	6722990
14.04.2013	15-18	ZÄ Beate Wilhelm	Baumschulenstr. 9 - 10	12437 Berlin	5328095
20.04.2013	09-12	ZÄ Anja Konzack	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
20.04.2013	15-18	ZA Viktor Leckzik	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
21.04.2013	09-12	Pr. Dagmar Lange - aZÄ Karoline Eltiri-Lange	Buntzelstr. 21a	12526 Berlin	6761014
21.04.2013	15-18	Dr. Dagmar Dejak	Bahnhofstr. 51	12555 Berlin	6572211
27.04.2013	09-12	ZA Reiner Bergmann	Godbersenstr. 28	12527 Berlin	6758824
27.04.2013	15-18	Dr. Petra Wockenfuß	Kietzer Str. 5	12555 Berlin	6557097
28.04.2013	09-12	Dr. Heike Weingart	Pablo-Neruda-Str. 2	12559 Berlin	65498360
28.04.2013	15-18	ZÄ Renate Reimer	Dörpfeldstr. 6	12489 Berlin	6774292
01.05.2013	09-12	Pr. Guido Pawlik & Selim Aksoy - aZA Robert Siering	Kietz 7	12557 Berlin	6514354
Maifeiertag					
01.05.2013	15-18	Pr. Öztan & Partner - aZA Roderik Kusserow	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
Maifeiertag					
04.05.2013	09-12	ZÄ Simone Strauch	Pablo-Neruda-Str. 27	12559 Berlin	6540114
04.05.2013	15-18	ZA Wilbert Lange	Bernullstr. 7	12524 Berlin	67989788
05.05.2013	09-12	Dr. Sabine Jubitz-Lottholz	Friedrichshagener Str. 6c	12555 Berlin	6564419
05.05.2013	15-18	Dr. Dr. Irina Brzenska	Bölschestr. 113	12587 Berlin	656616780
09.05.2013	09-12	ZA Markus Glauche	Bölschestr. 27 - 28	12587 Berlin	6452480
Christi Himmelfahrt					
09.05.2013	15-18	ZÄ Victoria Glauche	Bölschestr. 27 - 28	12587 Berlin	6452480
Christi Himmelfahrt					

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
10.05.2013	09-12	Dr. Petra Künzel-Mirel	Lübbenauer Weg 16	12527	Berlin 6758688
10.05.2013	15-18	Dr. Holger Fitzner	Königsheideweg 287	12487	Berlin 6360079
11.05.2013	09-12	ZÄ Cornelia Stolze	Bahnhofstr. 33	12555	Berlin 6572426
11.05.2013	15-18	ZA Sven Kalberlah	Baumschulenstr. 14	12437	Berlin 53602513
12.05.2013	09-12	ZÄ Angrid Locke	Rodelbergweg 6	12437	Berlin 5329301
12.05.2013	15-18	Dr. Anja Preuß	Salvador-Allende-Str. 2 - 8	12559	Berlin 6542032
18.05.2013	09-12	ZÄ Mareen Scharf	Puchanstr. 35	12555	Berlin 6571017
Pfingstsamstag					
18.05.2013	15-18	Dr. Corinna Romann	Heidekampweg 49	12437	Berlin 5328792
Pfingstsonntag					
19.05.2013	09-12	Dr. Carmen Uhlig	Alt-Köpenick 16	12555	Berlin 6557454
Pfingstsonntag					
19.05.2013	15-18	Dr. Sabine Wintersperger	Wiesenpromenade 7	12587	Berlin 6412960
Pfingstmontag					
20.05.2013	09-12	Dr. Silvia Stange	Salvador-Allende-Str. 2 - 8	12559	Berlin 6543044
Pfingstmontag					
20.05.2013	15-18	ZÄ Constanze Schönberg	Bahnhofstr. 33	12555	Berlin 6572426
Pfingstmontag					
25.05.2013	09-12	Dr. Frank Koban	Albert-Einstein-Str. 2	12489	Berlin 63922403
25.05.2013	15-18	ZA Michael Brückner	Rodelbergweg 6	12437	Berlin 5329301
26.05.2013	09-12	ZÄ Susanne Kloppick	Baumschulenstr. 90 - 91	12437	Berlin 5328871
26.05.2013	15-18	ZÄ Helga Rosenberg	Salvador-Allende-Str. 2 - 8	12559	Berlin 6541153
01.06.2013	09-12	ZÄ Antje Gerhardt	Schwalbenweg 17	12526	Berlin 6721311
01.06.2013	15-18	ZA Wolfgang Träder	Karl-Kunger-Str. 65	12435	Berlin 53213930
02.06.2013	09-12	ZA Mario Fosca	Eisenstr. 1	12435	Berlin 5348695
02.06.2013	15-18	Dr. Sibylle Kulka	Neue Krugallee 148	12437	Berlin 5337508
08.06.2013	09-12	Dr. Jeanette Salbach	Baumschulenstr. 31	12437	Berlin 5322136
08.06.2013	15-18	ZÄ Brigitte Reichel	Sterndamm 152	12487	Berlin 6317609
09.06.2013	09-12	Dr. Regine von Löhneysen	Sterndamm 75	12487	Berlin 6360832
09.06.2013	15-18	Dr. Nina Grund	Albert-Einstein-Str. 2	12489	Berlin 63922406
15.06.2013	09-12	ZA Guido Pawlik	Kietz 7	12557	Berlin 6514354
15.06.2013	15-18	Dr. Aimé Ringo Schenk	Edisonstr. 63	12459	Berlin 53015624
16.06.2013	09-12	ZÄ Constanze Scholz	Ernststr. 1	12437	Berlin 5329280
16.06.2013	15-18	Dr. Burkhard Rabe	Mahlsdorfer Str. 39 - 40	12555	Berlin 6572535
22.06.2013	09-12	ZÄ Silke Meister	Albert-Einstein-Str. 4	12489	Berlin 63924440
22.06.2013	15-18	Dr. Jeannette Gersdorf	Schnellerstr. 21	12439	Berlin 6364387
23.06.2013	09-12	ZÄ Ines Berndt	Fürstenwalder Allee 318	12589	Berlin 64169020
23.06.2013	15-18	ZA Stefan Hölck	Eisenstr. 1	12435	Berlin 5348695
29.06.2013	09-12	Dr. Sandra Dunkel	Siemensstr. 12	12459	Berlin 5350124
29.06.2013	15-18	Dr. Judith Mehner	Wendenschloßstr. 324 a	12557	Berlin 65470546
30.06.2013	09-12	Dr. Elke Wiedemann	Bahnhofstr. 19	12555	Berlin 6571444
30.06.2013	15-18	ZÄ Irina Dratva	Wassersportallee 6	12527	Berlin 6743544

Marzahn-Hellersdorf

06.04.2013	09-12	ZÄ Gerlinde Schönborn	Adele-Sandrock-Str. 5	12627	Berlin 9912014
06.04.2013	15-18	Pr. Schönborn & Partnerinnen - aZÄ Mareike Brandt	Adele-Sandrock-Str. 5	12627	Berlin 9912014
07.04.2013	09-12	Pr. Dr. Dornberger & Kunath - aZÄ Dana Vettorazzi	Kurt-Weill-Gasse 4	12627	Berlin 99499090
07.04.2013	15-18	Dr. Uljana Dornberger	Kurt-Weill-Gasse 4	12627	Berlin 99499090
13.04.2013	09-12	Pr. Sigrid Woithe - aZÄ Gloria Moldenhauer	Blumberger Damm 194	12679	Berlin 9312126
13.04.2013	15-18	ZÄ Edeltraud Krüger	Auerbacher Ring 49	12619	Berlin 99281819
14.04.2013	09-12	ZÄ Uta Jahn	Rathener Str. 2 a	12627	Berlin 9941298
14.04.2013	15-18	Dr. Renate Neumann	Fortunaallee 46	12683	Berlin 5145221
20.04.2013	09-12	Pr. Dr. Angela Kühne - aZA Rocco Borrmann	Havemannstr. 24	12689	Berlin 93496468
20.04.2013	15-18	Dr. Angela Kühne	Havemannstr. 24	12689	Berlin 93496468
21.04.2013	09-12	Dr. Beate Viol	Teterower Ring 41	12619	Berlin 5622169
21.04.2013	15-18	Dr. Karin Witt	Hellersdorfer Str. 89	12619	Berlin 5628054
27.04.2013	09-12	ZA Thomas Riekehr	Helene-Weigel-Platz 10	12681	Berlin 5420058
27.04.2013	15-18	Dr. Carola Drechsler	Hellersdorfer Str. 239	12627	Berlin 99222522
28.04.2013	09-12	Dr. Anke Andree	Treskowstr. 76	12623	Berlin 56593399
28.04.2013	15-18	ZÄ Ilka Stöwe	Alte Hellersdorfer Str. 134-136	12629	Berlin 9982403
01.05.2013	09-12	Pr. Dr. Trump, Trump, Park & Hapke - aZÄ Frauke Braun	Elsterwerdaer Platz 1 - 3	12683	Berlin 23254350
Maifeiertag					
01.05.2013	15-18	ZA Eduard Shuravel	Jan-Petersen-Str. 24	12679	Berlin 9327012
Maifeiertag					
04.05.2013	09-12	ZÄ Ellen Garske	Heliosstr. 11	12685	Berlin 5436057
04.05.2013	15-18	MUDr.(CS) Sabine Mattheis	Havemannstr. 24	12689	Berlin 93495371
05.05.2013	09-12	ZÄ Evelyn Khalil-Korz	Nossener Str. 3	12627	Berlin 9918018
05.05.2013	15-18	Dr. Carmen-Britta Bredy	Myslowitzer Str. 59	12621	Berlin 5677609
09.05.2013	09-12	Pr. Öztan, Hashemi & Partner - aZA Hendrik Felke	Helene-Weigel-Platz 2	12681	Berlin 54703020
Christi Himmelfahrt					
09.05.2013	15-18	Dr. Claudia Sell	Jan-Petersen-Str. 24	12679	Berlin 9327012
Christi Himmelfahrt					
10.05.2013	09-12	ZÄ Sabine Adler	Roßblauer Str. 15	12683	Berlin 5422046
10.05.2013	15-18	ZA Helge Adler	Roßblauer Str. 15	12683	Berlin 5422046

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

Notdienst (einschließlich bis zum 30.06.2013) II. Quartal 2013

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
11.05.2013	09-12	Dr. Stephan Thom	Marzahner Chaussee 88	12681 Berlin	5406293
11.05.2013	15-18	Dr. Annett-Christiane Meier	Heinrich-Grüber-Str. 17	12621 Berlin	5626223
12.05.2013	09-12	Dr. Nisso Hauschild	Basdorfer Str. 8	12679 Berlin	9350412
12.05.2013	15-18	Dr. med. dent. Christina Czaja	Rudolf-Leonhard-Str. 10	12679 Berlin	93554461
18.05.2013	09-12	MUDr. Kathrin Schwefel	Neuruppiner Str. 24	12629 Berlin	9951027
Pfingstsamstag					
18.05.2013	15-18	Dr. Bert Siewert	Treskowstr. 76	12623 Berlin	56593344
Pfingstsonntag					
19.05.2013	09-12	ZA Bernd Würzinger	Ernst-Bloch-Str. 27	12619 Berlin	5642601
Pfingstmontag					
19.05.2013	15-18	ZÄ Sigrid Woithe	Blumberger Damm 194	12679 Berlin	9312126
Pfingstsonntag					
20.05.2013	09-12	ZÄ Birgit Spors	Jahnstr. 9	12623 Berlin	5662872
Pfingstmontag					
20.05.2013	15-18	ZÄ Doris Sotola	Lindenstr. 15	12683 Berlin	5143747
Pfingstmontag					
25.05.2013	09-12	Dr. Ellinor Hohtanz	Wörlitzer Str. 3 A	12689 Berlin	9311269
25.05.2013	15-18	Dr. Heidrun Grabow	Am Schmeding 61	12685 Berlin	54378675
26.05.2013	09-12	ZÄ Sylvia Müller Feustel	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
26.05.2013	15-18	ZA Volker Siemund	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
01.06.2013	09-12	ZA Mustapha Ahmad Hashemi	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
01.06.2013	15-18	Dr. Barbara Filohn	Jan-Petersen-Str. 24	12679 Berlin	9327012
02.06.2013	09-12	Dr. Dietmar Kämpf	Hönower Str. 75	12623 Berlin	56593873
02.06.2013	15-18	Dr. Susanne Prengel	Weißenhöher Str. 64	12683 Berlin	51589420
08.06.2013	09-12	Pr. Dr. Ulla Heilemann - aZÄ Alexandra Haase	Marchwitzstr. 24 - 26	12681 Berlin	5441051
08.06.2013	15-18	ZÄ Christiane Wehnert	Albert-Kuntz-Str. 60	12627 Berlin	9915163
09.06.2013	09-12	Dr. Volker Meier	Wörlitzer Str. 8	12689 Berlin	9313344
09.06.2013	15-18	ZÄ Barbara Bruhn	Klandorfer Str. 2 a	12689 Berlin	9328034
15.06.2013	09-12	ZA Christoph Heinzlmann	Oberweißbacher Str. 7	12687 Berlin	9379188
15.06.2013	15-18	ZÄ Seouyoung Park	Elsterwerdaer Platz 1 - 3	12683 Berlin	23254350
16.06.2013	09-12	ZA Thorsten Koker	Fichtelbergstr. 10	12685 Berlin	5442411
16.06.2013	15-18	Dr. Susanne Mielich	Wörlitzer Str. 1a	12689 Berlin	9354074
22.06.2013	09-12	Dr. Ruth Schmidmaier	Schleusinger Str. 3	12687 Berlin	9313420
22.06.2013	15-18	Dr. Hans Hackmann	Winklerstr. 1 B	12623 Berlin	5676745
23.06.2013	09-12	ZA Frank Boleslawsky	Allee der Kosmonauten 198	12685 Berlin	54708880
23.06.2013	15-18	ZÄ Nadja Boleslawsky	Allee der Kosmonauten 198	12685 Berlin	54708880
29.06.2013	09-12	ZÄ Birgit Tunjan	Marzahner Promenade 30	12679 Berlin	54378888
29.06.2013	15-18	ZÄ Gabriele Schmidt	Schleusinger Str. 14	12687 Berlin	9378298
30.06.2013	09-12	Dr. Petra Wegener	Gothaer Str. 46 - 48	12629 Berlin	56400950
30.06.2013	15-18	ZA Frank Schneider	Alt-Marzahn 66	12685 Berlin	5416031

Lichtenberg

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

06.04.2013	09-12	ZÄ Ines I. Lehmann	Alt-Friedrichsfelde 65	10315 Berlin	51099410
06.04.2013	15-18	ZA Peter Lehmann	Konrad-Wolf-Str. 104	13055 Berlin	9823444
07.04.2013	09-12	Dr. Gerd Bade	Suermondstr. 37 a	13053 Berlin	98694669
07.04.2013	15-18	ZA Gerd Koenig	Treskowallee 86	10318 Berlin	50178848
13.04.2013	09-12	ZÄ Birgit Kleinschmidt	Karl-Lade-Str. 40	10369 Berlin	97105280
13.04.2013	15-18	Dr. Eyleen Henning	Rudolf-Seiffert-Str. 11	10369 Berlin	9759038
14.04.2013	09-12	Dr. Stefan Bading	Weißenseer Weg 35 - 38	13055 Berlin	97106960
14.04.2013	15-18	Dr. Agata Winter	Am Faulen See 2	13053 Berlin	9864077
20.04.2013	09-12	Pr. MVZ POLIKUM FENNPFUHL - aZÄ Sabine Graf	Franz-Jacob-Str. 10	10369 Berlin	8620468-1171
20.04.2013	15-18	ZÄ Angelika Römert	Frankfurter Allee 151	10365 Berlin	5588522
21.04.2013	09-12	ZA Anatoli Sbitnew	Möllendorffstr. 45	10367 Berlin	57796220
21.04.2013	15-18	ZÄ Britta Berger	Ehrlichstr. 32	10318 Berlin	5098481
27.04.2013	09-12	ZA Viktor Hess	Frankfurter Allee 193	10365 Berlin	5592946
27.04.2013	15-18	ZÄ Claudia Wiewand	Schalkauer Str. 30	13055 Berlin	98694100
28.04.2013	09-12	ZA Christian Scherret	Hagenstr. 52	10365 Berlin	5593272
28.04.2013	15-18	Dr. Brigitte Albrecht	Rosenfelder Ring 15	10315 Berlin	5251341
01.05.2013	09-12	PD Dr. Gbara D. D. S./Univ. Dam.	Wilhelm-Guddorf-Str. 10	10365 Berlin	5597126
Maifeiertag					
01.05.2013	15-18	Pr. Dr. Anne Kehler - aZÄ Liliya Esse	Siegfriedstr. 212	10365 Berlin	5588905
Maifeiertag					
04.05.2013	09-12	Dr. Achim Richter	Ruschestr. 103	10365 Berlin	5529223
04.05.2013	15-18	ZA Jörg Ebert	Ruschestr. 103	10365 Berlin	5529219
05.05.2013	09-12	Andreas Kössler	Rotkamp 2	13053 Berlin	96204233
05.05.2013	15-18	ZÄ Angelika Schuschke	Siegfriedstr. 204	10365 Berlin	99276700
09.05.2013	09-12	Dr. Andreas Uebel	Eduardstr. 18	10317 Berlin	5104117
Christi Himmelfahrt					
09.05.2013	15-18	Dr. Sabine Steinberg	Frankfurter Allee 245	10365 Berlin	55005950
Christi Himmelfahrt					
10.05.2013	09-12	Dr. Eckhard Fischer	Landsberger Allee 219 d	13055 Berlin	9758813
10.05.2013	15-18	ZA Christof Galuschka	Ruschestr. 103	10365 Berlin	25323029
11.05.2013	09-12	Dr. Bärbel Jacobi	Frankfurter Allee 231 A	10365 Berlin	5251833
11.05.2013	15-18	ZÄ Cordula Reinicke	Frankfurter Allee 231 A	10365 Berlin	5251833

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
12.05.2013	09-12	Kerstin Zenker	Alfred-Kowalke-Str. 4	10315 Berlin	51009898
12.05.2013	15-18	ZÄ Alina Günther	Schulze-Boysen-Str. 32	10365 Berlin	5596123
18.05.2013	09-12	Dr. Karl-Heinz Schwabe	Treskowallee 92	10318 Berlin	50178573
Pfingstsamstag					
18.05.2013	15-18	ZÄ Antje Köppen	Möllendorffstr. 54	10367 Berlin	9720068
Pfingstsonntag					
19.05.2013	09-12	Dr. Karin Rieger	Alt-Friedrichsfelde 2	10315 Berlin	5252911
Pfingstsonntag					
19.05.2013	15-18	Dr. Jörg Riesenberg	Am Faulen See 27	13053 Berlin	9866419
Pfingstsonntag					
20.05.2013	09-12	ZA Michael Pötschke	Landsberger Allee 171a	10369 Berlin	9759090
Pfingstmontag					
20.05.2013	15-18	Dr. Eberhard Neumann	Pfarrstr. 110	10317 Berlin	5532465
Pfingstmontag					
25.05.2013	09-12	Dr. Kristina Latt	Sabinesteig 14	13053 Berlin	9865530
25.05.2013	15-18	ZA Peter Kohnert	Baikalstr. 21	10319 Berlin	5086452
26.05.2013	09-12	Dr. Angelika Müller	Rheinsteinstr. 4	10318 Berlin	5099470
26.05.2013	15-18	ZA Artur Sorin	Egon-Erwin-Kisch-Str. 32	13059 Berlin	9283016
01.06.2013	09-12	Dr. Ralf Weigelt	Suermondstr. 37	13053 Berlin	98694641
01.06.2013	15-18	ZÄ Kirsten Frenzel	Möllendorffstr. 111	10367 Berlin	5533127
02.06.2013	09-12	ZÄ Angela Haschker	Rhinstr. 51	10315 Berlin	5455131
02.06.2013	15-18	ZÄ Kathrin Strehl	Seddiner Str. 3	10315 Berlin	5102381
08.06.2013	09-12	ZÄ Annemarie Lembke	Rosenfelder Ring 15	10315 Berlin	5251341
08.06.2013	15-18	ZÄ Cornelia Günzel	Rosenfelder Ring 15	10315 Berlin	5251341
09.06.2013	09-12	Dr. Barbara Kunth	Einbecker Str. 107	10315 Berlin	5100432
09.06.2013	15-18	Dr. Axel Kunth	Einbecker Str. 107	10315 Berlin	5100432
15.06.2013	09-12	Dr. Marina Wagner	Rummelsburger Str. 13	10315 Berlin	51069504
15.06.2013	15-18	ZÄ Christine Kühn-Nagaba	Schweriner Ring 58	13059 Berlin	9290250
16.06.2013	09-12	Pr. Schmidt & Spitzner - aZÄ Dr. Katja Krüger	Landsberger Allee 223	13055 Berlin	92408530
16.06.2013	15-18	ZÄ Marianne Kerber	Prerower Platz 12	13051 Berlin	9280080
22.06.2013	09-12	Pr. Astrid Richter - aZÄ Kerrin Gratecap	Zingster Str. 3	13051 Berlin	9280110
22.06.2013	15-18	ZÄ Birgit Albrecht	Hagenower Ring 75	13059 Berlin	99271595
23.06.2013	09-12	ZÄ Kerstin Stahnke	Irenenstr. 20	10317 Berlin	5252308
23.06.2013	15-18	Dr. Anne Kehler	Siegfriedstr. 212	10365 Berlin	5588905
29.06.2013	09-12	ZA Stefan Thienel	Warnitzer Str. 31	13057 Berlin	9249880
29.06.2013	15-18	Dr. Annette Koschützki	Wustrower Str. 20	13051 Berlin	92091800
30.06.2013	09-12	ZÄ Martina Schütze	Wustrower Str. 20	13051 Berlin	93028814
30.06.2013	15-18	ZÄ Birgit Otto	Wustrower Str. 20	13051 Berlin	93028814

Anzeige



PURES GOLFVERGNÜGEN

Der Golfpark Schloss Wilkendorf lädt Sie zu einem außergewöhnlichen Golferlebnis ein. Unser preisgekrönter 18-Loch-Championship-Course wurde von der schottischen Golf-Legende Sandy Lyle entworfen und gehört zu den 100 schönsten Golfplätzen in Europa. Direkt daneben liegt unser öffentlich zugänglicher 18-Loch Westside Platz, der Ihnen ebenfalls ein anspruchsvolles Niveau bietet. Eingebettet in einen jahrhundertealten prachtvollen Baumbestand befinden sich beide Spielbahnen inmitten einer malerischen Landschaft. Experten loben die harmonische Verschmelzung von Sportaktivität und nahezu unberührter Natur in Wilkendorf. So wird unser Sandy Lyle Platz regelmäßig unter die Top 10 der besten Golfplätze Deutschlands gewählt. Wir erwarten Sie in unserem Golfparadies, nur eine Stunde vom Zentrum Berlins entfernt.

Golfpark Schloss Wilkendorf | Am Weiher 1 | 15345 Altlandsberg/Wilkendorf
 Telefon: +49(0)3341-330 960 | Fax: +49(0)3341-330 961
 service@golfpark-schloss-wilkendorf.com | www.golfpark-schloss-wilkendorf.com



Kieferorthopädischer Notdienst

10.00 Uhr–14.00 Uhr

II. Quartal 2013

Stand 07.01.2012

An jedem Notdiensttag steht in der Zeit von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr eine Kieferorthopädin / ein Kieferorthopäde für kieferorthopädische Notfälle zur Verfügung.

Notdiensttausch

Sollten Sie Ihren Notdienst nicht durchführen können, haben Sie die Möglichkeiten, den Notdienst mit einem Kollegen zu tauschen oder können den Notdienst auch an einen Kollegen abgeben.

Befreiung vom Notdienst

Ein Antrag auf Befreiung vom Notdienst kann nur aus besonderem Anlass schriftlich gestellt werden. Eine Befreiung für Feiertage ist nicht möglich.

Informationen für Patienten

Ihre Patienten verweisen Sie bitte ausschließlich auf die telefonische Ansage unter der Telefonnummer 89004 333 und auf die Möglichkeit, den Notdienst auf unserer Homepage einzusehen unter [www.kzv-berlin.de/Für die Praxis/Notdienst](http://www.kzv-berlin.de/Für%20die%20Praxis/Notdienst)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
06.04.2013	10-14	Pr. Dr. Ralph Kretschmer - aZÄ Dr. Stefanie Emmerich	Gartenstr. 13	14169 Berlin	8115010
07.04.2013	10-14	Dr. Thomas Schilling	Albrechtstr. 12	12167 Berlin	7928663
13.04.2013	10-14	Dr./MK Tatjana Dimitrova	Drakestr. 32	12205 Berlin	84306230
14.04.2013	10-14	Dr. Anna Kokocinski	Thaerstr. 43	10249 Berlin	4225960
20.04.2013	10-14	Prof. Dr. Axel Bumann	Georgenstr. 25	10117 Berlin	200744100
21.04.2013	10-14	Dr. Britta Schröder	Oranienburger Str. 86	13437 Berlin	41478128
27.04.2013	10-14	Pr. Dres. Axelrad & Fischer - aZÄ Dr. Stella Schwarzer	Blissestr. 2 - 6	10713 Berlin	82706493
28.04.2013	10-14	Dr. Ulrike Stürzenbecher	Düppelstr. 38	12163 Berlin	70096090
01.05.2013	10-14	ZÄ Katharina Guenther	Malteserstr. 118	12249 Berlin	66651535
Maifeiertag					
04.05.2013	10-14	dr. med.dent. Felix German	Albert-Einstein-Str. 4	12489 Berlin	62907080
05.05.2013	10-14	Dr. Sabine Siebert	Schlüterstr. 41	10707 Berlin	88773834
09.05.2013	10-14	Pr. Dr. Dr. Schendel & Dr. Löffler - aZÄ Dr. Bettina Höpfert	Richard-Wagner-Platz 3	10585 Berlin	3414060
Christi Himmelfahrt					
10.05.2013	10-14	ZÄ Kerstin Winkelmann	Schlieperstr. 59	13507 Berlin	4964060
11.05.2013	10-14	Dr. Ralph Kretschmer	Gartenstr. 13	14169 Berlin	8115010
12.05.2013	10-14	Dr. Peter Ring	Reichenberger Str. 3	13055 Berlin	97105107
18.05.2013	10-14	Dr. Christine Hauser	Charlottenburger Str. 1	13086 Berlin	9253273
Pfingstsamstag					
19.05.2013	10-14	Pr. Dres. Kossack & Käppler - aZA Dr. Christoph Kossack	Albert-Kuntz-Str. 60	12627 Berlin	9917062
Pfingstsonntag					
20.05.2013	10-14	Pr. Dr. M. Duncker & A. Al-Souri - aZÄ Daniele Machado Beck	Mehringdamm 47	10961 Berlin	6930393
Pfingstmontag					
25.05.2013	10-14	Dr. Benyamin Axelrad	Blissestr. 2 - 6	10713 Berlin	82706493
26.05.2013	10-14	Pr. Dr. Ingrid Maaß - aZÄ Marion Wass	Lauterstr. 16	12159 Berlin	8518016
01.06.2013	10-14	Dr. Dietrich Subklew	Schönhauser Allee 118	10437 Berlin	4483138
02.06.2013	10-14	Pr. Dr. Ali Mokabberi & Partner - aZA Torsten Bösenberg	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
08.06.2013	10-14	Dr. Petra Christine Papra	Düppelstr. 38	12163 Berlin	70096090
09.06.2013	10-14	ZA Woo Ttum Bittner	Goltzstr. 39	12307 Berlin	76766030
15.06.2013	10-14	Dr. Hatto Loidl	Reichsstr. 108	14052 Berlin	3022464
16.06.2013	10-14	Dr. Susanne C. Albrecht	Badensche Str. 54	10825 Berlin	8544525
22.06.2013	10-14	ZA Andreas Freimüller	Fürstendamm 1 A	13465 Berlin	40105937
23.06.2013	10-14	ZÄ D. D. S. (USA) Leila Movarekhi	Eichborndamm 292	13437 Berlin	4140290
29.06.2013	10-14	Dr./MK Tatjana Dimitrova	Drakestr. 32	12205 Berlin	84306230
30.06.2013	10-14	Dr. Katharina Hoyer	Germaniapromenade 28	12347 Berlin	62733535

Die Jahreseinteilung 2013 für den kieferorthopädischen Notdienst finden Sie unter [www.kzv-berlin.de/Für die Praxis/Notdienst](http://www.kzv-berlin.de/Für%20die%20Praxis/Notdienst).

Die nächsten Termine

Prüfungsausschuss „Kieferorthopädie“ der Zahnärztekammer Berlin

Der Prüfungsausschuss „Kieferorthopädie“ wird zum nächsten Prüfungstermin voraussichtlich zusammentreten am

05. Juni 2013.

Berechtigung zur Weiterbildung/ Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der „Kieferorthopädie“

Überprüfung der fachlichen Qualifikation der Antragsteller
gem. § 9 (4) WBO
Kollegiales Fachgespräch

Grundlage hierfür sind die Bestimmungen der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, die für eine **Berechtigung der Praxis als Weiterbildungsstätte** eine **Begehung der Praxis** sowie für eine **persönliche Berechtigung zur Weiterbildung** eine **Überprüfung der fachlichen Qualifikation des Antragstellers** voraussetzt.

Die Zulassung zum kollegialen Fachgespräch setzt voraus, dass in der Zahnärztekammer Berlin das ausgefüllte Formblatt „Antrag auf Berechtigung zur Weiterbildung/Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der Kieferorthopädie gem. den §§ 5 und 6 des Weiterbildungsgesetzes sowie den §§ 4, 5 und 9 der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin“ vorliegt und die Voraussetzungen für eine Berechtigung zur Weiterbildung nach den Richtlinien der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin zum *Zeitpunkt der Antragstellung* vorliegen.

Anmeldeschluss ist der 22. März 2013.

Der Antrag nebst Anlagen muss bis zum v. g. Termin *vollständig* in der Zahnärztekammer vorliegen. Bei persönlicher Antragsabgabe bitten wir vorab um telefonische Terminvereinbarung.

Anerkennung der Gebietsbezeichnung auf dem Gebiet der „Kieferorthopädie“

Fachzahnärztin/Fachzahnarzt für Kieferorthopädie
Kieferorthopädin/Kieferorthopäde

Interessierte Kolleginnen und Kollegen werden gebeten, sich umgehend bei der Zahnärztekammer zu o. g. Prüfungstermin anzumelden. Die Zulassung zur Prüfung setzt voraus, dass *zum Zeitpunkt der Anmeldung* der Abschluss der ordnungsgemäßen Weiterbildung durch Zeugnisse nachgewiesen wird.

Die Zulassungsvoraussetzungen sind in § 2 der Weiterbildungsprüfungsordnung, Bestandteil der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, i. V. mit § 6 WBO geregelt.

Anmeldeschluss ist der 08. April 2013.

Der Antrag auf Zulassung zur Prüfung für o. g. Prüfungstermin muss spätestens bis zum v. g. Termin *vollständig* in der Zahnärztekammer vorliegen. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir bei persönlicher Antragsabgabe vorab um telefonische Terminvereinbarung.

Alle Antragsunterlagen (Formblätter) können unter Telefon 34 808-124, Frau Eberhardt-Bachert, montags bis donnerstags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 13.30 Uhr, freitags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr, angefordert werden.

Voraussichtlich nächste Sitzung des Prüfungsausschusses:
04. Dezember 2013

ZÄK Referat Zahnärztliche Fort- und Weiterbildung

Anzeige

DVT Fachkunde Kurs	preDent
1. Teil: 22.03.2013 2. Teil: 21.06.2013 jeweils 15–21 Uhr	Tel: 030 23 45 79 80 e-mail: cossel@predent.de Anmeldeformular www.predent.de
Referenten: Prof. Dr. Rother Dr. Dr. Ehrh	preDent Reinhardtstraße 29, 10117 Berlin

Praxiseinrichtungen

- Planung, Fertigung, Montage
- Um- und Ausbauleistungen
- Behandlungszeilen

Klaus Jerosch GmbH
 Tel. (030) 29 04 75 76
 Info-Tel. (0800) 5 37 67 24
www.jerosch.com



Die nächsten Termine

Prüfungsausschuss „Oralchirurgie“ der Zahnärztekammer Berlin

Der Prüfungsausschuss „Oralchirurgie“ wird zum nächsten Prüfungstermin voraussichtlich zusammentreten am

12. Juni 2013.

Berechtigung zur Weiterbildung/ Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der „Oralchirurgie“

Überprüfung der fachlichen Qualifikation der Antragsteller
gem. § 13 (2) WBO
Kollegiales Fachgespräch

Grundlage hierfür sind die Bestimmungen der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, die für eine **Berechtigung der Praxis als Weiterbildungsstätte** eine **Begehung der Praxis** sowie für eine **persönliche Berechtigung zur Weiterbildung** eine **Überprüfung der fachlichen Qualifikation des Antragstellers** voraussetzt.

Die Zulassung zum kollegialen Fachgespräch setzt voraus, dass in der Zahnärztekammer Berlin das ausgefüllte Formblatt „Antrag auf Berechtigung zur Weiterbildung/Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der Oralchirurgie gem. den §§ 5 und 6 des Weiterbildungsgesetzes sowie den §§ 4, 5 und 13 der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin“ vorliegt und die Voraussetzungen für eine Berechtigung zur Weiterbildung nach den Richtlinien der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin zum *Zeitpunkt der Antragstellung* vorliegen.

Anmeldeschluss ist der 08. April 2013.

Der Antrag nebst Anlagen muss bis zum v. g. Termin *vollständig* in der Zahnärztekammer vorliegen. Bei persönlicher Antragsabgabe bitten wir vorab um telefonische Terminvereinbarung.

Anerkennung der Gebietsbezeichnung auf dem Gebiet der „Oralchirurgie“

Fachzahnärztin/Fachzahnarzt für Oralchirurgie
Oralchirurgin/Oralchirurg

Interessierte Kolleginnen und Kollegen werden gebeten, sich umgehend bei der Zahnärztekammer zu o. g. Prüfungstermin anzumelden. Die Zulassung zur Prüfung setzt voraus, dass *zum Zeitpunkt der Anmeldung* der Abschluss der ordnungsgemäßen Weiterbildung durch Zeugnisse nachgewiesen wird.

Die Zulassungsvoraussetzungen sind in § 2 der Weiterbildungsprüfungsordnung, Bestandteil der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, i. V. mit § 6 WBO geregelt.

Anmeldeschluss ist der 15. April 2013.

Der Antrag auf Zulassung zur Prüfung für o. g. Prüfungstermin muss spätestens bis zum v. g. Termin *vollständig* in der Zahnärztekammer vorliegen. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir bei persönlicher Antragsabgabe vorab um telefonische Terminvereinbarung.

Die Antragsunterlagen (Formblätter) können unter Telefon 34 808-124, Frau Eberhardt-Bachert, montags bis donnerstags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 13.30 Uhr, freitags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr, angefordert werden.

Voraussichtlich nächste Sitzung des Prüfungsausschusses: 20. November 2013.

ZÄK Referat Zahnärztliche Fort- und Weiterbildung

Anzeige

narko-mobilo.de
Der
mobile Anästhesiedienst
seit über 15 Jahren
Erfahrung in Zahnarztpraxen



Tel 030 74 77 08 40
www.narko-mobilo.de



WERDEN SIE TEAMPLAYER.

Bitte schicken Sie mir unverbindlich

- Informationen zur Mitarbeit im Projekt
- Allgemeine Informationen über **ÄRZTE OHNE GRENZEN**
- Informationen zu Spendenmöglichkeiten

Name _____
Anschrift _____
E-Mail _____

Mit **ÄRZTE OHNE GRENZEN** helfen Sie Menschen in Not. Schnell, unkompliziert und in rund 60 Ländern weltweit. Unsere Teams arbeiten oft in Konfliktgebieten – selbst unter schwierigsten Bedingungen. Ein Einsatz, der sich lohnt: www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin
Spendenkonto 97097
Bank für
Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00



MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Träger des Friedensnobelpreises

11104937



Wann tagt der Zulassungsausschuss?

Sitzungstermine des Zulassungsausschusses

Anträge auf Zulassung, Verlegung, Ruhen, Beschäftigung eines angestellten Zahnarztes gem. § 32b usw. müssen spätestens **vier Wochen vor dem Sitzungstermin** in der Geschäftsstelle eingegangen, die erforderlichen Unterlagen hierfür vollständig und die fällige Gebühr bezahlt sein. Die nächste Zulassungssitzung findet statt am

Mittwoch, dem 13.02.2013, um 15 Uhr.
Letzter Tag für die Antragstellung war Mittwoch, der 16.01.2013.

Weitere Sitzungs- und Beantragungstermine

Sitzung am:	letzter Tag der Beantragung:
Mi, 20.03.2013	Mi, 20.02.2013
Mi, 08.05.2013	Mi, 10.04.2013
Mi, 19.06.2013	Mi, 22.05.2013
Mi, 14.08.2013	Mi, 17.07.2013

Bitte beachten Sie, dass Anträge, die nach Ablauf der Beantragungsfrist eingehen, in die Tagesordnung der darauffolgenden Sitzung aufgenommen werden. Dasselbe gilt auch für Anträge, deren antragsbegleitende Unterlagen unvollständig sind. Bei der **Beantragung einer Zulassung** muss die mindestens zweijährige Vorbereitungszeit erfüllt sein.

Anträge auf Führen einer Berufsausübungsgemeinschaft werden vom Zulassungsausschuss nur zu Beginn eines Quartals genehmigt. Dem Antrag ist der Berufsausübungsgemeinschaftsvertrag beizulegen. Auflösungen und Beendigungen von Berufsausübungsgemeinschaften werden ebenfalls nur zum Quartalsende bestätigt.

Dem **Antrag auf Beschäftigung eines angestellten Zahnarztes** gem. § 32b Zä-ZV ist der unterschriebene Arbeitsvertrag beizulegen.

Anträge auf **Ruhen der Zulassung** (Ruhensgründe sind nachzuweisen) und Anträge auf **Verlegung des Zahnarztsitzes** sind ebenfalls fristgerecht einzureichen.

Informationen und Anträge unter www.kzv-berlin.de/fuer-die-praxis/zulassung.

Ansprechpartner:
Hotline Zulassung und Register: 030 89004-411
Hotline Stempel und Notdienst: 030 89004-412
E-Mail: zulassung@kzv-berlin.de

Ansprechpartnerin bei Fragen zu BAG- und Anstellungsverträgen: Alexandra Pentschew (Abteilungsleiterin Zulassung), Tel. 030 89004-117

KZV Berlin und Zahnärztekammer Berlin

Neuerwerbungen der Leihbücherei

Der Praxisknigge

Der Praxisknigge ist kein bloßes Benimmbuch, sondern vermittelt Wesen und Bedeutung einer außergewöhnlichen Servicekultur. Durch einen zur Praxis passenden Service wird die Erlebnisqualität für Patienten erhöht und ein Qualitätsniveau geschaffen, das auch anspruchsvolle Patienten überzeugt. Die damit verbundene Empfehlungsbereitschaft der Patienten schlägt sich in einer Steigerung der Praxiserträge nieder.



Exzellenz statt Mittelmaß – der Praxisknigge dient der positiven Außenwirkung und Patientenbindung wie auch der internen Praxiskultur im täglichen Miteinander des gesamten Teams. Der Praxisknigge ist ein Leitfaden für eine systematische Servicekultur in der Praxis und ist für alle lohnend, die Service und Wirtschaftlichkeit zu einem Erfolgskonzept verbinden möchten.

Sybille David

Der Praxisknigge

ISBN: 978-3868671063, 1. Auflage September 2012, 150 S., 24,90 Euro, Quintessenz Verlags-GmbH, Berlin

Wer braucht schon gutes Personal?

Die fachliche Qualität ist zweifelsohne Grundlage des Erfolgs einer Praxis. Aber das zählt nicht allein! Ständig wechselnde

gesetzliche Rahmenbedingungen, neue Leistungsangebote und Abrechnungsmodalitäten und zunehmend anspruchsvoller werdende Patienten stellen besondere Anforderungen an das gesamte Praxisteam. Hier sind gute Mitarbeiter gefragt.

Das Buch vermittelt auf unterhaltsame und informative Weise, wie motivierte Mitarbeiter und die richtige Personalführung zum Erfolg der Praxis beitragen. Am Beispiel von kleinen authentischen Geschichten aus dem Praxisalltag werden Themen wie Führungsstil, Motivation, Kommunikation, Ziele und Erfolgsmessung, Leistung und Anreize, Personalauswahl und Zeitmanagement veranschaulicht und der richtige Einsatz angeregt.



Christian Henrici

Wer braucht schon gutes Personal?

ISBN: 978-3868671056, 1. Auflage September 2012, 160 S., 24,90 Euro, Quintessenz Verlags-GmbH, Berlin

Das Einzige, was stört, ist der Patient

„Das Einzige, was stört, ist der Patient“ ist ein ebenso provokantes wie inspirierendes und unterhaltsames Buch zur erfolgreichen Praxisführung. Roger Rankel, einer der renommiertesten Verkaufstrainer Deutschlands, und der international gefragte Dentaldesigner Oliver Reichert di Lorenzen haben es geschafft, „Verkaufsdanken“ und zahnmedizinische Branchenkenntnis zusammenzuführen. Sie bieten mehr als herkömmliche Bücher zum Praxismarketing, die sich oft in „BWL-Nachhilfe“ für Zahnärzte erschöpfen und kurz vor dem Praxisalltag stehen bleiben. Als „Praxis“-orientierter Leitfaden steckt dieses Buch voller Ideen, die sich direkt umsetzen lassen: Ein durchdachtes Praxiskonzept, ein überzeugender Auftritt, ein freundliches und kompetentes Team – die Autoren zeigen, dass vieles, was eine zahnärztliche Praxis voranbringt, nichts kostet – außer ein wenig Kreativität und Einsatz.



Roger Rankel

Das Einzige, was stört, ist der Patient

ISBN: 978-3868670110, 4. Auflage November 2009, 144 S., 24,90 Euro, Quintessenz Verlags-GmbH, Berlin

Leihbücherei

der KZV Berlin und der Zahnärztekammer Berlin

Alle vorgestellten Medien können Sie kostenlos in der KZV ausleihen.

Eine komplette Übersicht der verfügbaren Bücher und CDs finden Sie unter

www.kzv-berlin.de/fuer-die-praxis/publikationen

Hotline der Leihbücherei: 0 30 / 8 90 04-4 12

E-Mail: leihbuecherei@kzv-berlin.de

Seniorenfahrt 2012

Zu den märkischen Backsteinkirchen

Bereits im Jahr zuvor hatte es uns an die äußerste Grenze von Brandenburg gezogen, in den Süden nach Herzberg. Im Sommer 2012 war das Ziel das nördliche Sachsen-Anhalt, die Altmark. Die historische Kulturlandschaft, die zwischen Magdeburger Börde, dem Wendland und der Elbe liegt – 1304 erstmals als Alte Mark erwähnt –, hatte ihre Bedeutung als westelbisches Ausgangsgebiet bei der Einrichtung der Mark Brandenburg. „Wiege Brandenburgs“ wird sie euphemistisch genannt, auch „Wiege Preußens“, zumal der „eiserne Kanzler und Schmied des Reiches“ in Schönhausen (Altmark) geboren wurde.

Die Altmark

Nach dem Aussterben des fränkischen Kaiserhauses der Salier, das sein Kerngebiet links des Rheins (Speyer) hatte, errang der Sachse Lothar 1133 im Kampf um die Macht den Sieg und damit die Königs- und auch die Kaiserwürde. Er

verlegte das Zentrum des Reiches wieder nach Norden – sein Kaiserdom steht in Königs-Lutter – und belehnte 1134 den Askanier Albrecht mit der Mark Brandenburg, dem Gebiet der Altmark. Oftmals geschmäht als unbedeutender

Die Altmark – die Wiege Brandenburgs

Zwischenkaiser zwischen den beiden großen Herrscherhäusern der Salier und Staufer, ist für uns Brandenburger der einsame Sachse Lothar III. also ein besonders wichtiger Kaiser.

Albrecht „der Bär“ – sein Gegenspieler im Nordwesten war Heinrich „der Löwe“ – sollte die ostelbischen Gebiete zurückerobern, wo schon unter Otto I. Bistümer (Havelberg und Brandenburg) gegründet worden waren, die sich aber nicht halten konnten. Albrecht nahm am Wendenkreuzzug 1147 teil, gewann die Schlacht bei Spandau gegen den Wen-

denfürsten Jaczko 1157 (Schlag nach bei Fontane!) und konnte so die Mark Brandenburg vergrößern, besiedeln und festigen. Im 13. Jahrhundert wurden die Gebiete jenseits der Oder erobert und als „Neumark“ (im heutigen Polen) vereinnahmt, sodass am Ende der askanischen Herrschaft 1320 Brandenburg mit der Altmark, der Mittelmark und der Neumark seine größte Ausdehnung erreicht hatte.

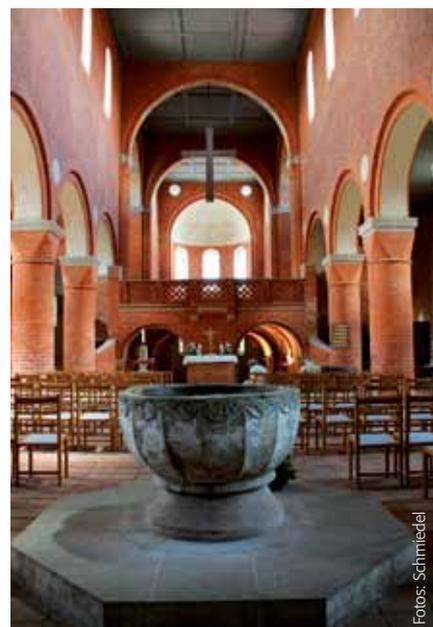
Die Regierungszeit der Askanier brachte dem Land nicht nur wirtschaftliche, sondern auch geistliche Erschließung; neben relativer Prosperität blühten die Kultur und die Bautätigkeit. Denn mit der Besiedlung ging auch die Christianisierung einher, im Laufe des 12. Jahrhunderts entstanden in der Mark Dome und Klöster, die sich wiederum vervielfältigten in umliegenden Dorfkirchen. Der Prämonstratenser-Reformorden, gegründet 1120 in Prémontré durch den späteren Magdeburger Erzbischof Norbert von Xanten, gehört neben den Zisterziensern zu den Pionieren bei der Erschließung der ehemals



Kapitell in der Marien- und Nicolai-Kirche, Jerichow



Detail eines barocken Grabmals



Klosterkirche Jerichow

Fotos: Schmiedel

heidnischen Mark. Nicht nur die Mutterkirche in Magdeburg, auch Havelberg und Brandenburg besaßen Konvente der Prämonstratenser-Chorherren. Diese Priester mit Ordensgelübde leben als Regularkanoniker in einer Gemeinschaft; sie sind keine Mönche, legen aber das Armuts-, Enthaltensamkeits- und Gehorsamsgelübde ab und folgen der Augustinus-Regel.

Jerichow

Das reinste Zeugnis früher märkischer Prämonstratenser-Architektur, das erhalten blieb, ist die Klosterkirche St. Marien und St. Nicolai in Jerichow. Damit komme ich nach der etwas längeren kulturhistorischen Einführung zu unserem ersten Besichtigungsort, wo eine kundige Führerin wartete, um uns Kloster und Kirche zu zeigen und zu erläutern.

1144 vom Grafen von Stade gegründet und von König Konrad III., dem ersten Staufer auf dem Thron, Nachfolger von Lothar III., bestätigt, entstand im Laufe des 12. und 13. Jahrhunderts in mehreren Bauabschnitten eine romanische Klosteranlage mit Basilika, Klausur, Wirtschaftsgebäuden und Umfassungsmauer. Die Kirche entspricht als dreischiffige Basilika mit Querschiff und Vierung, Chor und Apsis, und mit zwei – allerdings gotisch vollendeten – Westtürmen einem

weit verbreiteten Kirchenbau-typ dieser Epoche. Die zwei-schiffige, hohe Krypta hingen-gen, die den Chorraum stark anhebt, ist eine Besonderheit. Das gilt auch für die flache Holzdecke, die vielerorts einer Einwölbung weichen musste. Nach der Reformation löste sich das Stift auf, unterschiedlichste Nutzungen und Plünderungen führten zum allmählichen Verfall, bis schließlich Mitte des 19. Jahrhunderts König Friedrich Wilhelm IV. durch Ferdinand von Quast eine stilgerechte Restaurierung durchführen ließ, der dann weitere Sanierungen folgten.

Von Westen her eintretend, erschließt sich das einzigartige Raumerlebnis romanischer Sakralarchitektur: Mächtige gemauerte Rundpfeiler mit Würfelkapitellen tragen die Arkaden des Mittelschiffs, über der Krypta erhebt sich der Chorraum, die Klarheit und Strenge der Architektur stimmt feierlich. Ein besonderer Eindruck aber entsteht durch das verwendete Material und seine Farbe, es ist roter Backstein. Er bildet den Kontrast zu den hellen Kämpferplatten aus Haustein und zum weißen Verputz der Laibungen und Blenden.



Im Innenhof des Kreuzgangs

Ziegelsteine

Ziegelsteine sind uralte Bauelemente. Sie werden aus tonhaltigem Lehm geformt und gebrannt, je nach Tongehalt bei 900 bis 1.200 Grad. Die ältesten Ziegel fand man in Jericho. In Mesopotamien entwickelte man den Glasurbrand (z. B. Ishtar-Tor aus Babylon), die Meister im Ziegelbau aber waren die Römer, die diese Technik im gesamten Reich verbreiteten. Die römischen Ziegel sind dünn und elegant, Paradebeispiele für römischen Backsteinbau sind die Konstantin-Basilika in Trier und die Hagia Sophia in Byzanz. Während der Völkerwanderung ging das Wissen um die Ziegelherstellung und -verwendung verloren, aber im 8. Jahrhundert entstanden wieder erste Ziegeleien. Fehlende Natursteinvorkommen, gepaart mit reichlichem Vorhandensein von Lehm in den Flussniederungen, begünstigten die rasche Verbreitung der Technik, sodass die Klosterziegeleien im 11. und 12. Jahrhundert an der Elbe aufblühten. Das „Klosterformat“ war in den einzelnen Bauschulen noch unterschiedlich, die durchschnittliche Größe war 29 x 14 x 9 cm. Die Industrialisierung forderte Normen, so wurde 1872 das etwas kleinere „Reichsformat“ eingeführt, heute ist das Normalformat 24 x 11,5 x 7,1 cm, auch dieses immer noch klobiger als der feine römische Ziegel. Die Außenmauern der romanischen Backsteinbauten blieben grundsätzlich unverputzt, speziell herge-



St. Marien und St. Nicolai in Jerichow

stellte Formsteine aber gestatteten eine Ornamentierung mit Lisenen, Zacken-, Rundbogen- und Sägezahnfriesen.

Stendal

Unser nächstes Ziel war nicht weit entfernt, aber auf der jenseitigen Elbeseite: die Hansestadt Stendal; hier konnten wir bei sommerlicher Sonne auf dem male- rischen Markt und im Angesicht des drittgrößten Rolands Deutschlands die Stände inspizieren: Attraktiv für die Tie- resser waren Angebote von Pferdewurst oder Hirsch- Schinken. Das war der rich- tige Auftakt für das Mittag- essen und die Pause, der Vormittag war anstrengend genug.

Die Siedlung Stendal er- hielt 1160 von dem uns vertrauten Albrecht das Markt- recht. Die Bauten der Pfarrkirche St. Jacobi, des Franziskanerklosters und der Marienkirche wurden begonnen, und um 1300 bekam das Ganze eine umfassende Stadtmauer mit mehreren Stadttoren. Erst 1423 begann man mit dem Dombau, am Ort der früheren Burg. Stendal war eine von sieben Städt- en im altmärkischen Städ- tebund und von 1358 bis 1518 Mitglied der Hanse; die Stadt wurde zur reichs- ten und schönsten in der Mark. Der Handel mit den Produkten der Tuchmacher und Gewandschneider, aber auch Privilegien wie Zollfreiheit und Münzrecht, wurde zum Motor des wirt- schaftlichen Aufschwun- ges. Die bedeutende Pro- fanarchitektur ist nur noch im Rathaus sichtbar – der Dreißigjähri- ge Krieg hat in der Stadt gewütet. Dass heute die Kirchen und Stadttore noch zu sehen sind, ist den restauratorischen Bemühungen der Zeit der Romantik zu danken, einem bedeutenden Mann wie Winckelmann stand auch eine stattliche Geburtsstadt zu.

Das Rathaus

Unser Nachmittag begann mit der Be- sichtigung des Rathauses, der Höhe- punkt dort ist die Raumvertäfelung von 1462 in der alten Ratsstube, sie gilt als älteste profane Holzschnitzerei nördlich der Alpen. Noch Mitte des 18. Jahrhun- derts war die Holzwand vollständig er- halten. Sie zeigte den Kaiser und die sie- ben Kurfürsten des Reiches, unter ihnen den Markgrafen von Brandenburg, als Personifikationen der reichsstädtischen



Der Roland von Stendal

Ordnung; erhalten blieb davon die Sitz- figur des Erzbischofs von Köln. Die Wand zeigt ferner zwei Szenen aus dem Alten Testament: Jonas mit dem Walfisch und Simson, den Löwen zerreißend. Simson galt im Mittelalter als der biblische Her- kules. War seine Stärke ein Vorbild für die Stadt Stendal?

Die Marienkirche

Direkt neben dem Rathaus steht die Marienkirche, ein Zeichen bürgerlichen Selbstbewusstseins der hanseatischen Kaufmannschaft. Mit ihrer Besichtigung schlugen wir einen großen Bogen von den Klosteranlagen der ersten Christia- nisierungsphase mit ihren romanischen Basiliken zu den gotischen Stadtpfarr- kirchen des 14. und 15. Jahrhunderts, die als mehrschiffige Hallen gebaut wur- den. Den Typ der Hallenkirche mit meh- reren Schiffen gleicher Höhe in gotischer Einwölbung brachten die Bettelorden (Franziskaner, Dominikaner) mit. Sie benötigten groß- räumige Predigerkirchen in- mitten der Städte. Da es kein Gestühl im Gemein- de- teil der Kirchen gab, konn- ten Tausende Besucher der Verkündigung lauschen (die Marienkirche in Danzig fasst bis zu 25.000 Menschen!). Die Stendaler Marienkirche, erbaut auf den Fundamen- ten einer Vorgängerkirche, wurde 1447 geweiht: eine dreischiffige Backstein- Hal- lenkirche mit Umgangschor und Kapellenkranz; das ist der dominierende Bautyp der Spätgotik in der Mark und im gesamten Hanse- gebiet. Der Umgangschor öffnet optisch den Kirchen- raum nach Osten, historisch bedingt ist er durch das Be- dürfnis, den Pilgerströmen den Kontakt zu den im Al- tarraum aufbewahrten Re- liquien zu gewähren und einen reibungslosen liturgi- schen Ablauf zu garantieren. Die zusätzlichen Kapellen am Umgang beherbergten diverse Nebenaltäre: Die

Altarstiftungen der wohlhabenden Fa- milien dienten der Jenseitsvorsorge der Menschen; hier gab es 1540 immerhin 26 solcher Zelebrationsorte.

Die heutige Innenausstattung der Kirche entstammt der Bauzeit, alle Kunstwerke sind im Original erhalten und qualitativ äußerst hochwertig. Lediglich die Kanzel

wurde erst nach der Reformation eingebaut, als die Wortverkündigung eine besondere Bedeutung erlangte. Die Brüstungstafeln am Kanzelkorb sind in eine Renaissance-Architektur eingebaut, sie zeigen das übliche Bildprogramm mit Moses, Petrus und Paulus, den Evangelisten und ihren Symboltieren. Eine Besonderheit aber ist eine Christus-Darstellung als Salvator Mundi, die Weltkugel in seiner Hand ziert eine genaue Stadtansicht von Stendal, Zentrum der Welt! Neben vielen anderen Ausstattungsstücken wie der astronomischen Uhr, dem Taufkessel, dem Chorgestühl, dem Triumphbogen, den Epitaphien und dem 12-Glocken-Geläut ist besonders der Lettner erwähnenswert und der dahinterliegende gotische Hochaltar. Der Lettner ist eigentlich ein Lesepult, das

gleichzeitig als Chorschranke den Priesterchor von der Laienkirche trennt, er ist aus Holz oder Stein. Da nach Luther das sakramentale Geschehen für alle Gläubigen sichtbar sein sollte, fielen diverse Chorschranken der Reformation zum Opfer, am ehesten die aus Holz. Steinerner Lettner waren oftmals in die Statik des Raumes eingebunden und überlebten deshalb häufiger (z. B. in Havelberg, Magdeburg, Naumburg). Der Stendaler Holz-Lettner ist leicht und luftig mit drei offenen Kielbögen, das sicherte ihm die Existenz, denn durch das weitmaschige Gitter ist der Blick frei zum großen Schnitzaltar. Dieser ist im flämischen Stil geschaffen und als Doppel-Flügel-Klappaltar komponiert, der mehrere Wandlungen ermöglicht. Dargestellt sind Szenen aus dem Leben der Maria (ist ja auch

die Marienkirche!) und ihres Sohnes Jesus, den konzeptionellen Leitfaden bilden die „Sieben Freuden und Sieben Leiden Mariens“. Sowohl die geschnitzten als auch die gemalten Platten sind so lebendig, detailreich und liebevoll gestaltet, dass das Auge lange Zeit in den Erzählungen herumwandern kann. Nach so viel geistiger Nahrung war Entspannung nötig, die fanden wir im Haus Kaffeekult in den Räumen der ehemaligen Gerichtslaube, dort gab es süße Köstlichkeiten, anregende Getränke und einen Vortrag über die Rösterei der 30 verschiedenen Kaffeesorten. Auch der Marktplatz bot noch Sonnenplätze, bis wir das idyllische Stendal verließen, Kopf und Bauch wohlgefüllt.

Dr. Lore Gewehr



St. Marien in Stendal

Fotos: Schmiedel



Kanzel und Lettner in St. Marien



Rast in der alten Gerichtslaube

Stellen-Angebote

Berlin/Hellersdorf
ZA/ZÄ mit **BE für Sozietät/Juniorpart.** in mod., etabl. Praxis mit sehr gutem Klima u. hohem Privatanteil ges., flex. Arbeitszeit mögl., Fortb. wird unterstützt.
Bei Interesse bitte an: zahn4you@web.de

Jung , hübsch und klug ???
Wir suchen eine **ZFA** und einen **Azubi** für unsere moderne Praxis am Potsdamer Platz; tolle Arbeitszeiten und viel Urlaub
Telefon: 030 - 25 92 51 00

KFO im Herzen von Berlin
Junge KFO üBaG sucht für den Standort Berlin Charlottenburg eine/n ehrgeizige/n **Kieferorthopädin/en in Partnerschaft** mit viel Liebe zum Beruf für eine langfristige Zusammenarbeit.
Geboten wird eine tolle Praxislocation, eine sehr gute Struktur und ein angenehmes Arbeitsklima
Neugierig? info@dr-doerfer.de, www.dr-doerfer.de

Moderne **Praxis in Pankow** sucht **ZÄ/ZA** für 30-35h. Langfristige Zusammenarbeit erwünscht.
Telefon: 0172 - 144 56 13 oder
E-Mail: monique.haensch@gmx.de

Oralchirurg/in für Königs Wusterhausen
Moderne Praxis für Oralchirurgie bietet Stelle für Oralchirurgen/in zur langfristigen, engagierten und vertrauensvollen Anstellung in Vollzeit.
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!
Bitte digital an
E-Mail: info@oralchirurgie-roloff.de

Moderne qualitätsorientierte Praxis am **östlichen Stadtrand von Berlin** sucht zuverlässige, freundliche **ZMF** mit Erfahrung und Freude an der Prophylaxe für 20 bis 30 Stunden und eine/n **Auszubildende/n (gern auch Wechsel)**. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter
E-Mail: info@zahnarztpraxis-bohmeyer.de

Mitte-Praxis sucht eine/n ZMF (Vollzeit).
Junges, freundliches Team in angenehmer Mitte-Lage (nahe Lafayette) freut sich auf motivierte Mitarbeiter/innen.
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Kalide
Telefon: 030 - 204 47 77

Stellen-Angebote

Gesucht **Zahnarzt/in**. Viel Prothetik, spätere Übernahme möglich.
Chiffre: SA 02/13/01

Nettes Praxisteam in Steglitz sucht freundliche und aufgeschlossene **Mitarbeiterin für die Stuhlassistenz** in Vollzeit.
Telefon: 030 - 833 00 72

Expandierende überörtliche Gemeinschaftspraxis in Berlin sucht
Zahnmedizinische/n
Verwaltungsangestellte/n
Sie sollten Freude an der Arbeit in einem jungen Team, ein gepflegtes Äußeres und gute Umgangsformen haben. Angemessene Bezahlung ist selbstverständlich.
Telefon: 030 - 319 80 55 20
Sie finden uns unter: www.docdens.de

Große moderne Zahnarztpraxis in Berlin sucht
Zahnarzt/-ärztin
in Vollzeit für eine langfristige Zusammenarbeit.
Es erwartet Sie ein motiviertes Team mit praxiseigenem Labor.
Bitte nur schriftliche Bewerbungen an Zahnarztpraxis Dr. Marcus Nowak
Reichsstraße 2, 14052 Berlin
www.zahnarztnowak.de

Etablierte, moderne und qualitätsorientierte Zahnpraxis in Berlins neuer Mitte sucht ab sofort **eine/n Angestellte/n ZÄ/ZA** gerne mit Spezialisierung und mind. 2 J. Berufserfahrung. Langfristige Zusammenarbeit gewünscht. Wir bieten hochwertige Zahnheilkunde mit eigenem Praxislabor und ein motiviertes und nettes Praxisteam.
E-Mail: G.Dotzauer-praxis@telemed.de

Ich suche ab sofort eine/n freundliche/n **Zahnärztin/Zahnarzt** und auch **Assistenz Zahnärztin/Assistenz Zahnarzt** zur Unterstützung und langfristigen Zusammenarbeit in meiner qualitätsbewussten und modernen Zahnarztpraxis am Ku'Damm in Berlin Charlottenburg mit Interesse für Endo und Kons. Verschiedene Vertragsmodelle und auch Teilzeit sind möglich. Ich freue mich auf Ihre Bewerbung an praxis@hannasommer.de

Stellen-Angebote

Welche/r **ZÄ/ZA** mit **viel Berufserfahrung** und Herz hat Lust auf **30 Std/Wo.** in netter, fortbildungsorientierter Praxis als **Angest. ZÄ/ZA** zu arbeiten? TSP in Endo/PA/Kinder wären gut. Langfristige Zusammenarbeit bei gutem Gehalt u. flex. Arbeitszeiten angestrebt.
Chiffre: SA 02/13/02

MKG-Praxis am Wittenbergplatz mit breitem chirurgischen Spektrum sucht ab sofort engagierte **ZFA** zur Verstärkung des Teams. Voll- oder Teilzeit möglich.
E-Mail: info@dr-nahles-berlin.de

WHITE SMILE - Berlin's professionelles Center für Bleaching & Prophylaxe wächst weiter. Wir suchen zur Verstärkung unseres jungen, dynamischen Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine/n ZMV/DH** mit Berufserfahrung.
Bewerbung bitte an:
White Smile Dental Wellness Lounge,
Markgrafenstr. 35, 10117 Berlin
www.whitesmile-berlin.de

Zahnarztpraxis in **Tempelhof** sucht **Angestellte/n ZÄ/ZA** für **1-2 Tage** in der Woche.
E-Mail: d.huebottter@gmx.de

Zahnarztpraxis in Spandau sucht ab sofort zuverlässige, freundliche und teamfähige **ZMF** zur Verstärkung v. a. Stuhlassistenz und Rezeption in Vollzeit.
Telefon: 030 - 363 10 58

ZMP für moderne Praxis in **Pankow** für 11 h gesucht.
Telefon: 0172 - 144 56 13 oder
E-Mail: monique.haensch@gmx.de

ZFA und Azubi ZFA, freundlich und engagiert für Stuhlassistenz und Rezeption in kleine ZA-Praxis im Südosten Berlins (Altglienicke) gesucht. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Telefon: 030 - 672 17 40
E-Mail: info@zahnarztpraxis-roedel.de

Zahnärztin in **Kreuzberg** sucht **zulassungsberechtigten, erfahrenen Kollegen**, der auch gern Familie und Beruf unter einen Hut bringen möchte. Alle Formen der Zusammenarbeit sind möglich.
Telefon: 030 - 691 29 58
E-Mail: dr.anke.schwarz@googlemail.com

Stellen-Angebote

Nette moderne Zahnarztpraxis in **Prenzlauer Berg** sucht **angestellte/n ZA/ZÄ** für lange Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf Sie!
Telefon: 030 - 442 69 19
E-Mail: info@zahnarztpraxis-prenzlauer-berg.de

Angestellte/er Zahnärztin/-arzt nach Charlottenburg gesucht ab dem 2. Quartal 2013. Für alle Bereiche der Zahnmedizin. Händchen für Angstpatienten und schwierige Prothetik erwünscht, sowie angemessene Erfahrung. Angenehme Arbeitsatmosphäre und zumutbarer Schichtdienst. Eine lange Zusammenarbeit ist erwünscht. Wir freuen uns auf Sie!
 Alle Infos über uns auf:
www.zahnarztpraxis-ivona-naumann.de.

ZAP nördl. von Berlin (S-Bahnnahe) sucht **ZMP** (Honorarbasis).
Telefon: 03303 - 50 22 51
E-Mail: detlef.gunia@t-online.de

Berlin
 Sehr moderne, qualitätsorientierte, große Zahnarztpraxis mit Eigenlabor im Zentrum Berlins (Alexanderplatz im Shopping-Center Alexa) sucht ab sofort **eine/n ZMV**.
Telefon: 030 - 23 45 96 51
E-Mail: praxis@mundwerk-alexa.de
www.mundwerk-alexa.de

Moderne Zahnarztpraxis in Alt-Buckow sucht **Ausbildungs- und Vorbereitungsassistent**.
 Routinierte Arbeit mit Lupenbrille sowie Kofferdam ist gewünscht.
E-Mail: za-bleckmann@gmx.de
Telefon: 030 - 66 70 84 78

Stellen-Angebote

ZFA gesucht - Charlottenburg für Stuhlassistenz, Terminvergabe. TZ bis 30 Stunden, später evtl. VZ. Angenehmes Team.
Telefon: 030 - 315 20 00

Moderne, qualitätsorientierte ÜBAG in Berlin-Tempelhof sucht ab sofort selbstständig arbeitende/n, teamfähige/n, einfühlsame/n und motivierte/n **Zahnärztin/Zahnarzt mit mindestens 1-jähriger Berufserfahrung zur Vollzeitbeschäftigung**.
 Langfristige Zusammenarbeit gewünscht. Gerne mit Tätigkeitsschwerpunkt **Endodontie, Prothetik oder Kinderzahnheilkunde**.
 Es erwartet Sie ein qualitätsorientiertes, fortbildungsmotiviertes, nettes Team.
 Bewerbungen bitte an
doganay@docdens.de, www.docdens.de

Kleine ZAP mit freundlichem und jungem Team in **Neukölln** sucht ab sofort eine **ZFA** für die Stuhlassistenz und Prophylaxe auf 400 Euro Basis. Spätere Anhebung der Arbeitszeit möglich (34 Std.). Sie sollten ein gepflegtes Äußeres und gute Umgangsformen haben. Bei Interesse:
Telefon: 030 - 693 45 76

Zahnarztpraxis Spandau!
 Wir suchen ab sofort eine Zahnarthelferin für Stuhlassistenz und Rezeption (kleinere HUP's und Materialbestellung, Terminverg.)
 Gerne auch frisch ausgeleert.
Telefon: 030 - 336 20 36

Stellen-Angebote

Sympathische, engagierte **ZMF/ZFA** ab sofort für kleine Praxis im Prenzlauer Berg gesucht. 20-25 Wochenstunden nach indiv. Absprache. Wir freuen uns auf Ihre Mail!
E-Mail: Zahnarztpraxis-graf@t-online.de

Zahnarztpraxis in **Kreuzberg/Schöneberg** sucht **angestellten ZA/ZÄ**.
E-Mail: info@praxis-am-viktoriapark.de
Telefon: 030 - 78 95 28 10

Suche für moderne ZA-Praxis in **Berlin-Weißensee ZFA in TZ oder VZ**.
Telefon: 030 - 925 38 89
E-Mail: ludwig.struempel@t-online.de

Moderne ZAP mit jungem Team in **Nauen** (westlich von Berlin), am Bahnhof gelegen (15 min von Spandau), sucht ab sofort engagierte/n **ZA/ZÄ** oder Assistenz für langfristige Zusammenarbeit.
Telefon: 0157 - 84 65 07 39 oder
E-Mail: afdk76@web.de

Leipziger 14 sucht Sie!
 Innovative, spezialisierte Praxis sucht **DH/ZMP** ab 01.04.2013. Wir freuen uns!
Telefon: 0177 - 853 45 01

Zahnarztpraxis in **Hellersdorf/Kaulsdorf-Nord** sucht **ZMF** für 20 Std./Woche ab sofort.
Telefon: 030 - 564 26 01

Nette innovative Zahnarztpraxis in Pankow sucht ab sofort eine/n freundliche/n **ZÄ/ZA** gerne auch eine/n **Assistenz-ZÄ/ZA** zur Verstärkung unseres Teams. Eine langfristige Zusammenarbeit wird angestrebt. Es erwartet Sie ein angenehmes Arbeitsklima und ein aufgeschlossenes Team. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bitte telefonisch unter:
Telefon: 030 - 47 53 60 00

Moderne Praxis in Berlin Stadtmitte sucht **ZFA** für Stuhlassistenz und Büro in Vollzeit auch Teilzeit möglich. Erfahren in Abrechnung, Röntgen u. Organisation
Chiffre: SA 02/13/03

Moderne gepflegte Zahnarztpraxis in Lichtenberg sucht zum 1.5.2013 eine zuverlässige, engagierte, teamfähige **ZMV** fit in GOZ und BEMA
E-Mail: drseibt@web.de

Sie möchten sich für Obdachlose engagieren?

Approbierte/-r Zahnärztin/Zahnarzt in Zahnarztpraxis für Obdachlose als geringfügig Beschäftigte/r gesucht

Aufgaben: zahnmedizinische Versorgung von Obdachlosen
 Anleitung der in den Zahnarztpraxen tätigen Ehrenamtlichen

Arbeitsort: HVD, Weitlingstr. 11, 10317 Berlin oder MUT, Stralauer Platz 32, 10245 Berlin

Zu besetzen ab: 01.04.2013, Arbeitszeit: nach Vereinbarung; Vergütung: nach Vereinbarung
 Bei Interesse melden Sie sich bitte unter bettina.lange@mut-gesundheit.de oder
 Tel.: 030/293302-0

Stellen-Angebote

ZMP für 2 Tage/Woche (oder mehr) von nettem Praxisteam im Prenzlauer Berg gesucht.
ZA-Praxis Nawka
Telefon: 030 - 445 66 04
E-Mail: praxis@nawka-dent.de

Etablierte, moderne, qualitätsorientierte Zahnarztpraxis in Berlin Charlottenburg sucht ab sofort selbstständig arbeitende/n, teamfähige/n und engagierte/n nette/n **Zahnärztin/Zahnarzt** für ca. 20–30 Std. zur Verstärkung unseres Teams zur langfristigen Zusammenarbeit. Gerne mit **Tätigkeitsschwerpunkt Endodontie**. Engagement und Fortbildungsinteresse wird vorausgesetzt. Es erwartet Sie ein angenehmes Arbeitsklima und ein freundliches kompetentes Team. Ihre Bewerbung bitte an
E-Mail: info@la-dentista.de

Wir sind eine moderne Expertenpraxis in bester Lage im Berliner Norden (Frohnau) mit zur Zeit sieben zahnärztlichen Behandlern. Unsere Patienten behandeln wir gewissenhaft nach hohen Standards. Alle Teammitglieder sind motiviert, serviceorientiert und warmherzig. Für unsere bereits eingeführten Spezialisierungen Parodontologie, Implantologie und Endodontologie (Zeiss – Pico – Mikroskop) sowie für konservierende Zahnheilkunde auf hohem Niveau suchen wir auf Grund reger Nachfrage weitere Unterstützung durch eine/n **ZÄ/ZA**.

Auch andere Schwerpunkte sind willkommen. Zeigen Sie uns, was Sie können! Wir bieten eine Anstellung in Voll- oder Teilzeit oder eine Juniorpartnerschaft (ohne Kapitalbeteiligung). Informieren Sie sich unter **www.zahnarzt-frohnau.de** über unser Praxiskonzept und unsere Kontaktdaten. Wenn Sie denken, Sie könnten zu uns passen, senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen zu.

Große, neu renovierte ZA-Praxis mit 3 ZÄ, 6 BHZ, nettem Praxisteam und solidem Patientenstamm in Wilmsdorf (Grundschulnähe) sucht **Kieferorthopäden/in** mit abgeschlossener WTB u. Wunsch nach eigener Zulassung zur Erweiterung unseres Behandlungsspektrums.
Telefon: 030 - 821 40 55

Stellen-Angebote

ZMV/ZFA mit Z1- Erfahrung für qualitätsorientierte Praxis in Spandau ab Mai 2013-Juli 2014 für mind. 15 Std. (2 Tage) gesucht.
Telefon: 030 - 365 13 23
E-Mail: wilde.janssen@gmail.com

Ausbildungs-ZA/ZÄ mit BE oder **Angestellte/r ZÄ/ZA** ab sofort von qualitätsorientierter ZAP in Wilmsdorf für langfristige Zusammenarbeit gesucht.
Chiffre: SA 02/13/04

Wir suchen **ZÄ/ZA** Teilzeit für unser kompetentes Praxisteam in Spandau.
Telefon: 0172 - 144 56 13 oder
E-Mail: monique.haensch@gmx.de

ZAP nördl. von Berlin (S-Bahnnähe) sucht **ZMF** für 20-25 Wochenstunden.
Telefon: 03303 - 50 22 51
E-Mail: detlef.gunia@t-online.de

KFO-Praxis City sucht nette/n Kollegin/-en, auch **ZA/ZÄ** mit KFO-Erfahrung in Voll- oder Teilzeit.
Chiffre: SA 02/13/05

Moderne qualitätsorientierte Praxis in Steglitz sucht **ZFA** für Assistenz und Rezeption für 25-30 Std. ab 01.04.
Wir freuen uns auf Ihre schriftl. Bewerbung an:
E-Mail: praxis@zahnarzt-strehle.de

Wir suchen **ZÄ/ZA** Teilzeit für unser kompetentes Praxisteam in Spandau.
Telefon: 0172 144 56 13 oder
E-Mail: monique.haensch@gmx.de

ZFA-Oralchirurgie
Moderne oralchirurgische Praxis in Berlin-Mitte sucht ab sofort engagierte und flexible **ZFA** in Teil-/Vollzeit. Wir bieten abwechslungsreiche Tätigkeit, mit Schwerpunkt Behandlungsassistenz, bei tariflicher Bezahlung und zusätzlichen Bonusleistungen. Bitte schriftliche Bewerbungen an: **mail@alex1-berlin.de**

Moderne etablierte ZAP in Zeuthen (S-Bahnbereich Berlin) sucht sofort **Angestellte/n ZA/ZÄ** und/oder **Ausbildungsassistent** für langfristige Zusammenarbeit.
Telefon: 0151 - 22 31 38 69
E-Mail: dr.inesmartin@aol.com

Stellen-Angebote

ZMP o. DH ab sofort zur Anstellung nach Charlottenburg gesucht.
Telefon: 0177 - 807 38 68

ZMP in Mitte
Gut gehende, prophylaxe-orientierte ZAP in Mitte sucht **ZMP** in Vollzeit zur Teamerweiterung. Wir zahlen gut und bieten Fortbildungsmöglichkeiten.
E-Mail: zahnarztpraxis-berlin@gmx.de

Etablierte, moderne ZA-Praxis in Charlottenburg sucht selbstständig arbeitende **ZA** zur langfrist. Zusammenarbeit
Telefon: 030 - 31 80 08 76

Moderne KFO-Praxis in Wilmsdorf braucht Verstärkung!
Zur Unterstützung für unser fröhliches und kompetentes Team suchen wir ein/n **ZMF** und **ZMV** zur Stuhlassistenz und Rezeption. Bitte bewerben Sie sich unter
Telefon: 0173 - 619 10 61
E-Mail: j.mueller@spange-na-klar.de

Kieferorthopädische Praxis
Nettes KFO-Team in Kreuzberg sucht Mitarbeiter/in, Vollzeit, 40h, **ZMF** mit kieferorthopädischer Erfahrung, gerne auch Berufsanfänger. Bewerbungen richten Sie bitte an Kieferorthopädische Praxis Dr. Th. Schilling, Oranienstr. 6, 10997 Berlin

Ausbildungsassistent/-in zuverlässig und Laserinteresse für junges Team in Berlin-Kaulsdorf sofort gesucht.
Tel.: 0171 - 677 60 66 o. 030 - 671 62 35 (mit AB)

Wir suchen für moderne Praxis in Spandau eine flexible Allroundkraft (**ZFA**) mit Freude am Beruf (Teilzeit oder Vollzeit).
Chiffre: SA 02/13/06

Wir möchten unsere Praxis um eine/n engagierte/n teamfähige/n 4te/n **ZÄ/ZA** erweitern! Qualitätsorientierte moderne Praxis in Spandau, in allen Bereichen der ZM tätig, bietet langfristige Zusammenarbeit – zunächst Teilzeit später Vollzeit – in einem engagierten und motivierten Team. Bewerbungen gern an:
E-Mail: heinig.loth@arcor.de

Stellen-Angebote

ZFA ab sofort für innovative Zahnarztpraxis in Pankow gesucht. Dampfsoft-Kenntnisse wünschenswert, aber nicht Bedingung. 30-40 Stunden zur Verstärkung unseres Teams. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter
Telefon: 030 - 47 53 60 00

Große Zahnarztpraxis mit Eigenlabor, modernster Ausstattung im Ärztehaus mit über 10 Fachrichtungen und guter Verkehrsanbindung sucht **Zahnärzte/Zahntechniker/ZMV/ZFA** zur Verstärkung unseres Teams für eine langfristige Zusammenarbeit. Bewerbung unter:
Telefon: 0177 - 233 33 78
E-Mail: zahnarzt-am-perower-platz@gmx.de

Stellen-Gesuche

KFO Berlin, freundlicher, engagierter **Dr. FZA** KFO 7 Jahre BE sucht ab Jan 2014 in Berlin neue Herausforderung.
Chiffre: SG 02/13/01

ZA mit viel Berufserfahrung, mehrsprachig, sucht neue Herausforderung. Alle Formen der Zusammenarbeit denkbar.
Telefon: 0176 - 42 02 87 27
E-Mail: denta78@gmx.de

Polnischsprachige ZÄ, Examen 2011, sucht ab sofort eine Stelle als angestellte ZÄ, gerne auch zu Konditionen einer Ausbildungsassistentin.
Telefon: 0151 - 63 76 89 57

ZÄ mit 18-jähr. Praxiserfahrung sucht Einstieg oder Anstellung in Praxis mit Eigenlabor.
Chiffre oder: dr.zahnarztberlin@yahoo.de
Chiffre: SG 02/13/02

Praxismanagerin mit QM-Qualifikation/Bema/GOZ/Impl/PAR/KG/ZE/Organisation/keine Rezeption sucht Anstellung.
E-Mail: praxismanagement2@web.de

Anzeigenschluss für Kleinanzeigen

MBZ 03/2013	08.02.2013
MBZ 04/2013	08.03.2013
MBZ 05/2013	05.04.2013

Praxis-Angebote

Gepflegte Einzelpraxis, 94 qm, 2 BHZ in **Mitte** abzugeben.
Telefon: 0151 - 23 22 77 78

ZA-Praxis, voll ausgestattet, 3 BHZ, **Berlin - Turmstr.**, aus gesundh. Gründen abzugeben, 30.000 € VB
Telefon: 0176 - 24 03 23 44

Hälftiger Anteil einer erfolgreichen und modernen **Berufsausübungsgemeinschaft** in **Berlin-Mitte** abzugeben.
Reinhardt & Strietz
Telefon: 0331 - 23 53 80 80
Weitere Angebote unter:
www.rs-unternehmensberatung.de

ZU VERKAUFEN/PRAxisÜBERGABE:
attraktive 3-Zimmer-ZAP mit moderner Einrichtung in **Reinickendorf**, hervorragenden Kundstamm, zur altersbedingten Praxisabgabe.
Kontakt: H. Kraft: 030 - 44 04 03 26

Praxisabgabe Berlin
Etablierte Praxis seit 20 Jahren, 2 BHZ, **Westbezirk, 06/2013** preiswert abzugeben.
Telefon: 0177 - 243 88 85

ZA-Praxis Berlin-Prenzlauer Berg
1991 eröffnet, sehr gepflegt, modern, solider Umsatz, 40 % privat, günstige Miete zum 01.04.2013.
Medfinanz GmbH Vermittlung, Dr. Meyer
Telefon: 030 - 211 00 77
hans-christian.meyer@t-online.de

Charlottenburg-Wilmersdorf
Im Mandantenauftrag: Attraktive Einzelpraxis (unbedingt zur Übernahme durch mehrere BehandlerInnen geeignet) abzugeben.
Telefon: (Maja Schulze) 030 - 88 03 34 26
E-Mail: maja.schulze@mlp.de

Marzahn, ZA-Praxis, 2 BHZ in einem Ärztehaus preisgünstig kurzfristig abzugeben.
Chiffre: PA 02/13/03

50 % Anteil einer sehr erfolgreichen und zentral gelegenen **ZA Praxis** in einem Ärztehaus zu veräußern, 5 BHZ, OPTG
Chiffre: PA 02/13/01

Praxis-Angebote

Erfolgreiche **ZM-Praxis**, auch KFO-geeignet, in **Brandenburg am östlichen Rand von Berlin** abzugeben.
Telefon: 0157 - 88 16 38 27

ZA-Praxis in Britz abzugeben, 4 BHZ, Eigenlabor, langjähr. am Standort. Auch für 2 Behandler geeignet.
Telefon: 030 - 606 30 34

Lichtenberg
Im Mandantenauftrag: Nachfolger für solide Einzelpraxis (2 BHZ) in guter Lage gesucht.
Telefon: (Maja Schulze) 030 - 88 03 34 26
E-Mail: maja.schulze@mlp.de

Erfolgreiche **Einzelpraxis in Berlin-Mitte** (beste Lage), 2 BE, 3. möglich, aus gesundheitlichen Gründen in 2013 zu verkaufen.
Chiffre: PA 02/13/02

KFO-NEUGRÜNDER GESUCHT!!!
Idealer Standort für Praxisgründung.
Lukrative Immobilie mit sehr guten Parkmöglichkeiten.
Kontakt: H. Kraft 030 - 44 04 03 26

Zahnarztpraxis in Wien, 12 Jahre jung, Erdgeschoss, 100qm voll ausgestattet, Empfang, Warteraum, Sozialraum, Röntgenraum mit digit Panoramaröntgen, zwei Behandlungsräume mit Digit Rö, ein Eingriffsraum mit eigener Elektrik vorbereitet, auch als Zahntechnik oder Büro zu nutzen, EDV Netzwerk, Internet, TV, Südbalkon, Dusche, 3 WCs, Schleuse zwei Eingänge, Technikraum schallisoliert und Materialstauraum im Keller. Parkplätze vor der Tür, Öffis 5 Min. Bisher BVA, KFA, SVA, 90 % privat
Spektrum: Kons, Chir, Proth. KFO zu verkaufen oder längerfristig zu vermieten.
Photos: <http://de.myalbum.com>, einloggen unter ordination@mundgesund.at, Passwort: 123456
E-Mail: ordination@mundgesund.at oder
Telefon: ab 18.00: 0043 676 337 32 54

Räume am Kurfürstendamm für Praxisgemeinschaft oder Kompetenz-Zentrum.
2 Beh. Plätze vorhanden, um 5 weitere oder OP-Bereich erweiterbar. Aufteilung variabel, Haustechnik auf neuem Stand.
Telefon: 0152 - 34 39 32 80

Praxis-Angebote

BERLIN ZENTRAL, 2BHZ, 120qm incl. Praxiseinrichtung NUR 10000,-
Telefon: 0179 - 815 16 22

ALTERSBEDINGTE PRAXISABGABE bis Ende 2013.

Lukrative Praxis mit 3 Zimmern in Fürstenwalde.
Telefon: Heike Kraft 030 - 44 04 03 26

Praxis Gesuche

Suche **Praxis in Tempelhof / Mariendorf** zur Übernahme.

E-Mail: praxis.tempelhof@gmx.de

ZÄ sucht **Einzelpraxis** zur Übernahme in **Karls-
horst/Biesdorf/Köpenick**.

Gerne mit Übergangphase.

Chiffre: PG 02/13/01

Suchen Sie eine eigene Praxis?

Wir unterstützen Sie bei der Suche, der Finanzierung sowie den Verhandlungen und beraten Sie bei Ihrer Existenzgründung.
Reinhardt & Strietz

Telefon: 0331 - 23 53 80 80
www.rs-unternehmensberatung.de

Zahnarztpraxis in den Bezirken **Pankow** und **Lichtenberg** zur Übernahme gesucht.

E-Mail: zap-berlin@gmx.de

Im Mandantenauftrag: **Einzelpraxis** zur Übernahme gesucht, vorzugsweise in **Mitte/Wedding/Prenzlauer Berg/Pankow**

Telefon: (Maja Schulze) 030 88 03 34 26

E-Mail: maja.schulze@mlp.de

SUCHE PRAXIS:

Umsatzstarke, großräumige, implantologisch ausgerichtete Zahnarztpraxis in Berlin zur Übernahme gesucht.

Telefon: H. Kraft 030 - 44 04 03 26

Dienstleistung & Handwerk

ZMP/ZMV/QB/Praxismanagerin

schnell, effizient, alle Programme, unterstützt ihre Praxis gerne langfristig.

Telefon: 0179 - 205 11 35

ZMP Zielorientiert. Mobil. Planbar.

Freie Mitarbeiterin für Prophylaxe, Durchführung - Verkauf - Aufbau.

Umsatzsteigerung mit Konzept.

Telefon: 030 - 20 66 59 83

Engagierte und zuverlässige **ZMV** übernimmt gerne Ihre komplette Abrechnung, Arbeitszeiten flexibel nach Absprache.

Telefon: 0163 - 264 01 56

Berlin: Zahntechnischer Meister, Schwerpunktbereich prothetische Versorgung sekundärer Anodontie (28). Seriös, souverän & trotzdem preiswert.

Telefon: für Erstkontakt 030-687 16 01,

Fr 10-14 Uhr Sebastian Haß

Prophylaxehelferin mit 14-jähriger Erfahrung bietet Prophylaxe auf Honorarbasis.

Telefon: 0173 - 217 17 08

Eine eigene Praxis, ihr eigener Chef. Biete **Einstieg** und **geplante Übernahme** zu gegebener Zeit. Geschultes, **motiviertes langjähriges Personal, Praxislabor**, alles außer KFO. Sie arbeiten eigenständig und selbstbestimmend bei **leistungsgerechtem Honorar** und steigen in unser Team ein. Wenn die Zeit gekommen ist, geht der „Alte“ von Bord.

Chiffre: DH 02/13/01

Zahnärztliches Abrechnungsforum

ZAF ABRECHNUNGSSERVICE

Individuell und kompetent

ZAF PRAXISBERATUNG

Analysen, Sanierung, Controlling

ZAF SEMINAR

Seminare, Praxisseminare, Schulungen

Telefon: 030 - 82 70 40 80

www.zaf-dent.de

ZMV zur freien Mitarbeit ab sofort nach Charlottenburg gesucht. 2x pro Woche. Dampfsoft.

Telefon: 0177 - 807 38 68

E-Mail: info@drs-katani.de

Dienstleistung & Handwerk

ZAHNAGENTEN - Berlin

ZFA-Bereitschaftsdienst für Urlaubs-, Krankheits-, Schwangerschaftsvertretung

www.zahnagenten.de

Telefon: 030 - 20 66 59 83 und

Mobil: 0162 - 202 25 64

Entsorge kostenlos Ihre Praxisausstattung.

Fax 030 - 31 01 33 65

Tel: 030 - 323 85 30 oder 0172 - 319 47 07

Personal für Ihre Praxis

**Kostenlos suchen
Erfolgreich finden.**

www.praxisperlen.de

ZA/ZÄ zur Festanstellung gesucht in **Mitte, Lichtenberg und Steglitz**, gerne Teilzeit für Wiedereinsteiger oder nach Elternzeit, außerdem **Stuhlassistenten, ZMV, ZMP & Zahntechniker/-in**.

Kontakt: Frau Hartmann: 030 - 30 20 56 45

www.asta-management.de

Die Kosten trägt der Arbeitgeber.

Personal. Wissen. Gewinn.

www.zahnagenten.de

Selbständige ZMV bietet Praxen im **Süden/ Mitte Berlins** externe Leistungen im Bereich Abrechnung, Praxismanagement, QM an. Ihre Vorteile u.a.: aktuellstes Fachniveau, kundenorientierte Gestaltung des Auftragsvolumens, keine Personalnebenkosten.

E-Mail: birte11@t-online.de

Telefon: 0160 - 92 45 60 15

ASSISTENTEN UND ANGESTELLTE ZAHN- MEDIZINER ZUR UNTERSTÜTZUNG VON ERFOLGREICHEN PRAXEN GESUCHT!!!!

Für den Raum Berlin, Rostock, Brandenburg, Niedersachsen, Bremen.

Kontakt: H. Kraft 030 - 44 04 03 26

Geräte & Einrichtungen

2 NEUE EINHEITEN, RÖ., 2 BEH.ZEILEN-& LAMPEN, KOMPRESSOR, ABSAUGUNG, AMALGAM-ABSCHNEIDER NUR 8000,- VHB
Telefon: 0179 - 815 16 22.

Sirona C1 zu verkaufen.
 Baujahr 1995. Noch in Gebrauch, guter Zustand. Reparaturbedarf vorhanden.
Telefon: 030 - 315 20 00.

Suchen gut erhaltene Dentaleinheit ab 2003
KAVO+SIRONA
Telefon: 030 - 891 97 30

ZMV erbringt ihre Abrechnung und trainiert ihr Team in Leistungseingabe und Abrechnung.
ZMV 0174 8598428

Liebe Kollegen! Suche dringend fähigen Steuerberater! Erbitten Empfehlung!
Telefon: 030 - 559 29 46

Sie haben drei Möglichkeiten, mit dem Inserenten einer Chiffre-Anzeige ersten Kontakt aufzunehmen:

- 1) Per Post:
 Bitte vermerken Sie auf dem Umschlag bei der Adresse die jeweilige Chiffre-Nummer:
 TMM Marketing & Medien
 Chiffre
 Kantstraße 151, 10623 Berlin
- 2) Per E-Mail unter Angabe der Chiffre-Nummer an
 mbz@tmm.de
- 3) Sie senden ein Fax unter Angabe der Chiffre-Nummer an die
 030 / 20 62 67 50

Auskünfte über Chiffre-Inserenten können grundsätzlich nicht gegeben werden.
 Die Geheimhaltung des Anzeigenkunden ist verpflichtender Bestandteil des Auftrags an uns.

Impressum

MBZ
Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

ISSN 0343 – 0162

Herausgeber:
Zahnärztekammer Berlin (KdöR)
 Stallstraße 1, 10585 Berlin
 Telefon: (030) 34 808-0, Telefax: (030) 34 808-240
 E-Mail: info@zaek-berlin.de

Kassenzahnärztliche Vereinigung Berlin (KdöR)
 Georg-Wilhelm-Str. 16, 10711 Berlin
 Telefon: (030) 8 90 04-0, Telefax: (030) 8 90 04-46190
 E-Mail: kontakt@kzv-berlin.de

Redaktion:
 Dr. Michael Dreyer (Vi.S.d.P.), ZÄK
 Stefan Fischer, ZÄK
 Telefon: (030) 34 808-137
 E-Mail: mbz@zaek-berlin.de

Karsten Geist (Vi.S.d.P.), KZV
 Vanessa Hönighaus, KZV
 Telefon: (030) 8 90 04-168
 E-Mail: presse@kzv-berlin.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Für die Richtigkeit der Darstellung wissenschaftlicher und standespolitischer Art kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Darin geäußerte Ansichten decken sich nicht immer mit denen des Herausgebers. Sie dienen dem freien Meinungs austausch unter der Zahnärzteschaft und ihr nahestehender Kreise. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zulässigen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig.

Verlag: TMM Marketing & Medien GmbH & Co. KG
 Kantstraße 151, 10623 Berlin
 Telefon: (030) 20 62 67-3
 Telefax: (030) 20 62 67-50
 www.tmm.de
Geschäftsführer: Jürgen H. Blunck
Objektleitung: Antje Naumann, a.naumann@tmm.de
Layout: Hartmut Orschel
Anzeigenleitung: Jörn Fredrich, (030) 20 62 67 58
 mbz@tmm.de

Chiffre-Post: TMM Marketing & Medien GmbH & Co. KG
 Kantstraße 151, 10623 Berlin
Kleinanzeigen: mbz@tmm.de, Fax: (030) 20 62 67 50
 Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2013

Abonnement: Das Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte erscheint jeweils zum Anfang eines Monats 11-mal im Jahr, in den Monaten Juli und August in einer Doppelausgabe. Jahresabonnement 36,85 Euro inkl. MwSt., Einzelverkaufspreis 3,35 Euro inkl. MwSt. Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt 6 Wochen zum Ende des Quartals.

Bestellungen werden von der
 TMM Marketing & Medien GmbH & Co. KG
 entgegengenommen:
 E-Mail: mbz@tmm.de, Telefon (030) 20 62 67 3.

Hinweis der Redaktion:
 „Zahnarzt“ ist die formelle Bezeichnung gemäß Zahnheilkundengesetz. Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird auf eine durchgängige weibliche oder männliche Form der Berufsbezeichnung verzichtet. Das gleiche gilt für Berufsbezeichnungen wie „Zahnmedizinische Fachangestellte“, „Zahnmedizinische Verwaltungsassistentin“, „Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin“, „Zahnmedizinische Fachassistentin“ oder „Dentalhygienikerin“. Dessen ungeachtet gelten für alle Inserate die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG).

Titelgrafik: KZV Berlin
Redaktionsschluss: 16.01.2013



Ihre Patienten sind unsere Leser ...

Setzen Sie Ihre Praxis blendend in Sz(äh)ne und die Vorzüge Ihrer Behandlungsmethoden ins perfekte Licht. Gewinnen Sie neue Patienten – am besten mit einem Porträt im TOP Magazin Berlin. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

Kostenloses Lese-Exemplar: Tel. 030 / 206267-3, E-Mail: mail@tmm.de,
 Magazin online zum Blättern: www.tmm.de/top-magazin-berlin/flash/

Zahnärztekammer Berlin

Stallstraße 1 10585 Berlin-Charlottenburg
 Telefon 030 - 34 808-0
 Fax 030 - 34 808-240
 E-Mail info@zaek-berlin.de
 Website www.zaek-berlin.de

Vorstand der ZÄK

Dr. Wolfgang Schmiedel Präsident, Finanzen
 Dr. Michael Dreyer Vizepräsident, Öffentlichkeitsarbeit,
 LAG / Prophylaxe, Alters-ZHK, Zahnärztliche
 Behindertenbehandlung, Sozialfonds
 ZA Ingmar Dobberstein ZFA-Aus- und Fortbildung
 ZA Juliane Gnöth Zahnärztliche Fort- und Weiterbildung,
 Hochschulwesen
 Dr. Karsten Heegewald Praxisführung, Zahnärztliche Stelle
 Dr. Helmut Kesler GOZ
 Dr. Dietmar Kuhn Berufsrecht, Schlichtung, Sachverständige /
 Gutachter, Patientenberatungsstelle

Telefonische Anfragen mittwochs in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr.
 Für persönliche Gesprächstermine bitten wir um telefonische Voranmeldung. Anfra-
 gen per E-Mail oder Fax jederzeit möglich.

Geschäftsführung

Reinhard Biker Telefonische Anfragen bitte über das Sekretariat.

Referate der ZÄK Berlin

Stellv. Geschäftsführer Sekretariat	Henning Fischer Andrea Borgolte Birgit Schwarz Peggy Stewart* Monika Müller* Claudia Hetz* Janne Jacoby	Tel. 34 808 - -132 -130 -131 -139 -110 -111 -145
Berufsrecht, Schlichtung Buchhaltung, Beitragswesen Buchhaltung Rüge- und Untersuchungsverfahren EDV, Datenschutz GOZ Impfstoff, ZÄ-Assist.-Börse MBZ-Redaktion, Öffentlichkeitsarbeit Mitgliederverwaltung Q-Bus-Dienst, Hygiene	Tilo Falk Daniel Urbschat Petra Bernhard* Stefan Fischer Angelika Dufft Angela Reckling Wolfgang Glatzer Nicola Winter Norbert Gerike	-126 -113 -101 -137 -112 -146 -146 -119 -114
Q-Bus-Dienst Technische Beratung, Arbeitsschutz, Umwelt Zahnärztliche Stelle Zä. Fort- und Weiterbildung, Diensttagabend-Fortbildung, Zä. Tätigkeitsschwerpunkte ZFA-Referatskoordinatorin, Ausbildungsberaterin ZFA-Referat	Ulrike Stork-Gissel* Isabell Eberhard-Bachert* Dr. Susanne Hefer* Birgit Bartsch* Petra Leschnick* Manuela Kollien* Leane Schaefer	-125 -124 -128 -121 -123 -129 -122

Die Mitarbeiter der Zahnärztekammer sind zu folgenden Zeiten erreichbar:
 Mo., Di. und Do. 08.00–12.00 und 12.30–15.30 Uhr
 Mi. 08.00–12.00 und 12.30–16.00 Uhr
 Fr. 08.00–13.00 Uhr

Beachten Sie bitte, dass die mit einem * gekennzeichneten Mitarbeiter infolge Teil-
 zeitbeschäftigung v. a. nachmittags nur eingeschränkt erreichbar sind.

Philipp-Pfaff-Institut

Aßmannshäuser Straße 4-6 14197 Berlin
 Telefon 030 - 414 725-0
 Fax 030 - 414 89 67
 E-Mail info@pfaff-berlin.de
 Website www.pfaff-berlin.de

Geschäftsführung Dr. Thilo Schmidt-Rogge

Landesarbeitsgemeinschaft Berlin zur Verhütung von Zahnerkrankungen e.V.

Fritschestraße 27-28 10585 Berlin
 Telefon 030 - 36 40 660-0
 Fax 030 - 36 40 660-22
 E-Mail info@lag-berlin.de
 Website www.lag-berlin.de/

Gerlinde König Vorsitzende
 Rainer Grahlén Geschäftsstellenleiter
 Marlies Hempel Sekretariat

Kassenzahnärztliche Vereinigung Berlin

Georg-Wilhelm-Straße 16 10711 Berlin-Charlottenburg
 Telefon Sammelnummer 030 - 8 90 04-0
 Fax 030 - 8 90 04-102
 E-Mail kontakt@kzv-berlin.de
 Website www.kzv-berlin.de

Vorstand der KZV Berlin

Dr. Jörg-Peter Husemann Vorsitzender des Vorstands
 Dr. Karl-Georg Pochhammer stellv. Vorsitzender des Vorstands
 Dipl.-Stom. Karsten Geist Mitglied des Vorstands
 Sekretariat des Vorstands Telefon 030 - 8 90 04-146
 oder -131
 vorstand@kzv-berlin.de

Wenn ein persönliches Gespräch gewünscht wird, empfiehlt sich eine vorherige tele-
 fonische Anmeldung bei den Sekretariaten.

Geschäftsführung

Dr. Gerald R. Uhlich Telefon 030 - 8 90 04-267
 dr.uhlich@kzv-berlin.de

Referate der KZV Berlin

Dr. Horst Freigang Mittwoch 10.00–12.00 Uhr
 Schlichtungsstelle Telefon 030 - 8 90 04-169
 und Gutachterfragen f.freigang@kzv-berlin.de
 Dr. Uta Köpke Mittwoch 10.00–12.00 Uhr
 Kieferorthopädie Telefon 030 - 8 90 04-261
 uta.koepke@kzv-berlin.de
 Dr. Jörg Meyer Mittwoch 15.00–17.00 Uhr
 Öffentlichkeitsarbeit Telefon 030 - 8 90 04-113
 presse@kzv-berlin.de

Pressestellen

Externe Pressestelle Telefon 030 - 30 82 46 82
ZÄK Berlin Fax 030 - 30 82 46 83
 Birgit Dohlus info@zahndienst.de

KZV Berlin Telefon 030 - 8 90 04-168
 Vanessa Hönighaus Fax 030 - 8 90 04-46168
 presse@kzv-berlin.de

Geschäftsstelle der Wirtschaftlichkeitsprüfeinrichtungen Zahnärzte im Land Berlin

Georg-Wilhelm-Straße 16, 10711 Berlin, Telefon 030 - 8 90 04-150

Versorgungswerk der Zahnärztekammer Berlin

Rheinbabenallee 12 14199 Berlin
 Telefon 030 - 8 90 41-0
 Fax 030 - 8 90 41-291
 E-Mail info@vzberlin.org
 Website www.vzberlin.org

Verwaltungsausschuss des VZB

ZA Albert Essink Vorsitzender, Finanzangelegenheiten, Personal
 Dr. Ingo Rellermeier Stellv. Vorsitzender, Immobilien-, Mitgliederangele-
 genheiten
 Dr. Marius Radtke Beisitzer
 Dr. Markus Roggensack Beisitzer

Persönliche Absprachen nach telefonischer Voranmeldung mittwochs in der Zeit von
 9.00 bis 12.00 Uhr.

Direktor des VZB

Ralf Wohltmann Telefonische Anfragen bitte über das Sekretariat

Mitarbeiterinnen des VZB

Sekretariat	Steffi Hultsch	Tel. 8 90 41 -
	Nancy Schüler	- 152
	Antje Saß	- 153
Buchhaltung, Abt.Ltr.	Anne Kalojanov	- 160
	Jana Anding	- 161
Mitgliederverwaltung, Abt.-Ltr.	Kathleen Janzen	- 170
Rechtsmittel	Doreen Kaufmann	- 176
Sachbearbeitung	Annett Geßner	- 173
	Franziska Jahncke	- 172
	Monique Noffke	- 171
	Nicole Ruhs	- 175
		- 177

Die Termine der DV-Fraktionen

Februar 2013

Fraktion Gesundheit	monatliches Treffen	Praxis Heinz-Peter Scharf Großbeerenstraße 82 a 10963 Berlin-Kreuzberg	Mittwoch 20.02.2013 20.00 Uhr s.t.
Freier Verband Deutscher Zahnärzte e.V. www.fvdz.de/berlin	Treffen der Bezirksgruppe 1 Prothetische Behandlungsmöglichkeiten mit Hilfe des Thommen-Implantatsystems Referent: Alexander Schmid	Restaurant Toto Negro Nürnberger Straße 46 10789 Berlin	Dienstag 19. 02.2013 19.00 Uhr
	Treffen der Bezirksgruppe 3	2 Fortbildungspunkte Restaurant Macedonia Hans-Sachs-Straße 4 f 12205 Berlin-Lichterfelde	Dienstag 26.02.2013 19.30 Uhr
Union 2013	monatliches Treffen gemeinsam mit der IUZB e.V.	Restaurant Tutti Gusti Heerstraße 11, Ecke Frankenallee 14052 Berlin	Montag 04.02.2013 / 04.03.2013 20.00 Uhr
Verband der Zahnärzte von Berlin e.V.	Die GÖÄ für Zahnärzte Referent: Dr. Wolfgang Kopp		
	Tempelhof-Schöneberg I	Ratsstuben am Rathaus Schöneberg Am Rathaus 9, 10825 Berlin	Dienstag 19.02.2013 20.00 Uhr
	Mitte-Tiergarten-Wedding Friedrichshain-Kreuzberg Pankow-Prenzlauer Berg- Weißensee	Löwenbräu am Gendarmenmarkt Leipziger Straße 65, 10117 Berlin	Donnerstag 21.02.2013 19.30 Uhr
	Reinickendorf	Clubhaus Berliner Bären Abt.Tennis, Götschenstraße 7-9 13437 Berlin	Dienstag 26.02.2013 20.00 Uhr
ZÄK Berlin KZV Berlin Philipp-Pfaff-Institut	alle Fortbildungsangebote	finden Sie in der Rubrik Zahnmedizin ab Seite 20	

Anzeige



**HAUS
SANSSOUCI**



RESTAURANT · RESTORAN · HOTEL





Das Besondere genießen ...
In einer der schönsten Gegenden Berlins, direkt am Flensburger Löwen, finden Sie unser „Haus Sanssouci“. Idyllisch am See gelegen und in herrlicher Umgebung erleben Sie bei uns kulinarischen Hochgenuss in einem stilvollen Ambiente.

Für die Sinne ...
Unser Restaurant bietet Ihnen eine exzellente Küche für gehobene Ansprüche. Ein stilvoller Saal mit großem Kamin, zwei kleine gemütliche Séparées und ein Wintergarten mit Blick auf den Wannensee schaffen den passenden Rahmen für eine besondere Feier.

Unsere frisch zubereiteten Gerichte ergänzen Sie mit einem erlesenen Tropfen aus unserem wohlsortierten Weinkeller.

Herzlich willkommen!

„Haus Sanssouci“ · Am Großen Wannsee 60 · 14109 Berlin · Telefon 030. 805 30 34 · Telefax 030. 805 61 62 · www.haussanssouci.de